

der Sachsenwalder

An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

Nina Stiewink
Bunt. Vielfalt. Gleichstellung.



Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest**
+ **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** +
+ **Serviceclubs** + **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +



Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Auto & Technik *Alles rund um's Auto!*

Zargari GmbH

☎ (040) 70 29 39-0
Wilhelm-Bergner-Straße 4 • 21509 Glinde

Mit uns fahren Sie am besten!

- 🚗 Reparatur/Inspektion nach Herstellervorgaben für PKW/NKW
- 🚗 Tägliche HU-Abnahme durch den TÜV  
- 🚗 Karosserie-Instandsetzungs- & Lackierarbeiten
- 🚗 Autoglasarbeiten/Steinschlagreparaturen
- 🚗 öffentliche PKW-Waschanlage
- 🚗 Gebrauchtwagenverkauf

Bei uns bleiben Sie mobil:

Bei Inspektion/Reparatur erhalten Sie einen **kostenfreien** Mietwagen.

...gleich neben **OBI**

www.auto-technik-zargari.de

Begleitung am Lebensende

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.



Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 780 898 60
www.hospizdienst-reinbek.de
kontakt@hospizdienst-reinbek.de



PRIVAT- UND SELBSTZAHLERPRAXIS DERMATOLOGIE BERGEDORF



Dr. med. Nadja Reitmeier
Fachärztin für Dermatologie,
Venerologie und Allergologie
Ästhetische Medizin, Lasermedizin

LEISTUNGEN

- Allgemeine Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge mit Videodokumentation
- Ästhetische Dermatologie (Botox, Filler, Mesotherapie, Peelings)
- Lasermedizin
- Operative Dermatologie
- Allergologie
- Akne, Rosazea
- Narbenbehandlung
- Medizinische Kosmetik



DERMATOLOGIE BERGEDORF

Weidenbaumsweg 1 Mo, Di, Do: 8-14 Uhr
21029 Hamburg Mi und Fr: 12-18 Uhr
Tel.: 040 - 72 97 98 00 Sa nach Vereinbarung

WWW.DERMATOLOGIE-BERGEDORF.DE

Inhalt

12 Amt Hohe Elbgeest

16 Gemeinde Aumühle

Bürgermeisterbrief Knut Suhk

- 04 VHS Aumühle und Wohltorf e.V.
- 20 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
- 20 KuBa e.V. – Verein für Kultur und Bildung in Aumühle
- 22 Polizeibericht Aumühle
- 24 DRK Aumühle und Dassendorf e.V.
- 26 Grundschule Aumühle
- 27 ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald e.V.
- 28 TuS Aumühle-Wohltorf e.V.

30 Kirchengemeinde Aumühle

Gemeindebrief Pastor Christoffer Sach

- 30-33 Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde/-musik

34 Gemeinde Wohltorf

Bürgermeisterinbrief Susann Kröger

- 37 Ev. Kindertagesstätte Wohltorf
- 38 Freiwillige Feuerwehr Wohltorf
- 40 Grundschule Wohltorf
- 42 Tontaubenklub Sachsenwald e.V.
- 44 DRK OV Wohltorf

48 Kirchengemeinde Wohltorf

Gemeindebrief Pastor René Enzenauer

- 48-50 Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde/-musik

52 Gemeinde Dassendorf

Bürgermeisterinbrief Martina Falkenberg

- 58 Seniorenbeirat Dassendorf
- 59 Polizeibericht Dassendorf
- 60 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunstorf
- 62 Grundschule Dassendorf
- 64 VHS Dassendorf e.V.
- 65 AWO Dassendorf
- 66 Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
- 67 Jugendfeuerwehr Dassendorf
- 68 TuS Dassendorf e.V.
- 70 Golf-Club am Sachsenwald

- 45-47 Trauer im Sachsenwald

- 71 Garten im Sachsenwald

- 72-73 Gesundheit am Sachsenwald

- 74 Wohnen im Sachsenwald

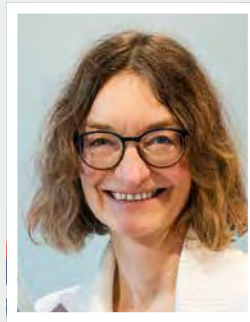
- 75 Kleinanzeigen/Impressum

Unser Mai-Titel

Nina Stiewink

Nach 6 Jahren ehrenamtlicher Gleichstellungstätigkeit durch Frau Irmtraud Edler nahm Nina Stiewink im Mai 2014 als erste hauptamtliche kommunale Gleichstellungsbeauftragte im Amt Hohe Elbgeest ihre Tätigkeit auf und feiert somit in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Sie kümmert sich um Fragen der Gleichberechtigung der Geschlechter sowohl für die Bevölkerung als auch für die Amts- und Gemeindeverwaltung.

So soll beispielsweise die soziale Gerechtigkeit und Chancengleichheit, unabhängig vom Geschlecht, gefördert werden. Stereotype und Vorurteile werden bekämpft, indem Geschlechterrollen aufgebrochen und individuelle Fähigkeiten und Interessen gefördert werden. Gleichstellung trägt zudem zur Verringerung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen bei, indem sie auf Prävention, Schutz und Unterstützung abzielt. Innerhalb der Verwaltung fördert Frau Stiewink eine gesunde Work-Life-Balance, indem sie flexible Arbeitszeitmodelle und familienfreundliche Maßnahmen unterstützt.



Hier kommen unsere 10 Fragen:

1. **Hund oder Katze?** Beides
2. **Frühling oder Herbst?** Herbst
3. **Pfingstrose oder Maiglöckchen?** Pfingstrose (meine Lieblingsblume)
4. **Weißer oder grüner Spargel?** Weißer Spargel
5. **Buch oder Hörbuch?** Buch
6. **Komödie oder Krimi?** Komödie
7. **Vintage oder modern?** Vintage
8. **Kino oder Theater?** Beides
9. **Gold oder Silber?** Rosé-gold
10. **Aufzug oder Treppe?** Treppe

Was ist los bei uns im Mai 2024?

Diese und weitere Termine aus der Region finden Sie hier:



02.05. 19:30 Uhr

WÄRMEPUMPE ODER WAS SONST?

Vortrag und Fragerunde
Sport- und Jugendheim Aumühle

05.05. 19:00 Uhr

CINEMA AUGUSTINUM JEANNE DU BARRY ...

Die Maitresse des Königs. Kostümfilm
Augustinum Aumühle

07.05. 19:00 Uhr

DER UDO JÜRGENS ABEND

Theater mit Eric Paisley

Augustinum Aumühle

09.05. 20:00 Uhr

FREUNDSCHAFTSFEST

Städtepartnerschaft Mortagne sur Sèvre.
Fest mit Live-Band, Essen & Getränken.

Tonteichbad Wohltorf

11.05. 18:30 Uhr

SINGEN FÜR DEN FRIEDEN

Open-Air auf der Kirchwiese

Kirche Aumühle

13.05. 19:30 Uhr

WIE FUNKTIONIERT DIE EUROPÄISCHE UNION?

Vortrag mit Manfred Hanis

Augustinum Aumühle

16.05. 19:00 Uhr

BIGBANDABEND: SACHSEN- WALDSOUNDORCHESTER

Das große Frühlingskonzert
Augustinum Aumühle

19.05. 11:00 Uhr

INTERNATIONALER MUSEUMS- TAG IN FRIEDRICHSRUH

Führungen & Rundgang
Bismarck-Museum

24.–26.05.

„3 TOLLE TAGE“

Traditionellen Feuerwehrfest

Festplatz Dassendorf

25.05. 16:00 Uhr

KÖNIG DAVID

Kindermusical von Thomas Riegler

Kirche Aumühle

28.05. 18:30 Uhr

MARLENE DIETRICH... EIN LEBEN VOLLER UMBRÜCHE

Vortrag mit Dr. Dieter Strauß

Augustinum Aumühle

30.05. 19:00 Uhr

WILDER RUHRPOTT

Multivisionsvortrag mit Bernd Wasiolka

Augustinum Aumühle

Ausstellung

03.05. | FR | 18:30 Uhr

Freier Eintritt, Kunstgang/Foyer

VERNISSAGE ZUR AUSSTELLUNG

Karikaturen, die das Leben schreibt Arbeiten von Hans Rzondkowski aus Reinbek



FOTO: © HANS RZONDKOWSKI

Der Reinbeker Hans Rzondkowski ist ein guter Beobachter: Es ist die Situationskomik, die Absurdität des Augenblicks, die ihn dazu verleitet, dass Eine oder das Andere des menschlichen Lebens in (fast) allen Lebenslagen festzuhalten und es in seinen Karikaturen bewusst zu überzeichnen. Der Apell der Zeichnungen ist unverkennbar: Nimm Dich selbst nicht immer so ernst, das macht das Leben leichter!

Die Karikaturen des Autodidakten Hans Rzondkowskis, der selbstständiger Bauingenieur ist, entstehen zeichnerisch am PC. Sie können gespannt sein, was Sie in den Zeichnungen alle entdecken werden.

Kommen Sie gern bei einem Glas Sekt oder Wein mit dem Künstler und den Gästen ins Gespräch. Die **Ausstellung ist bis 19.6.24** im Augustinum zu sehen.

Filmvorführung

05.05. | SO | 19:00 Uhr

Eintritt 7 Euro, Theater

CINEMA AUGUSTINUM

JEANNE DU BARRY... DIE MAITRESSE DES KÖNIGS

Opulenter Kostümfilm mit Johnny Depp

Historiendrama, Frankreich 2023, Laufzeit 116 Min., FSK ab 12, Regie: Maïwenn, Darsteller: Maïwenn, Johnny Depp, Benjamin Lavernhe

Jeanne Vaubernier, eine ehrgeizige und gesellschaftlich aufstrebende Bürgerliche nutzt geschickt ihre betörenden Reize, um ihren bescheidenen Verhältnissen zu entkommen. Ihr Liebhaber, der wohlhabende Graf du Barry möchte sie dem König vorstellen, was auch gelingt. Aus einem ersten Treffen zwischen Ludwig XV. und Jeanne entbrennt nicht nur eine leidenschaftliche Liebe, sondern eine tiefe Zuneigung. Mit der bezaubernden Kurtisane an seiner Seite findet der König die Freude am Leben wieder und beschließt, sie zu seiner offiziellen Favoritin zu ernennen. Jeanne zieht gegen alle Regeln des Anstands und der Etikette nach Versailles, wo ihre Ankunft den gesamten Hof in Aufruhr versetzt. Die Uraufführung fand als Eröffnungsfilm der Internationalen Filmfestspiele in Cannes 2023 statt.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Filmring Reinbek. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Musikabend

07.05. | DI | 19:00 Uhr

Eintritt 15 Euro, Theater

DER UDO JÜRGENS ABEND

mit Eric Paisley

In seinem Programm führt Sie der Sänger Eric Paisley musikalisch durch das Leben des großen Entertainers Udo Jürgens, der in diesem Jahr 90 Jahre alt geworden wäre. Erleben Sie noch einmal hautnah große Hits wie „Merci Chéri“, „Aber bitte mit Sahne“, „Griechischer Wein“ oder „Ich war noch niemals in New York“. Neben den Liedern wird Sie Eric Paisley mit interessanten Hintergründen

zu den Chansons versorgen. Eric Paisley ist seit 40 Jahren auf den Bühnen international tätig. Der als Stimmenakrobat bekannte Sänger arbeitet mit vielen internationalen Künstlern zusammen. Zu seinen großen Erfolgen gehört u.a. die Zusammenarbeit mit den Musikern von Elvis Presley...

Karten sind ab 2. Mai an der Foyerkasse erhältlich.



FOTO: © ERIC PAISLEY

Vortrag

13.05. | MO | 19:30 Uhr

Eintritt 7 Euro, Theater

vhs ZU GAST

WIE FUNKTIONIERT DIE EUROPÄISCHE UNION?

Vortrag mit Prof. Dr. Manfred Hanisch; CAU Universität Kiel; in Kooperation mit der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft und dem OV Europa Union Aumühle und Wohltorf e.V.;

Die VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V. hat für Sie den Referenten Prof. Dr. Manfred Hanisch von der

Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft eingeladen. Trotz zunehmender Integration besteht weiterhin Unkenntnis über die Entscheidungsprozeduren und die Entscheidungskompetenzen der Europäischen Union und ihrer Institutionen. Der Vortrag möchte hier abhelfen und gleichzeitig historische Erklärungen geben, warum aufgrund sich widerstreitender Interessen der einzelnen Mitgliedsstaaten die Entscheidungsstrukturen so kompliziert und schwer verständlich geworden sind. Abschließend soll ein Überblick gegeben werden über die verschiedenen Modelle zu den Entwicklungsperspektiven der Europäischen Union.

Eine Veranstaltung der VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V., Karten an der Abendkasse.

Musikabend

16.05. | DO | 19:00 Uhr

Frühlings-Sonderpreis 12 Euro, Theater

BIGBANDABEND MIT DEM SACHSENWALD-SOUNDORCHESTER

Das große Frühlingskonzert

Die Big Band aus Aumühle kommt zum schwungvollen Frühlingskonzert ins Augustinum! Die geballte Kraft aus Saxophonen, Trompeten, Posaunen und der mitreißenden Rhythmusgruppe bringen jeden Fuß zum Wippen. Ein weiteres Highlight ist die Stimme der

charmanten Sängerin Sabine Ackermann. Im Gepäck hat die Band Tanzmusik, Jazz- und Swing-Klassiker, Musicalmelodien und Popsongs im neuen Gewand. Wir freuen uns, das Sachsenwald Soundorchester, das seit über 30 Jahren eine musikalische Institution in Aumühle ist, im Augustinum begrüßen zu dürfen.

Nach dem Konzert lädt Sie das Augustinum zu einem Umtrunk ein. **Kartenvorverkauf ab 8. Mai an der Foyerkasse.**



FOTO: © MICHAEL SOLSCHER

Vortrag

28.05. | DI | 18:30 Uhr

Eintritt 10 Euro, Theater

MARLENE DIETRICH... EIN LEBEN VOLLER UMBRÜCHE

Spannender Vortrag mit
Dr. Dieter Strauß



FOTO: © AUGUSTINUM AUMÜHLE

Von dem „Girl am Kudamm“ der 1920er Jahre mit dem Welterfolg des „Blauen Engel“ reicht der Vortrag über ihre berühmten Hollywoodfilme bis zu ihrer Betreuung amerikanischer Truppen im 2. Weltkrieg und ihren anschließenden Welttourneen als Sängerin bis Mitte der 1970er Jahre. „Ich kann kein Happy-End finden“, ein bitterer Seufzer der Dietrich, der ihre letzten Krankheitsjahre in Paris umschreibt.

Dr. Dieter Strauss ist Germanist und war viele Jahre für das Goethe-Institut tätig. Der Referent lebt heute als freier Autor und Referent in Offenbach am Main. **Karten sind an der Abendkasse erhältlich.**

Vortrag

30.05. | DO | 19:00 Uhr

Eintritt 12 Euro, Theater

WILDER RUHRPOTT

Multivisionsvortrag mit Bernd Wasiolka

In beeindruckenden Bildern zeigt Bernd Wasiolka die unbekanntere Seite des Ruhrgebiets: Dem Zerfall preisgegebene Industrie- und Zechenanlagen bieten Brutstätten und Rückzugsgebiete für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren. An ehemals rußschwarzen Qualm hustenden Schornsteinen brüten erneut Turm- und Wanderfalke in luftiger Höhe und aufgegebene Bergwerkstollen bieten gleichfalls neue Lebensräume. Gehen Sie mit Bernd Wasiolka auf eine erlebnisreiche Entdeckungstour, um die wilde Seite des Ruhrpotts kennenzulernen, die selbst die meisten Einheimischen so noch nicht gesehen haben.

Der Bochumer Profifotograf Bernd Wasiolka hat sich mit seiner Heimat dem Ruhrpott beschäftigt und präsentiert Ihnen nun das eindrucksvolle Ergebnis. **Karten sind an der Abendkasse erhältlich.**

Weg frei

Seit Anfang April gelangen Spaziergänger aus Aumühle und Umland bei der Fürst Bismarck Mühle wieder in den Sachsenwald. Das Wehr an der Brücke wurde provisorisch repariert und die linke Seite der Brücke ist wieder freigegeben.

Für eine kleine Stärkung vor Ort hat sonntags von 12 bis 18 Uhr die kleine Hütte an der Mühle geöffnet. Genießen Sie Wildbratwurst, Waffeln oder auch ein Eis oder nutzen Sie die Gelegenheit, um für Zuhause Wildspezialitäten einzukaufen.



- ANZEIGE

ANTONIO VIVALDI MAGNIFICAT GLORIA D-DUR DIE VIER JAHRESZEITEN OP. 8



Arsen Zorayan (Violine)
Sophie-Magdalena Reuter (Sopran)
Nora Kazemieh (Mezzosopran)
Giuseppe Verdi Chor Hamburg
Sachsenwaldchor e.V.
Hamburg Stage Ensemble
Leitung: Mike Steurethaler

Eintritt 24 €
erm. 18 € (Abendkasse)

Vorverkauf (nur Barzahlung):
Buchhandlung von Gellhorn,
Am Ladenzentrum 5, Reinbek
Buchhandlung Erdmann,
Bahnhofstraße 10, Reinbek

per Mail: tickets@sachsenwaldchor.de

So. 9. Juni 2024, 17 Uhr
Nathan-Söderblom-Kirche, Reinbek



Der Frühling ist da!

Wir freuen uns, Ihnen die neuen Modelle in fröhlichen Farben der Firma FOX's zu präsentieren. Schöne Kleider, bunte Röcke mit passenden Oberteilen, sowie Jacken und Hosen von Gr. 36-46!

Für besondere Wünsche bieten wir auch weiterhin unsere Maßkonfektion an.
Große Straße 22
Telefon: 0172 6420738

Grenzenloses Experimentieren zu Kompositionen von Frédéric Chopin

Das Jahr 2024 steht in Reinbek im Zeichen der 25jährigen Städtepartnerschaft mit der polnischen Stadt Kolo an der Warthe. Die KulturWerkStadt Reinbek e.V. veranstaltet aus diesem Anlass am **25.05.2024 von 10-18 Uhr** einen Kunst-Workshop, der sich um die Kompositionen von F. Chopin und die Farbe Blau rankt.

Birte Schlund von der Malschule Gärtnerhaus im WOODS ART INSTITUTE, Wentorf, führt Sie in ein altes fotografisches Verfahren, die CYANOTYPIE, ein. Das Aquarellpapier oder der Stoff werden mit einer lichtempfindlichen Lösung beschichtet, mit Schablonen, Naturmaterialien und kleineren Objekten Teile des Papiers abgedeckt und anschließend dem Sonnenlicht ausgesetzt. An den belichteten Stellen verändert sich die Beschichtung. Nach dem Oxidieren entsteht Berliner Blau. Inspiriert werden die Teilnehmer von Kompositionen des polnischen Komponisten Frédéric Chopin, die von Elias (11) und Erik Werner (16) sowie Elena Ignatieva gespielt werden. Mitglieder der KulturWerkStadt Reinbek e.V. tragen blaue Gedichte in Polnisch und Deutsch vor. Eine kleine kulinarische Köstlichkeit aus der polnischen Küche wird zu Mittag serviert. Anmeldungen bis 16.05.24 an kulturwerkstadt-reinbek@web.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Erw.: 20,- € + 5 € Material, Kinder ab 8 J. 5 € + 5 € Material.



Hochwertige Damenbekleidung und Maßanfertigung

Große Straße 22 | 21521 Aumühle
atelier.anna@gmx.de

Mo. bis Fr. 10-13 Uhr, 15-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr

Otto-von-Bismarck-Stiftung



Internationaler Museumstag in Friedrichsruh

Die Otto-von-Bismarck-Stiftung lädt am **Sonntag, 19. Mai**, dem internationalen Museumstag, zu zwei öffentlichen Führungen und einem Rundgang ein. Das Programm beginnt **um 11 Uhr** im Bismarck-Museum. Im Mittelpunkt dieser ersten Führung steht der Bismarck-Kult, von dem zahlreiche Geschenke zeugen. Der erste Reichskanzler erhielt sie von gekrönten Häuptern ebenso wie von Bewunderern aus dem In- und Ausland. Um 14 Uhr werden bei der zweiten Führung des Tages im Historischen Bahnhof Leben und Politik des ersten Reichskanzlers vor dem Hintergrund wichtiger Entwicklungen im Deutschland des 19. Jahrhunderts aufgezeigt. **Um 15 Uhr** beginnt im Bismarck-Museum dann der dreistündige Rundgang „Friedrichsruh entdecken“ mit Nikolaj Müller-Wusterwitz. Eingeplant ist eine Kaffeepause im Café Vanessa (Garten der Schmetterlinge, Eintritt für den Cafébesuch frei).

Der Vortrag in diesem Monat ist einem zeitweiligen Bismarck-Berater gewidmet: „Hermann Wagener – ein konservativer Sozialist?“ lautet die Frage, die Dr. Christopher Peter diskutieren wird. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 25. April, um 19.30 Uhr** im Historischen Bahnhof Friedrichsruh statt, es wird unter der Telefonnummer 04104/97710 um Anmeldung gebeten.

Für das Bismarck-Museum und die Dauerausstellung im Historischen Bahnhof gelten wieder die verlängerten Öffnungszeiten des Sommerhalbjahres: **Dienstag bis Sonntag 10-13 Uhr und 14-18 Uhr**, der Eintritt ist frei.

Otto-von-Bismarck-Stiftung, Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh

Schmetterlinge live!

Saison: April bis Oktober

Find us on

Am Schloßteich 8 | 21521 Friedrichsruh | Telefon 04104 6037 | www.gartenschmetterlinge.de

SCHMETTERLINGE
GARTEN
DER
FRIEDRICHSRUH

Erfolgreiche Business-Events für jedes Team!

Seit 1992 ist teamevent.de der zuverlässige Partner für hochwertige Firmenveranstaltungen. Mit einem Team erfahrener Trainer garantieren wir Qualität, Professionalität und kreative Ansätze für jedes Event.

Mit deutschlandweiten Partner-Locations können wir jede Veranstaltung, ob **Indoor oder Outdoor**, perfekt umsetzen – oder wir kommen direkt zu Ihnen? Für jede Location finden wir die passende Team-Aktion. Entdecken Sie **über 60 einzigartige Erlebnisse**, aus denen Sie das perfekte Business-Event für Ihr Team zusammenstellen können.

Mit unserem **beliebten Klassiker "Vehikelbau"** bieten wir eine einzigartige Möglichkeit, Teamgeist und Kreativität zu fördern. Ihre Teams bauen gemeinsam ein Fahrzeug und entwickeln ein Marketingkonzept für ihren eigenen "Rennstall". Anschließend präsentieren sie ihre dekorierten Kreationen, bevor das folgende Wettrennen den Höhepunkt bildet. Abgerundet werden kann die Veranstaltung mit einer Siegerehrung, unserem „BBQ deluxe“ oder was immer Sie sich wünschen. Als Location bietet sich z. B. die „**Waldperle**“ in **Aumühle**, unsere herrliche Eventfläche beim Kletterpark an.

Lassen Sie uns gemeinsam ein zielführendes Format für Ihr Team entwickeln. Ob Kick-Off-Meeting, Team-Building, Team-Training, Team-Workshop, Azubi-Training oder Incentive – wir haben das passende Konzept für Sie!

Buchen Sie noch heute Ihr maßgeschneidertes Business-Event bei teamevent.de und **bringen Sie Ihr Team auf Erfolgskurs!**
www.teamevent.de

Selbst ist das Team
Mit Kreativität und etwas Geschick im Kollegenteam die eigene Seifenkiste bauen.
Finaler Höhepunkt ist das große Abschlussrennen aller Rennställe.
Mehr Informationen und weitere Aktionen:
teamevent.de



Kollegen bewegen.

Teambuilding baut Mitarbeiter auf!
Finden Sie Ihr Business Events.
Gleich hier!



– ANZEIGE –

SPARGEL

jetzt täglich frisch genießen

Am 2. Mai startet unsere Erdbeersaison

Hof Soltau

Gut zu wissen, was man isst!



Meienfelde 2
Stenwarde/Barsbüttel
Telefon 040/710 6534
www.hof-soltau.com

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 16 Uhr
So 9 - 13 Uhr



Zum Saisonstart!

Lecker Spargel vom Hof Soltau



Dazu wahlweise

- Holsteiner Rinderfilet
- Holsteiner Katenschinken
- Kalbsschnitzel

Unsere Aktionen im Mai

- **Maischolle** m. frischem Salat u. Petersilienkartoffeln
- **Junges Rehwild** m. Wacholderrahm, Spitzkohl, Schupfnudeln u. Preiselbeeren



Unsere Aktionen im Juni

- Bunte **Pfifferlingsgerichte**

Gerne richten wir Ihre Konfirmationsfeier aus!

[MEYR'S]

BISTRO · ESTABLISHED 1998 · FINE DINING

Öffnungszeiten

Mittwoch 11 – 15 Uhr
Di. – Do. 18 – 23 Uhr

21465 Reinbek, Glinder Weg 25
Tel. 040/728 11 257 · www.meyrs.de



Hausführung im Augustinum Aumühle

Anschließend laden wir Sie zu einem Konzert der Bigband des Sachsenwaldsoundorchesters in unseren Theatersaal ein.

i **Donnerstag, 16. Mai um 16:30 Uhr**
Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung unter Tel. 04104 691-804

QR-Code scannen und eine Übersicht über unsere vielseitigen Kultur-Veranstaltungen erhalten. Wir freuen uns auf Sie!

Augustinum Aumühle
Mühlenweg 1 · 21521 Aumühle
Tel. 04104 691-804
www.augustinum.de

Augustinum Φ

Seniorenresidenzen



Konstant-Immobilien bleibt Regional (-liga) – Charity Golf-Turnier zugunsten des SC Wentorf e.V.

Am **8. Juni 2024** findet auf dem schönen Gelände des Wentorf-Reinbeker Golf Clubs (WRGC) der Konstant-Immobilien-Cup 2024 statt. Dieses offene, von Konstant-Immobilien initiierte Golfturnier, zugunsten des SC Wentorf e.V., lädt Golfspieler sowohl aus der Region als auch überregional ein, am Turnier teilzunehmen. Das Event steht im Zeichen des sozialen Engagements, wobei sämtliche Erlöse aus den Startgeldern sowie aus der Tombola, dem SC Wentorf zu Gute kommen. Hauke Timm, Inhaber und Geschäftsführer von Konstant Immobilien, erklärt die Motivation, den SC Wentorf zu unterstützen: „Schnell hatten wir uns in diesem Jahr für den SC Wentorf entschieden. Denn es sind einige meiner Mitarbeiter und Mitarbeiterin und vor allem deren Kindern dort Mitglieder. Zudem sehen wir den unschätzbaren Wert des Vereins für die gesamte Gemeinde Wentorf.“ Die Spenden aus dem Golfturnier sollen spezifisch eingesetzt werden, um die jüngsten Mitglieder und Senioren zu fördern.

„Durch den Charity-Golf-Cup von Konstant Immobilien erleben wir beim SC Wentorf

echte Teamarbeit in unserer Gemeinde. Wir schätzen das Engagement und wissen, dass wir gemeinsam stärker sind. In Wentorf helfen wir uns einander!“ – Herr Ahlers, Vorsitzender des SC Wentorf.

Das Turnier startet um 11 Uhr mit einem Kanonenstart und wird als Florida Scramble über 18 Löcher ausgetragen. Die Teilnahmegebühr inkludiert neben der Spende an den SC Wentorf auch Greenfee, ein Teegeschenk, Verpflegung und das Essen nach der Runde. Dank eines starken Netzwerks an Sponsoren, wie BMW Hamburg, Bergedorfer Gebäude Management oder Raumschloss® Interior Design + Home Staging u. v. m. wurde ein attraktives Rahmenprogramm geschaffen.

Für das besondere Highlight der Tombola sorgt ein vom **BUDERSAND Hotel – Golf & Spa – Sylt** gesponserter exklusiver Gutschein für zwei Übernachtungen im Wert von 1.200,- € in einem luxuriösen Doppelzimmer Deluxe mit traumhaften Ausblick auf den Golfplatz oder den Yachthafen inkl. Genießer-Frühstück. Luxus mit Herz an der Südspitze der Nordseeinsel Sylt: Mit unverdecktem Blick auf die Nordsee, umgeben vom ruhigen Leben am Hörnum Yachthafen bietet das 5-Sterne-Superior Hotel BUDERSAND seinen Gästen einen luxuriösen Ruhepol.



Herbert Ahlers, Vorsitzender SC Wentorf mit Hauke Timm, Inhaber und Geschäftsführer von Konstant Immobilien

Anmeldungen zum Turnier können bis zum 03. Juni 2024 um 17 Uhr über verschiedene Kanäle erfolgen, darunter die Website des WRGC, PC Caddie, per E-Mail (info@konstant-immo.de) oder telefonisch (040 7258480).

Konstant Immobilien, das Unternehmen hinter dem Event, ist in Wentorf für seine umfassenden Dienstleistungen im Immobilienbereich bekannt. Mit einem Fokus auf individuelle Beratung und Digitalisierung bietet Konstant Immobilien einen Full-Service-Ansatz für den Kauf, Verkauf, die Vermietung und Verwaltung von Immobilien.

KONSTANT
IMMOBILIEN

Ihr ganzheitlicher Immobilienpartner

Ihr Berater für Immobilienkauf und -verkauf. Mit unserem breiten Netzwerk in allen Bereichen unterstützen wir Sie bei jedem Schritt.

info@konstant-immo.de

040 725 84 80

konstant-immo.de

Hauke Timm
Geschäftsführer

SAVE THE DATE

9.06. | SO | 17:00 Uhr

Lohe, Eingang ehemalige Gärtnerei/Parkplatz, Wentorf

GROSSES OPEN-AIR MITSING-EVENT

Geistlich wie weltlich, Kanon und Volkslied – vor allem fröhlich wollen die Kirchenmusiker:innen der Region gemeinsam mit Ihnen und Euch draußen in der freien Natur singen. Mit dabei sind Gitarristen aus Hohenhorn/Börnsen. Freuen Sie sich auf unbeschwertes gemeinsames Singen unter der Leitung von Karen Haardt, Andrea Wiese, Susanne Bornholdt, Michael Georgi und Jochen Winkel. Sie finden uns in der Lohe: aus Wentorf kommend folgen Sie der asphaltierten Straße bis zum Parkplatz. Einige Sitzgelegenheiten werden vorhanden sein.





vabali

spa • hamburg



VABALI MITTSOMMER-LAUF HAMBURG 2024

Für aktive Frühaufsteher geht's am 22. Juni erst dem Sonnenaufgang entgegen und danach zum Entspannen ins vabali spa


JETZT ANMELDEN



STARTGEBÜHREN INKL. MEDAILLE UND GROSSER ZIELVERSORGUNG:

6,5 km und 11,5 km-Lauf:

Bis zum 15. Mai: 17,90 € | Ab dem 16. Mai: 19,90 €
Nachmeldungen vor Ort liegen bei 22,00 €

Zubuchbares Kombipaket inkl. 4-Stunden-Zugang und Frühstücks-Buffer im vabali spa

direkt nach dem Lauf für 47,50 € (14,90 € Rabatt).

Kidslauf:

Bis zum 15. Mai: 4,90 € | Ab dem 16. Mai: 6,90 €
Nachmeldungen vor Ort liegen bei 8,00 €

Anmeldung: vabali-mittsommer-lauf.de/hamburg

START ist um **5.44 Uhr** mit den ersten Sonnenstrahlen am vabali spa Hamburg (In der Trift 1 | 21509 Glinde). Der attraktive Rundkurs führt dabei um das vabali spa Gelände und das Golf Gut Glinde sowie über die anliegenden grünen Wiesen. Als Goodie bekommt jeder Teilnehmende einen Gutschein über eine Zeitgutschrift im vabali spa und kann damit die fernöstliche Wellnessoase noch ausgiebiger nutzen.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:





WALDHAUS REINBEK



17. April bis 24. Juni SPARGELMENÜ

im Restaurant

Salat von regionalem Spargel

pochiertes Bio-Landei
Quinoa | Schnittlauch

Spargelcremesuppe

Kräuteröl

Holsteiner Kalbsrücken

Zitronen-Thymian | zweierlei Spargel
gebackene Kartoffelschnitte

Crème Brûlée

Erdbeer-Spargel-Ragout
Waldmeistereis

69,- € PRO PERSON EXKL. GETRÄNKE

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:
telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder
per Mail an waldhaus@waldhaus.de

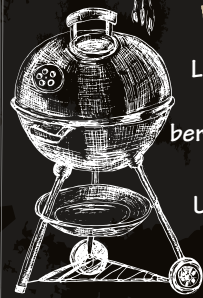


WILLKOMMEN GRILLSAISON!

Lassen Sie sich von unseren **EXPERTEN**
an der **FLEISCHTHEKE** kompetent
beraten: Wir halten eine große **AUSWAHL**
an Grillspezialitäten für Sie bereit.

Unser **FEINSCHMECKER-TIPP**: Dry Aged
US-Beef aus dem Reifeschrank –
ein echter Fleischgenuss.

Alle weiteren Köstlichkeiten rund um Ihr perfektes
BBQ müssen Sie sich nur noch zusammenstellen.



Am Casinopark 14
21465 Wentorf
040 / 720 19 98
Mo. bis Sa. 7 – 20 Uhr

BEGEGNUNGORT

Das WaldesRuh am See ist mehr als
nur Restaurant und Hotel

Immer wieder bieten wir besondere
Erlebnisse, kreative Workshops,
sportliche Aktivitäten sowie unseren
WaldesRuh-Flohmarkt an. Machen Sie mit
und kommen Sie vorbei!

Zu den
Erlebnissen



WaldesRuh

AM SEE

Dienstag 17-21 Uhr
Mittwoch-Samstag 12-22 Uhr
Sonntag 12-21 Uhr



MUTTERTAGS-MENÜ

APERITIF

1 Glas hausgemachte Maibowle

ZUM EINSTIEG

Bunter Frühlingssalat / gebratener Ziegenkäse /
geröstete Pinienkerne

DER HAUPTTEIL

Oldenburger Hähnchenbrust /
Wildkräuterrisotto / Weißweinschaum

SÜSSES ZUM ABSCHLUSS

Waldmeister-Joghurt-Terrine / frische
Erdbeeren / süßes Popcorn
49,50€

Am Mühlenteich 2, 21521 Aumühle

www.waldesruh-am-see.de

selfness@waldesruh-am-see.de

09. MAI

HERRENTAG



An der Hütte vor dem Haus to go: Spanferkel-
rollbraten im Brötchen mit Krautsalat,
1 Mai-Bock, 1 Bismarck-Korn: EUR 15,-
Im Restaurant/auf der Terrasse: Spanferkelroll-
braten mit Krautsalat, Rosmarinkartoffeln, Senf.
Dazu 1 Mai-Bock und 1 Bismarck-Korn: EUR 25,-

Genießen Sie zum Muttertag unser Spargelmenü:
Spargelcremesuppe, Spargel mit Kalbsschnitzel
oder Lachs mit Kartoffeln, Butter od. Hollandaise,
Vanilleeis mit frischen Erdbeeren, EUR 52,-
Alle Mütter bekommen 1 Glas Prosecco Rosé 0,1l
(auch alkoholfrei) aufs Haus.



12. MAI

MUTTERTAG



FÜRST BISMARCK MÜHLE
RESTAURANT · HOTEL · TAGUNGSGORT · VERANSTALTUNG

1. Mai und Pfingstmontag
(20. Mai) ab 12 Uhr geöffnet.

Bitte denken Sie rechtzeitig
an Ihre Reservierung.



FÜRST BISMARCK MÜHLE
MÜHLENWEG 3 · 21521 AUMÜHLE

TELEFON 04104 2028
INFO@BISMARCK-MUEHLE.COM

Landträume Schloss Lauenburg

8. + 9. Juni
Sa. & So. 10 – 18 Uhr



Was für eine Kulisse!

Oberhalb der Elbe gelegen, thront das Schloss und lockt für 2 Tage mit buntem Markt-Treiben zu den „Landträumen“.

Ca. 100 Aussteller aus Nah und Fern bieten ihre Waren an und laden zum Stöbern, Sich-inspirieren-lassen und Shoppen ein. Die Blumen am Eingang wetteifern mit Garten-Dekorationen und verwöhnen das Auge mit ihrer Farbenpracht.

Traditionelles Kunsthandwerk und moderne Dekorationsobjekte

finden Sie in großer Auswahl, ob aus Holz oder Porzellan, Ton, Papier, in Leder oder Textil. Der Modebereich zeigt Trends für die warme Jahreszeit mit den entsprechenden Accessoires, Schmuck und Taschen aus kleinen Manufakturen sowie Naturkosmetik. Natur und Nachhaltigkeit bestimmen auch das Thema exklusiver Wolldecken der "Woll-Friesen". Außergewöhnliche, ansprechende Kunst ist vertreten und Vieles mehr...

Stände mit Delikatessen, Wurst und Käse, Wein und Spirituosen sowie Schokoladiges verführen zum Naschen und die Gastronomie lädt mit einem herrlichen Elbblick zum Verweilen ein. Lauschen Sie der Chillout-Musik oder gehen Sie mit Ihren Kindern auf Schatzsuche! Die „Landträume“ auf Schloss Lauenburg sind ein wunderbares Ausflugsziel! Viel Spaß und schöne Stunden auf unserer Veranstaltung gemäß unserem Motto: „Die Freude am Schönen“.

Eintritt: 5 €/Kinder bis 16 J. frei. Kostenlose Parkplätze.
21481 Lauenburg/Elbe

Merken Sie sich unbedingt auch unsere Sommerveranstaltung „Lebenslust“ Hof Sudermühlen in Egestorf vom 5. bis 7. Juli 2024 vor!



„Landträume“

Schloss Lauenburg

8. + 9. Juni

10 - 18 Uhr

Haus - Garten - Mode - Freizeit
Eintritt 5 € / Kinder bis 16 Jahre frei
kostenlose Parkplätze
selekt-veranstaltungen.de

© Selekt Veranstaltungen 2024



„Chicken & Beer“ zum Vatertag

DONNERSTAG, 09.05.24

Der Vatertag wird unvergesslich!
Wir laden Sie herzlich ein, auf unserer Hauptterrasse am Wildwuchs-Bierstand unter freiem Himmel zu feiern.

SPECIAL 1

Grillhähnchen + Salat + ein Bier
für 35,00 € p.P.

SPECIAL 2

Spanferkelsandwich + ein Bier
für 14,00 € p.P.

Zollenspieker Hauptdeich 141
21037 Hamburg

 **ZOLLENSPIEKER
FÄHRHAUS**

Sonntagsbrunch zum Muttertag

SONNTAG, 12.05.24

Verwöhnen Sie Ihre Mama und verbringen Sie gemeinsame Zeit mit einem ausgiebigen Brunch. Unser Angebot beinhaltet eine erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten – Prosecco inklusive.

11:00–14:00 Uhr für 79,00 € p.P.

Fragen Sie auch nach unserem Familienrabatt.

JETZT RESERVIEREN!

info@zf-elbe.de oder
Telefon +49 (0)40 793133-0

Mehr Infos unter
zollenspieker-faehrhaus.de





Amt
Hohe Elbgeest

V.i.S.d.P.
Der Amtsdirektor

Hauptausschuss
des Amtes Hohe Elbgeest

28.05.

19:30 Uhr

Multifunktionsaal
der Gemeinde Dassendorf

Bericht des Amtwehrführers

Zusammen sind wir stark

Das Jahr 2023 hat für die Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Hohe Elbgeest mit der Delegiertenversammlung und meiner Wahl zum Amtwehrführer begonnen. Mein Vorgänger Ralf Kreutner wurde nach 18 Jahren, in denen er stets tatkräftig und loyal an der Seite der gemeindlichen Feuerwehren stand, gebührend aus diesem Amt verabschiedet.

Als Amtwehrführer kann ich auf eine knapp sechsmonatige Amtszeit seit meiner Vereidigung im September 2023 zurückblicken. In dieser Zeit konnten einige Projekte auf den Weg gebracht bzw. abgeschlossen werden, die zum Teil bereits mein Vorgänger Ralf Kreutner begonnen hatte.

Eines dieser Projekte ist die Ausweitung der Unterstützung in der Amtwehrführung. Der Amtsausschuss hat der Einrichtung einer 2. stellvertretenden Amtwehrführung zugestimmt, sodass wir zukünftig zu dritt im Führungsteam sein werden. Darüber hinaus konnten wir mit dem Ordnungsamt des Amtes Hohe Elbgeest einzelne interne Abläufe klären, um die Kommunikation zwischen Feuerwehren und Amtsverwaltung zu verbessern.

Im Bereich der Amtsführungsstelle konnten wir unsere Ausstattung um weitere Laptops erweitern. Das hat sich bei einer gemeinsamen Übung von Flächenlagen mit den Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Hohe Elbgeest und der Amtsverwaltung im Oktober 2023 schon als wertvoll erwiesen. Im Rahmen dieser Übung haben wir neu festgelegte Arbeitsabläufe getestet und Optimierungsmöglichkeiten ausgelotet.



Im laufenden Jahr konnten wir weitere Gespräche zur Vorbereitung auf außergewöhnliche Ereignisse führen. Alle Gemeinden haben in diesem Jahr vom Kreis Herzogtum Lauenburg als für den Katastrophenschutz zuständige Behörde Informationstafeln für die Bevölkerung erhalten, die inzwischen in den meisten Gemeinden angebracht werden konnten.

Hinsichtlich der Ausbildung von Anwärter*innen wurde im Jahr 2023 ein neuer Rekord aufgestellt. Mit 35 Teilnehmer*innen hat sich die Zahl zum Jahr 2022 nochmals erhöht. Es hat sich gezeigt, dass die Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Hohe Elbgeest sowie die Feuerwehren Geesthacht, Grünhof und Wentorf bei Hamburg

auch hier ein hohes Maß an Teamfähigkeit zeigen. Nur so konnte diese hohe Anzahl an Teilnehmer*innen angemessen ausgebildet werden. Diese Zusammenarbeit wird vor allem in gemeinsamen Einsätzen sichtbar. Mein Dank gilt den Ausbilder*innen und auch den Teilnehmer*innen gleichermaßen.

Im Juni hat das Amtsfest anlässlich des 100-jährigen Jubiläums in Börnsen stattgefunden. Von allen Teilnehmer*innen und Besucher*innen gab es ein positives Feedback. Bei meinen Kamerad*innen möchte ich mich auch an dieser Stelle nochmals für die Ausarbeitung und Ausrichtung bedanken.

Im September folgte auf Amtsebene die Übungs- und Ausbildungsfahrt, veranstaltet von der Feuerwehr Geesthacht. Das Ergebnis hat gezeigt, dass alle Feuerwehren sich auf einem ähnlich hohen Ausbildungsniveau bewegen. Teilweise lagen zwischen den Platzierungen nur 0,5 Punkte Unterschied. Gewonnen hat die Freiwillige Feuerwehr Hohenhorn.

Ich hatte das Glück, dass es mir terminlich möglich war, bis auf die Veranstaltungen in Worth und Kröppelshagen-Fahrendorf alle Jahreshauptversammlungen der Amtsfestfeuerwehren zu besuchen. Mein Stellvertreter Christian Hamester konnte an einer Vielzahl der Versammlungen ebenfalls teilnehmen. Es gab im Amtsgebiet viele Vorstandswahlen. Lediglich ein Wehrführer wurde gewählt. Die Freiwillige Feuerwehr Börnsen hat Bernd Kreutner im Amt bestätigt.

In unseren zehn Amtsfestfeuerwehren sorgen derzeit 405 aktive Feuerwehrkamerad*innen für die Sicherheit der Bevölkerung. Dies ist ein Zuwachs von 23 Einsatzkräften. In den sechs Jugendfeuerwehren sind 166 Mädchen und Jungen aktiv. Hier ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen, der unter anderem mit den Übertritten in die Einsatzabteilungen zusammenhängt. So wurden in Kröppelshagen-Fahrendorf sieben Jugendliche in die Einsatzabteilung überstellt. In der Kinderabteilung gibt es 12 Kinder, hier steigen die Zahlen.

Im Jahr 2023 blieben die Einsatzzahlen grundsätzlich hoch. Insgesamt gab es 383 Einsätze im Amtsgebiet, 46 davon waren Brände. Mittlerweile ist die technische Hilfeleistung das Hauptgeschäft der Feuerwehren von Türöffnungen, Ölspurbeseitigung, Verkehrsunfallbearbeitung bis Tragehilfen. Auch der so oft beschriebene Klimawandel führt zu mehr Einsätzen. So hatten wir 53 wetterbedingte Einsätze.

Auch die nachbarschaftliche Löschhilfe spiegelt sich in den Einsatzzahlen wider. Es wurde in 105 Fällen nachbarliche Löschhilfe geleistet. Darin wird besonders deutlich, dass gerade an Werktagen kaum eine Feuerwehr im Amtsgebiet in der Lage sein kann, eigenständig ein Einsatzgeschehen zu bewältigen. Je dramatischer das gemeldete Einsatzgeschehen, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass Nachbarfeuerwehren zusätzlich alarmiert werden.

Die Wehren Börnsen, Escheburg und Kröppelshagen-Fahrendorf waren mit der 5. Brandschutzbereitschaft Schleswig-Holstein außerdem im Rahmen des Katastrophenschutzes in einem Einsatz, der diesmal an die sturmflutgeplagte Ostseeküste führte. Hier besetzten die Kamerad*innen aus den genannten Feuerwehren ein Fahrzeug, das in der Kreisfeuerwehrzentrale in Elmenhorst für diese Zwecke vorgehalten wird.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Kamerad*innen der Amtsfestfeuerwehren, allen voran meinem Vertreter Christian Hamester, für ihre Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Es mal wieder einmal gezeigt: Allein sind wir nichts. Zusammen sind wir stark.

In diesem Sinne „Gott zur Ehr - dem Nächsten zur Wehr“.

Bernd Kreutner – Amtwehrführer



REISEAGENTUR HÜBSCH

Haidkamp 10, 21039 Börnsen
TEL +49 (0)40 729 100 60 FAX +49 (0)40 720 21 51
E-Mail: info@reiseagentur-huebsch.de

Anfragen auch gerne per Whatsapp



Liebe Reisegäste,

nachdem das Unternehmen „Erlebnisreisen Robert Bauer“ in Dassendorf seinen langjährigen und erfolgreichen Betrieb aus Altersgründen eingestellt hat, möchten wir uns auf diesem Wege vorstellen und an die alte Tradition von Erlebnisreisen anknüpfen.

Wir betreiben hier in Börnsen seit über 25 Jahre eine eigene Reiseagentur und haben uns auf individuelle und persönlich geführte Busreisen u. a. spezialisiert. Natürlich führen wir auch alle anderen bekannten Reiseveranstalter im Programm und buchen Ihre Pauschalreise, Schiffsreise oder individuell erstellte Reise für Sie. **Persönliche Beratung** wird bei uns „**GROß**“ geschrieben!

Folgende Busreisen stehen derzeit an:

- **Müritzseenplatte** vom 24.05. bis 26.05.2024 / 3 Tage mit Halbpension und besonderen Überraschungen im **DZ 469,00 €** und **EZ 529,00 €** pro Person.
- 8-tägige **exklusive** Busreise an den **Bodensee** vom 25.08. bis 01.09.2024 im 4,5* Superior Hotel mit Halbpension, diversen Ausflügen, teilweise Mittagessen und vielen Überraschungen im **DZ 1.379,00 €** und im **EZ 1.499,00 €** pro Person.
- Weiterhin steht in Vorbereitung unsere 3-tägige Adventsausfahrt in den **Harz** vom 29.11. bis 01.12.2024 u. a. auch mit Besuch der Stadt „**Quedlinburg**“.

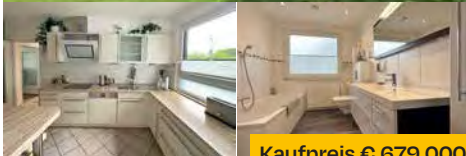
Die Zimmerkontingente sind bereits schon gut gebucht. Gerne senden wir Ihnen unser ausführliches Reiseprogramm bei Interesse zu.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch Ihre Begeisterung mit unseren Reisen wecken könnten.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. **Reiseagentur Hübsch – Volker Hübsch / Alexander Hübsch**

Grossmann & Berger

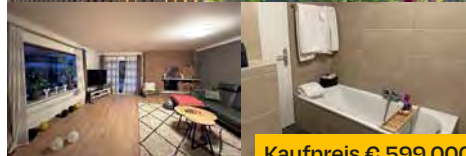
Immobilien



Kaufpreis € 679.000
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Reinbek Krabbenkamp
Gepflegt in ruhiger Lage

EFH, 6 Zimmer, ca. 170 m² Wohnfläche, moderne EBK, Vollbad, Gäste-WC, Garage, sonnige Terrasse, ca. 952 m² Grundstück, B: 124,87 kWh/(m²a), Gas, Baujahr 1979, EEK: D



Kaufpreis € 599.000
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Hamburg-Netelburg
Viel Platz für die Familie

EFH, 4 + 1/2 Zimmer, ca. 120 m² Wohnfläche zzgl. ca. 40 m² Nutzfläche, EBK, Vollbad, Gäste-WC, Garage, Carport, ca. 606 m² Grundstück, B: 207,48 kWh/(m²a), Gas, Baujahr 1977, EEK: G



Kaufpreis € 595.000
+ K.-Ct. 3,57 % inkl. MwSt.

Wentorf bei Hamburg
Direkt an der Bille

EFH, 3 + 2/2 Zimmer, ca. 110 m² Wohnfläche zzgl. ca. 145 m² Nutzfläche, 3 Bäder, Stellplatz, ca. 1.195 m² Grundstück mit Wasserblick, B: 206,95 kWh/(m²a), Öl, Baujahr 1979, EEK: G

Menschen
Immobilien
erleben lassen.

040 350 80 20 | grossmann-berger.de
Immobilienshop Reinbek
Bahnhofstraße 2b | 21465 Reinbek

Amt Hohe Elbgeest
Amt für Jugend, Bildung und Kultur
Koordinatorin:
Diana Graf
 Telefon: 04104/990-542
 Mobil: 0160/473 96 49
 d.graf@amt-hohe-elbgeest.de

Jugendtreff
Aumühle/Wohltorf
 Sachsenwaldstraße 18
 21521 Aumühle
Mi.: 15 – 20 Uhr (ab 7 J.)
Fr.: 15 – 20 Uhr (ab 12 J.)
Simone McNally
 Telefon: 04104/990-542
 Mobil: 0160/84 73 915
 s.mcnally@amt-hohe-elbgeest.de

Jugendtreff Dassendorf
 (Turnhalle)
 Wendelweg 14
 21521 Dassendorf
Jeder 2. Di.: 16 – 20 Uhr
 (ab 14 J.)
Do.: 15 – 20 Uhr (ab 7 J.)
Imke Willers
 Telefon: 04104/990-542
 Mobil: 0151/793 22 44
 i.willers@amt-hohe-elbgeest.de

News & Ankündigungen aus der OKJA und MoKJA:
 Wer Interesse hat, diesen Newsletter monatlich zu erhalten, sendet bitte eine E-Mail an jugend@amt-hohe-elbgeest.de, um in den Verteiler aufgenommen zu werden.



Fahrschule
Fehrmann fährt fair
Fahrschule Fehrmann
 Ihre erste Wahl für sicheres Fahren
 Schulstraße 31, 21465 Reinbek
Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 15:30 – 18 Uhr
Professionalität, Sicherheit & Qualität – jetzt anmelden:
 Telefon: +49 170 5406492
 E-Mail: info@fahrschule-fehmann.de

NEWSLETTER



NEWS & ANKÜNDIGUNGEN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT

März 2024



BESUCHERZAHLEN

Aumühle/Wohltorf - 93 Besucher*innen/ 1 Tag geschlossen wg. Fortbildung
 Börnsen - 206 Besucher*innen
 Dassendorf - 175 Besucher*innen
 Escheburg - 84 Besucher*innen/1 Tag geschlossen wg. Fortbildung
 Hamwarde - 50 Besucher*innen
 Kröppelshagen - 51 Besucher*innen

Neben der Jugendtreff-Arbeit

- Seminar-Gewaltfreie Kommunikation (GfK) -7 Beratungen
- 23 Anmeldungen für Schweden
- 22 Rückmeldungen von den Einladungen zum Netzwerktreffen
- das Monatsprogramm erscheint im neuen Design
- zwei Schülerpraktikanten für 2 Wochen begleiteten die OKJA

Öffnungszeiten

Montag: 15:00-19:00 Uhr JTK, 17:30-19:30 Uhr Fun Sport in der Turnhalle Escheburg
Dienstag: Aktionstag und abwechselnd 14 tägig JTB und JTD ab 14 Jahren
Mittwoch: 15:00-19:00 Uhr JTE und 15:00-20:00 Uhr JTAW
Donnerstag: 15:00-20:00 Uhr JTD und 14:30-18:30 Uhr JTH
Freitag: 15:00-20:00 Uhr JTAW ab 12 Jahren und 15:00-18:00 Uhr JTB-ab 18:00-20:00 Uhr ab 12 Jahren

Aktionen/Events

Nähen für Anfänger



Renovierung Teil 2 im JTD

Termine im April

Juleika Ausbildung (4 Jugendliche)
 Projektstart zum Thema "Recycling"
 Disco
 Ersthelfer Schulung

Ideenschmiede 2.0



In den sechs Jugendtreffs findet monatlich eine Ideenschmiede statt, bei der die jungen Menschen freiwillig und aktiv in die Entscheidungsfindung für das Angebot des kommenden Monats einbezogen werden. Diese Beteiligung fördert den Selbstwert und die Mitbestimmung der Jugendlichen sowohl im Jugendtreff als auch bei den wöchentlichen Aktionstagen, die jeweils dienstags stattfinden. Die Umsetzung von Partizipation ist ein zentraler Auftrag der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und wird in den Jugendtreffs konsequent umgesetzt. Die jungen Menschen werden ermutigt, selbständig Projekte zu planen und durchzuführen, natürlich mit der Unterstützung der Pädagogen. Dadurch lernen die Besucher, ihre Ideen und Bedürfnisse einzubringen, und sie fühlen sich wertgeschätzt.



Das Team des Fachamtes Jugend, Bildung und Kultur hat kürzlich an einer zweitägigen Fortbildung zur Kommunikation teilgenommen. Diese Tage waren von bedeutenden Ereignissen geprägt und haben dazu beigetragen, das Team zu stärken. Zudem wurden zahlreiche Methoden erarbeitet, die für die Arbeit mit jungen Menschen wertvoll sind.



Die wöchentliche Apfelspende wurde zu köstlichem Apfelmus verarbeitet



Aktion "sauberes Dorf" mit dem Spielmobil



Die ersten Einsätze des Spielmobils konnten bei schönstem Frühlingwetter stattfinden. Die Spielgeräte kommen gut bei den Kids an. Die Mobile Kinder- und Jugendarbeit (MoKJA) tingelt durch die Gemeinden und knüpft Kontakte auf öffentlichen Spielplätzen und reist zu den Jugendtreffs um sich bekannt zu machen.

Fanpost: Fam. S schrieb uns; Wir sind im Sommer 2021 nach Aumühle gezogen. Unser Kind kannte niemanden in Aumühle und Umgebung und war mit Ausnahme einiger Onlinekontakte sehr isoliert. Im Sommer 2022 wurde sie auf den Jugendtreff Aumühle aufmerksam und begann, dort hinzugehen. Anfangs war da der gute Kontakt zu den Pädagog*innen, die sich mit ihr und ihren Themen auseinandersetzen und maßgeblich dazu beitragen, dass das Kind einen regelmäßigen und festen Anlaufpunkt hatte. Mit der Zeit kamen dann auch Kontakte zu Gleichaltrigen dazu. Unser Kind erfährt im Jugendtreff, den sie auch heute noch regelmäßig besucht, große Unterstützung und ein gutes soziales Miteinander und hat sich nun sogar für die Sommerfahrt angemeldet. Wir Eltern sind unendlich dankbar, dass es diese Einrichtung in Aumühle gibt und wollen uns auf diesem Weg mal bei euch allen bedanken!

Amt Hohe Elbgeest
Torge Sommerkorn
 Amtsdirektor
 Christa-Höppner-Platz 1,
 21521 Dassendorf
 Telefon: 04104/990-0
 Fax: 04104/990-68
 poststelle@amt-hohe-elbgeest.de
 www.amt-hohe-elbgeest.de
Sprechzeiten:
 Mo. 9 – 12 Uhr
 14 – 18 Uhr
 Di. 9 – 12 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 7 – 12 Uhr
 Fr. 9 – 12 Uhr
 Fr. Sozialamt geschlossen
 außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung

Klimaschutzmanagerin
Maike Hesse
 Telefon: 04104/990-423
 klima@amt-hohe-elbgeest.de

Gleichstellungsbeauftragte
Nina Stiewink
 Telefon: 04104/990-104
 gleichstellung@amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Hohe Elbgeest
Bernhard Fürst, Schiedsmann
 Telefon: 0152/01533077
 bernhard.fuerst@schiedsmann.de
Hans-Jürgen Lange Stellv. Schiedsmann
 Telefon: 04104/9638892
 hj.lange@swissdisplay.de

Schiedsamt Aumühle/Wohltorf
Markus Kuhn
 Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
 Telefon: 04104/960066

Durchwahl Ämter
 04104/990
 Einwohnermeldeamt -0
 Standesamt -313
 Sozialamt (Fr. geschl.) -0
 Steueramt -220
 Gewerbeamt -304
 Ordnungsamt -0
 Bauamt für Aumühle/Wohltorf -607
 Bauamt für die übrigen Gemeinden -602

Solarkataster für den Kreis Herzogtum Lauenburg online

Der Kreis Herzogtum Lauenburg hat ein Solarkataster für das gesamte Kreisgebiet in Auftrag gegeben, das besonders für Eigenheimbesitzer*innen interessant ist.

Das Tool kann kostenlos genutzt werden für jede Art von öffentlichen oder privaten Wohn- und Nichtwohngebäuden. Sie finden das Kataster unter www.solarkataster-kreis-rz.de. Es soll noch eine Verknüpfung zur Website des Amtes Hohe Elbe hergestellt werden, damit es einfacher zu finden ist. Folgende Komponenten beinhaltet es:

- Dachflächen
- Eignung für Photovoltaik & Solarthermie
- Wirtschaftlichkeitsrechner
- Das Ziel der Auslegung der Solaranlage kann gewählt werden nach Ertragsmaximierung, Wirtschaftlichkeit oder höchster Autarkie
- Angabe zur Nutzung von Wärmepumpe, Speicher, E-Auto etc. ist möglich und wird entsprechend in der Berechnung berücksichtigt
- Sowohl die detaillierte Planung einer Solaranlage als auch eine Schnellberechnung/Quickcheck sind möglich
- Darstellung der Berechnungsergebnisse auf einer Seite, die als pdf. exportiert werden kann

Bei Rückfragen können Sie sich an Frau Hesse unter m.hesse@amt-hohe-elbeest.de wenden.



„Unsere Ehrenamtliche ist eine Superheldin!“

Wenn es um die ersten Wochen und Monate nach der Geburt eines Babys

geht, liegen Erwartungen und Realität häufig weit auseinander. Keine noch so perfekte Erstlingsausstattung kann aufwiegen, was Zeit und helfende Hände dabei für Familien bedeuten. Mit dem Angebot „wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt“ werden Mütter und Väter unterstützt, die sich in dieser Zeit Entlastung wünschen.

„Unsere Ehrenamtliche ist eine Superheldin. Sie packt an, bewahrt die Ruhe und schenkt uns Freiräume. Und ich kann mich für einige Stunden fallen lassen.“ So beschreibt eine Mutter ihre Erfahrung mit wellcome. Die Ehrenamtlichen begleiten Familien alltagspraktisch und unkompliziert. Sie ermöglichen Auszeiten im Alltag, in denen die Eltern wieder Kraft schöpfen können.

Ehrenamtliche dringend gesucht!

Für den neuen Standort in Stormarn Mitte/Süd werden derzeit Ehrenamtliche für das Team gesucht. Willkommen ist, wer Freude am Umgang mit Babys hat, zuverlässig und aufgeschlossen ist

und ein flexibles Engagement sucht.

Welche Hilfe ermöglicht wellcome?

Koordiniert wird ein wellcome-Einsatz durch eine erfahrene Fachkraft. Ist wellcome das passende Angebot, vermittelt sie eine*n Ehrenamtliche*n aus ihrem Team. Die Hilfe im Alltag ist dann ganz konkret: Ein Spaziergang mit dem Baby, Spielen mit dem Geschwisterkind oder Unterstützung bei Arztbesuchen. Und das ganz individuell: 1-2-mal in der Woche für 2-3 Stunden. Der Einsatz dauert so lange, wie Entlastung benötigt wird, maximal bis zum ersten Geburtstag.

Über wellcome

- wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt ist ein Angebot der wellcome gGmbH und wurde 2002 von der Sozialpädagogin Rose Volz-Schmidt in Hamburg gegründet.
- Aktuell gibt es rund 220 Standorte, die das Angebot in Deutschland, Österreich und der Schweiz umsetzen.
- In Stormarn Mitte/Süd gibt es seit Januar 2024 ein wellcome-Team

Kontakt: Wellcome Stormarn Mitte/Süd

Saskia Zimmerbeutel, wellcome-Koordinatorin
Tel. 01590 176 2000, E-Mail: stormarn.mitte.sued@wellcome-online.de, www.wellcome-online.de

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau

- Gold und Silber
- Schmuck
- Bestecke*
- Zahngold**
- Münzen und Barren
- Uhren
- Diamanten

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
**auch mit Zähnen!

NEU: Verkauf von Gold und Silber zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr
Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

Meine Großeltern sagten mal ...
Habe keine Angst, vor denen, die Dich hassen ...
Sondern, pass vor denen auf, die so tun, als würden sie Dich lieben ...

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet-Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.



☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek

info@kriech.de

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf





Gemeinde
Aumühle

V.i.S.d.P.
Der Bürgermeister

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

da ich meinen Bürgermeisterbrief diesmal aus dem Urlaub schreibe, bitte ich Sie um Verständnis, dass er recht kurz ausfällt.

Auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung im März wurde endlich der gemeindliche Haushalt 2024 verabschiedet. Die gewohnte kamerale Haushaltsplanung wurde erstmalig durch die sogenannte Doppik abgelöst. Das führte sowohl in der Verwaltung wie auch in der Politik zu einiger Unsicherheit. Aufgrund hoher Investitionen (z. B. Sport- und Jugendheim, Straßenausbau) werden wir wohl nicht um eine Kreditaufnahme herumkommen. Für Investitionen in die Zukunft Kredite aufzunehmen, ist zunächst etwas ganz Normales, privat wie öffentlich. Hierbei muss gewährleistet sein, dass die Gemeinde Ihre Zins- und Tilgungsleistung aus eigener Kraft stemmen kann, nicht nur heute, sondern auch in 30-50 Jahren. Dies wird nicht einfach!

Bei den kommunalen Aufgaben unterscheiden wir zwischen Pflichtaufgaben z. B. Kindergärten, Schule, Feuerwehr u. a. und freiwilligen Leistungen z. B. Bibliotheken, Jugendeinrichtungen, Sportplätze, Freibäder (Tonteich) und weitere Freizeitangebote. Hier gilt es, in den nächsten Jahren mit Augenmaß vorzugehen. Die Haupteinnahmequellen einer Gemeinde sind Erträge aus der Gewerbe- und Grundsteuer, einen gedeckelten Teil der Einkommenssteuer sowie sogenannte Schlüsselzuweisungen. Die Gemeinde hat dennoch die Hebesätze für Steuern in diesem Jahr unverändert gelassen.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer letzten Sitzung den Satzungsbeschluss für die 3. Änderung

des Bebauungsplanes Nr. 9 „Billenkamp“ beschlossen und damit den Weg frei gemacht für die Planung eines neuen Feuerwehrgerätehauses. Parallel wurde ein Architekt für die Planung beauftragt.

Die Feierlichkeiten zum 1. Mai werden in diesem Jahr in Wohltorf stattfinden. Hiermit lade ich auch alle Aumühlerinnen und Aumühler herzlich ein, ab 11.00 Uhr am Dorfteich in Wohltorf mitzufeiern und sich die Maibowle meiner Kollegin Susann Kröger schmecken zu lassen.



Ihr

Bürgermeister Knut Suhk

Heimweh

**Ich hörte heute morgen
am Klippenhang die Stare schon.
Sie sangen wie daheim,
und doch war es ein anderer Ton.
Und blaue Veilchen blühten
auf allen Hügeln bis zur See.
In meiner Heimat Feldern
liegt in den Furchen noch der Schnee.
In meiner Stadt im Norden
stehn sieben Brücken, grau und greis,
an ihre morschen Pfähle
treibt dumpf und schütternd jetzt das Eis.
Und über grauen Wolken
es fein und engelslieblich klingt —
und meiner Heimat Kinder
verstehen, was die erste Lerche singt.**

Agnes Miegel (1879-1964)

Gemeinde Aumühle
Bürgermeister Knut Suhk
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/9629618
Sprechzeiten:
Mo. und Do. 9 – 12 Uhr
Mo. 17 – 19 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt
Aumühle/Wohltorf
Markus Kuhn
Telefon: 04104/919183
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/960066

**Ev. Krippe und
Kindergarten Aumühle**
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
Montessori Kinderhaus
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/961383
agilo Waldkindergarten
Sachsenwaldkinder
Telefon: 0175/5666552
agilo Kinderkrippe
Krippelkrabbel
Ernst-Anton-Straße 27 b
Telefon: 04104/695717

Gemeinde-Bücherei
Bismarck-Turm, Berliner Platz
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr.: 16 – 19 Uhr
Telefon: 04104/690620

**VHS der Sachsenwald-
gemeinden Aumühle und
Wohltorf e.V.**
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 0178/7291716
wissen@vhs-aw.de
www.vhs-aw.de

**Nächste Sitzung der
Gemeindevertretung
Aumühle**

06.06.
20:00 Uhr

Sport- und Jugendheim
Aumühle
Öffentliche Sitzung mit
Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen
oder www.aumuehle.de

**AUTORUF
SACHSENWALD**

Aumühle · Wohltorf · Dassendorf
und Umgebung
Taxi-, Kranken-, Boten- und Kurierfahrten,
Einkaufservice
T. Zapf · Bürgerstraße 3 · 21521 Aumühle

24 Std.-Ruf:
04104
**25 18
77 77**

Im Notfall

Polizei: 110

Notruf: 112

Polizeistation Aumühle

Bergstraße 9, 21521 Aumühle

Telefon: 04104/9139870

Freiw. Feuerwehr Aumühle

Bergstraße 9, 21521 Aumühle

Telefon: 04104/3595

Ärztlicher Notdienst 116117

Krankswagen

Kreisstelle Bad Oldesloe

Telefon: 04531/81001

Apotheken Notdienst

Telefon: 0800/2282280

Tierärztlicher Notfalldienst

Telefon: 0481/85823998

Giftnotruf

Telefon: 0551/19240

Sozialpsychiatrischer

Krisendienst

Telefon: 04541/19222

Frauenberatung

Herzogtum Lauenburg

Telefon: 04151/81306

Bei Störungen

Strom: E.ON Hanse AG

Telefon: 0385/58975075

Erdgas: e-werk Sachsenwald GmbH

Telefon: 0800/7273737*

Holsteiner Wasser GmbH

Telefon: 0800/4990444*

Abwasserverband

Telefon: 04104/96357-57

Bauhof Aumühle/Wohltorf

Leitung: Dennis Kropp

Bergstr. 9, 21521 Aumühle

Telefon: 04104/692296

AW.Bauhofleitung@gmail.com

Abfallwirtschaft

Südholstein GmbH



Aktuelle Abfuhrtermine

■ Restmüll (schw. Tonne)

08.05. und 23.05.2024(!)

■ Biomüll (braune Tonne)

02.05.(!), 15.05. und

29.05.2024

■ Wertstoff (gelbe Tonne)

10.05. (!) und 24.05.2024(!)

■ Altpapier (blaue Tonne)

15.05.2024

Jugendtreff Aumühle-Wohltorf

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit erwartet euch immer mittwochs und freitags im Sport- und Jugendheim (Sachsenwaldstraße 18). Jeden Mittwoch können alle kommen die schon 7 Jahre alt sind und freitags sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren herzlich willkommen, in der alten Hausmeisterwohnung. Simone McNally (0160-8473915) freut sich auf euch mit tollen Angeboten die auf unserer Website www.amt-hohe-elbgeest.de unter dem Punkt „Leben bei uns“ nachzulesen sind. Kommt vorbei und fühlt euch wohl, redet mit und gestaltet eure Jugend in Aumühle und Wohltorf mit. Das aktuelle Programm der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist auf Seite 39 zu finden.



trauer
lichtung

Bestellungen
in Frauenhänden

Claudia Bartholdi
Alte Holstenstraße 84
21029 Hamburg
040 / 724 724 9

Hauptstraße 38i
22885 Barsbüttel
040 / 67 999 884

Tag und Nacht

Wärmepumpe - oder was sonst?

Vortrag und Fragerunde
mit **Prof. Dr. Ulrike Täck**, MdL,
und **Aaron Schellenberg**, Energieberater

2. Mai 2024
19:30 Uhr
Aumühle
Sport- und Jugendheim



SONNENSCHUTZ VON KNUTZEN

35%
RABATT*

Auf alle Produkte unserer
Sun*Light
KOLLEKTION
nach Maß.



Farbe und Musterbeispiel

KNUTZEN
W O H N E N

Individuelle Beratung und Aufmaß kostenlos bei Ihnen zu Hause!

* 32% Aktions-Rabatt und 3% Rabatt für alle Knutzen Plus-Kunden.
Werden auch Sie Knutzen Plus-Kunde: Infos unter plus.knutzen.de

KNUTZEN WOHNEN | SÜDREDDER 10 – 12 | 21465 WENTORF
TELEFON 040 / 72 10 50 30 | WWW.KNUTZEN.DE



B-Plan Kuhkoppel

Die starke Nachfrage nach Immobilien birgt die Gefahr, dass das Ortsbild durch Grundstücksteilungen und eine zu dichte Bebauung zerstört wird. Regelmäßig geschieht dies auf Kosten der Nachbarn, wenn ihnen zu große und zu hohe Häuser sprichwörtlich „vor die Nase“ gebaut werden.

Diese Gefahr sehen wir für das Gebiet des Bebauungsplans Kuhkoppel. Die UWG hatte daher bereits 2016 vorgeschlagen, mit einer Änderung des B-Planes den städtebaulichen Charakter der offenen und lockeren Bebauung zu sichern. Hierdurch sollte ausgeschlossen werden, dass auf den Mindestgrundstücksgrößen von 1.100m² neben dem bestehenden Haus weitere Häuser gebaut werden können. Leider fand nach nunmehr siebenjähriger Beratung der jetzt vorliegende **B-Plan-Entwurf keine Mehrheit in der Gemeindevertretung.**

Die Fraktionen sollen nun ihre Haltung zu den Planungszielen grundsätzlich überdenken, bevor die Beratungen wieder aufgenommen werden.

Die UWG setzt sich auch weiter dafür ein, dass bei dem verständlichen Wunsch nach Teilung sehr großer Grundstücke ausreichende Mindestgrundstücksgrößen erhalten bleiben und dass die Zahl der Wohnungen pro Gebäude bauplanerisch begrenzt wird. Für eine verträgliche neue Bebauung soll die Aufnahme angemessener Mindestabstandsflächen zu Nachbarbebauungen und die Festschreibung maximal zulässiger Trauf- und Firsthöhen für neue Gebäude erfolgen. Nur so können wir den **Charakter des Kuhkoppelgebietes bewahren, zugleich mehr Rechtssicherheit für neue Bauherren schaffen.**

Alexander Bargon



Das Mai-Interview

Niclas Herbst, seit Juli 2019 Mitglied des Europäischen Parlaments und unser Kandidat für die Europa-Wahlen am 9. Juni 2024 spricht mit Peter Krüger-Herbert, CDU-Ortsverband Aumühle:

Lieber Niclas, wir würden von Dir gerne wissen welche Ziele Du Dir nach der Wahl gesetzt hast?

Sicherheit und Verteidigung müssen – auch im Haushalt – gestärkt werden müssen. Auf der anderen Seite möchte ich die Wettbewerbsfähigkeit kleiner, mittelständischer Unternehmen und unserer Landwirtschaft erhöhen. Dafür brauchen wir weniger bürokratische Vorgaben. Sie hemmen die europäische Wirtschaft in vielen Branchen und behindern den Klimaschutz. Ich bin überzeugt: Wir brauchen einen Bürokratieabbau, der Klimaschutz ermöglicht und Arbeit schafft.

Das Thema Migration wird emotional diskutiert. Wie ist Deine Position?

Wir brauchen EU-einheitliche Migrationsregeln, die dem Prinzip von Humanität und Ordnung unterliegen und unseren Kommunen, die vor Ort für die Umsetzung sorgen, nicht überfordern.

Was muss sich noch ändern?

Wir müssen die Menschen mehr mitnehmen! Sie ganz persönlich und all diejenigen, die jeden Tag anpacken, in Schleswig-Holsteins Zukunft investieren und dazu beitragen, dass im Land zwischen den Meeren die glücklichsten Menschen wohnen.

Wieso ist diese Wahl so wichtig?

Die aktuellen Herausforderungen verlangen unseren vollen Einsatz für unser Europa. Das geht aber nur, wenn wir uns klar gegen Extremisten und Populisten positionieren. Jede Stimme für demokratische Parteien hilft!

CDU-Ortsverband



Und jährlich grüßt das Murmeltier: die Aumühler Finanzen

Am Gründonnerstag hat die Gemeindevertretung nach einigen Diskussionen den Haushalt für das Jahr 2024 verabschiedet. Dieses Jahr relativ spät, da durch die Umstellung der Haushaltsführung von der Kameralistik auf die Doppik die Erstellung des Haushaltes aufwendiger war.

Eine gute Nachricht für alle Bürgerinnen und Bürger vorweg: Die **Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer**, die von der Gemeinde bestimmt werden, **wurden nicht angehoben.**

Die Fakten des Haushaltes entsprechen den Botschaften des vergangenen Jahres: Der Haushalt 2023 wurde besser abgeschlossen als geplant, **der Haushalt 2024 zeigt ein Defizit.** Die Höhe der notwendigen Investitionen wird eine **Kreditaufnahme nötig** machen. Der finanzielle Spielraum der Gemeinde wird zukünftig kleiner werden.

Das haben wir alles schon über den letzten Haushalt berichtet und doch wurde der Haushalt in 2023 mit einem Überschuss abgeschlossen und keine Kredite aufgenommen. Wie passt das zusammen?

Die Antwort ist: Die **geplanten Projekte wurden nicht in der Geschwindigkeit umgesetzt wie geplant und gehofft.** Das heißt nicht, dass wir besser haushalten, sondern das wir eine Ausgaben- bzw. Investitionswelle vor uns herschieben. Sobald die Umsetzung der Großprojekte Sport- und Jugendheim sowie Feuerwehrgerätehaus beginnt, zieht das eine Kreditaufnahme und damit die Belastung des Haushaltes durch Zinszahlungen und Abschreibungen nach sich. Dann wird der **finanzielle Spielraum für zukünftige Projekte** kleiner werden.

Weitere Infos unter:

<https://gruene-aumuehle.de/>

Benno Brandt



Liebe Aumühlerinnen

und Aumühler, die Zuschauer in der Sitzung der Gemeindevertretung am 28.03.2024 wurden Zeuge eines Schlagabtausches zwischen dem Finanz- und Liegenschaftsausschuss und den anderen Fachausschüssen. Hintergrund war die Streichung einzelner Projekte aus dem Haushaltsentwurf, die der Finanz- und Liegenschaftsausschuss in seiner Sitzung am 12.03. ohne vorherige Rücksprache mit den betroffenen Ausschüssen vorgenommen hatte. Tatsächlich ein etwas ungewöhnliches Vorgehen, das der Tatsache geschuldet war, dass das Amt Hohe Elbgeest den Haushaltsentwurf auf Grund der Umstellung von kameralistischer auf doppische Buchführung erst sehr spät zur Verfügung stellen konnte. Es blieb also schlichtweg keine Zeit für die üblichen Abstimmungsgespräche, zumal die Vorsitzenden der Fachausschüsse nicht bei der Haushaltsberatung am 12. März zugegen waren. Letztlich haben sich die Gemeindevertreter einstimmig auf ein Haushaltsdefizit i.H.v. knapp 1,1 Millionen Euro für 2024 geeinigt. Da gewisse Bewertungsansätze für die doppische Buchführung allerdings erst Mitte dieses Jahres vollumfänglich vorliegen werden, ist das beschlossene Defizit für 2024 genauso fragwürdig wie die vom Amt prognostizierten Haushaltsüberschüsse in den folgenden Jahren. Gewiss ist hingegen, dass die Gemeinde vor erheblichen Kreditneuaufnahmen steht. Allein für den Neubau des Sport- und Jugendheimes werden 2,9 Millionen Euro und für das neue Feuerwehrgerätehaus 3,9 Millionen Euro veranschlagt. Weitere große Projekte, wie die notwendigen Sanierungen der Schule und der Sporthalle stehen schon auf der to-do-Liste.

Die einzelnen Ausschüsse werden künftig also enger zusammenarbeiten müssen, wenn es um die Sicherstellung einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Haushaltsplanung für Aumühle geht.

SPD Aumühle

Lars Jeckstadt-Borchert



Jahreshaupt- versammlung

Die Schützengilde Sachsenwald hat gewählt. Am 22.03.2024 wurde im Schützenhaus Wohltorf zur Jahreshauptversammlung der Schützengilde Sachsenwald eingeladen. Auf der Tagesordnung stand zur Wahl der Posten des 1.Vorsitzenden. Einstimmig wurde Janette Freirichs zur neuen 1.Vorsitzenden gewählt und löst Uwe Punert ab. Wir wünschen viel Erfolg bei Ihrer neuen Aufgabe im Schützenverein. Kommende Veranstaltung zu der alle Bürger/innen aus unseren Gemeinden recht herzlich eingeladen sind:

Aumühle- Wohltorfer Schützenfest

Sonntag, 02. Juni

105 Jahre
Schützengilde
Sachsenwald Aumühle
Wohltorf von 1919 e.V.

11.30 Uhr Königfrühstück
**14.00 Uhr Kaffee und
Kuchen und/oder kleiner
Imbiss, Sektempfang
(Rathausempfang)**

Parkplatz vor dem Schützenhaus
für die Majestäten durch den
Aumühler BM Knut Suhk

**ca. 15.30 Uhr
Königsproklamation**
Anschließend Gemütliches
Beisammensein. Die
Schützengilde Sachsenwald
Aumühle-Wohltorf freut sich
auf Ihren Besuch. Gäste sind
herzlich willkommen.

Pressesprecher Benjamin Bortz

HERRENHAUS EICHENHOF



SENIOREN- UND PFLEGE-EINRICHTUNG IN WITZHAVE

Als Ergänzung zu unserem Team suchen wir ab sofort

Mitarbeiter*innen für die Pflege in Voll- und Teilzeit.

Wir freuen uns auf ein persönliches
Gespräch bei uns im Haus.

Nicole Ziese, Tel. 04104/97 60-0

E-Mail: nziese@herrenhaus-eichenhof.de

www.herrenhaus-eichenhof.de



Ein Sommerfest für Europa

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,
unser beliebtes **Fest am Bismarckturm** geht in die 2. Runde.
Die CDU-Aumühle lädt Sie herzlich ein, mit uns den Sommer einzuläuten.



SAVE THE DATE:

Viel Spaß und interessante Gespräche
erwarten Sie am

**Sonntag, den 2. Juni
von 15:00 – 17:00 Uhr
am Bismarckturm.**

Zugleich haben Sie die Gelegenheit,
sich mit uns gemeinsam auf die
wichtigen **Europawahlen am 9. Juni**
einzustimmen.

Unser Ehrengast **Niclas Herbst,**
**Mitglied des Europäischen
Parlaments und CDU-Kandidat
in Schleswig-Holstein für die
Europawahlen** stellt sich für Ihre
Fragen zur Verfügung.

Wir sorgen für Kaffee, Tee und
Kuchen und – für die gute Stimmung
sorgen Sie. Für die kleinen Gäste ist
geplant, wieder die beliebte Hüpfburg
einzusetzen.

Wir freuen uns auf Sie,
IHRE CDU AUMÜHLE



Besuchen Sie uns
doch mal auf unserer
Website:
www.cdu-aumühle.de





Feuerwehrbericht

Aus dem vergangenen Monat gibt es bei gleich zwei Großprojekten unsere Freiwillige Feuerwehr betreffend, Fortschritte zu verzeichnen. Am 28.03.2024 hat die Gemeindevertretung die 3. Änderung des

Bebauungsplanes Nr. 9, der das Grundstück Bergstraße 9-11, auf dem das Feuerwehr Gerätehaus steht, beschlossen. Kurz zusammengefasst bedeutet dies, dass die rechtlichen Grundlagen geschaffen wurden, um das neue Feuerwehrgerätehaus entweder auf dem freien Grundstück an der Straße (ehemals Elektro Riedner) oder in dem Grünstreifen neben dem jetzigen Feuerwehrhaus zu bauen. Mit diesem Meilenstein in der Tasche wurde seitens der Gemeinde auch gleich eine Entwurfsplanung für beide Standorte für das neue Gerätehaus beauftragt, die die Basis für die finale Standortentscheidung bilden soll.

Parallel steht im Sommer die Auslieferung des neuen Löschgruppenfahrzeug (LF 10) an. Hierfür werden nun kurzfristig eine Vielzahl an Einsatzgeräten zum Fahrzeugbauer befördert, damit diese nach der Rohbaubesprechung individuell eingepasst werden können. Da so ein Feuerwehrfahrzeug nicht „von der Stange“ kommt, bedarf es hier einer Menge Planung bis ins letzte Detail, damit am Ende dann auch sämtliches Equipment sicher sein Platz auf dem neuen Fahrzeug findet. – Selbstverständlich wird bei einem solchen Transport von Einsatzmitteln darauf geachtet, dass ausreichend Material in

Aumühle verbleibt, um im Einsatzfall jederzeit, schnell und effizient helfen zu können.

Lediglich zu zwei Alarmierungen kam es in den letzten 4 Wochen. Am 27. März wurde ein medizinischer Notfall in einer Wohnung vermutet und die Tür sollte für den Rettungsdienst geöffnet werden. Vor Ort stellte sich jedoch heraus, dass alles in bester Ordnung war und die Tür vom Bewohner selbstständig geöffnet werden konnte.

Nach einem größeren Einsatz hörte sich die Alarmierung am späten Nachmittag des 8. Aprils an. Es sollte zu einem FEUER 2 (Feuer mit zwei Löschzügen) in einer Zimmerei nach Reinbek, Ortsteil Schönningstedt, gehen. Dort hatte sich ein Feuer in einer Fassadenwand ausgebreitet. Gleich zu Beginn entschied der Einsatzleiter, dass weitere Kräfte benötigt werden und erhöhte die Alarmstufe von FEUER auf FEUER 2. Somit wurden auch wir alarmiert und traten die Anfahrt in unsere Nachbargemeinde an. Dank des schnellen Eingreifens der Reinbeker Einsatzkräfte war unsere Hilfe dann jedoch nicht mehr erforderlich.

An dieser Stelle bleibt wie so oft, nur noch der Hinweis auf unsere Informationsangebote im Internet und die Einladung für alle körperlich fitten Aumühler:innen zwischen 18 und 67 Jahren, bei einem Dienstabend (jeden Dienstag um 19 Uhr in der Bergstraße 9) vorbeizuschauen und sich selbst ein Bild von dem ganz besonderen ehrenamtlichen Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr zu machen. Also – Herzlich willkommen.

Joachim Miro,
Stellv. Wehrführer/Pressewart




#DeinePflegeZählt

Die Schwesternstation Aumühle-Wohltorf sucht:

Eine stellvertretende Pflegedienstleitung, eine/n qualifizierte/n Pflegeberater*in, sowie motivierte Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und Haushalts- und Betreuungskräfte in Voll- oder Teilzeit (m/w/d).

Auf dich wartet ein herzliches Team mit tollem Zusammenhalt: Wir teilen Schönes und Trauriges und stehen füreinander ein. Bei uns kannst du dich entwickeln, weiterbilden und erhältst viele Benefits. Erfahre mehr über die Pflegediakonie unter jobs.pflegediakonie.de Wir freuen uns auf dich!

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Peter Elling
Große Straße 9 | 21521 Aumühle
Telefon: 04104 21 04
E-Mail: elling@pflegediakonie.de



Pünktlich zu Ostern erblühten in Aumühle die Osterglocken

Am Reformationstag des letzten Jahres haben sich viele freiwillige Helfer zusammen gefunden, die insgesamt 3000 Blumenzwiebeln an den Straßenrändern von Aumühle gepflanzt haben. Dies war eine gemeinsame Aktion von KuBA e.V. und Rotary Club Hamburg-Bergedorf, deren Mitglied Thomas Schwerdtfeger die großzügige Spende der Blumenzwiebeln übernahm. Nun freuen wir uns pünktlich zu Ostern über die gelbe Blütenpracht, die viele Straßen in unserem schönen Aumühle säumen. Vielen Dank an den Spender und die vielen Helfer, die uns nun mit „Sonnenschein“ auf den täglichen Wegen beglücken! Für KuBA e.V. Mandy Malcha



Vorher - Pflanzen der Blumenzwiebeln am Reformationstag 2023



Nachher - Blütenpracht Ostern 2024

FOTOS: © KUBA E.V.



Richardt & Co

Individuelle Bestattungen seit 1877



Die Bestattungskultur ist im Wandel!

Am Samstag, dem 11. Mai 2024 von 11 bis 15 Uhr

informieren wir zusammen mit dem örtlichen Friedhof über neue Wege und Möglichkeiten des Verabschiedens.

**Kommen Sie gerne mit uns ins Gespräch,
wir geben Antworten.**

Ihre Familie Papke

www.bestattungen-richardt.de

Bergstraße 17A, Aumühle (04104) 3611

HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen

25 Jahre in Aumühle



Der
Frühling
kann kommen

25 %
auf Vorjahresmodelle
Sonnenbrillen

25 %
auf Sonnenschutzgläser
in Ihrer Stärke (außer Aktionsgläser)

**Aktion
verlängert
bis Mai!**

Hermintje Lühr - Brillen und Contactlinsen
Bergstraße 31, Ecke Große Straße, Aumühle
Telefon (04104) 96 09 09

Mo - Fr 9:00-13:00
14:00-18:00
Sa 9:00-12:30



Wir sind mit insgesamt 24 Filialen der größte BMW-Vertragshändler Deutschlands und seit 2021 am bekannten Standort in Bergedorf.

Als autorisierte Vertragswerkstatt mit langjähriger BMW- und MINI-Erfahrung legen wir großen Wert auf einen persönlichen Service.

Unser Angebot umfasst:

Fahrzeugverkauf mit Leasing- & Finanzierungsangeboten über die BMW Bank und Versicherungsangebote von **WELLERVERSICHERT**, BMW- & MINI-Service, freier Ankauf, die Behebung von Unfallschäden inkl. Versicherungsabwicklung und Zurverfügungstellung eines Ersatzfahrzeuges, Beseitigung von kleinen Kratzern mit Smart Repair sowie Reifenwechsel inkl. Einlagerung.

Wir *machen* den Unterschied!



Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.

JÖRG RIEDEL & TEAM

B&K GmbH

Bergedorfer Straße 68 · 21033 Hamburg
040. 720 040-0 · bergedorf@bundk.de

bundk.de

Polizeibericht

Die Fälle von Wohnungseinbrüchen bleiben leider auch seit der letzten Ausgabe dieser Zeitschrift stabil. Es wurde in diesem Zeitraum ein Wohnungseinbruchdiebstahl und ein versuchter Wohnungseinbruchdiebstahl in Aumühle oder Wohltorf gemeldet. Hierzu ist anzumerken, dass erfahrungsgemäß mit der Zeitumstellung auf die Sommerzeit die Taten der lichtscheuen Mitbürger zurückgehen. Dies soll aber nicht dazu führen, sorglos mit diesem Umstand umzugehen. Bitte bleiben Sie wachsam und melden Sie verdächtige Vorkommnisse Ihrer Polizeidienststelle.

In letzter Zeit ist es vermehrt dazu gekommen, dass Unbekannte fremde Grundstücke betreten und überprüfen, ob abgestellte Fahrzeuge verschlossen sind. Waren die Fahrzeuge unverschlossen, wurden etwaige Wertgegenstände entwendet.

Achten Sie daher bitte darauf, dass Sie Ihre Fahrzeuge sichern und melden unbekannte Personen, die nachts um oder über Ihre Grundstücke schleichen.

In der Nacht vom 08.03. auf den 09.03. kam es vermehrt zu Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen, vor allem im Reinbeker OT Krabbenkamp. Hier wurden mehrere Fahrzeuge zerkratzt. Drei Fahrzeuge fielen auch im hiesigen Bereich den Tätern zum Opfer. Für Täterhinweise wären wir dankbar. In der Großen Straße kam es zu zwei kleinen Verkehrsunfällen im Fließverkehr mit Blechschäden. In der Dorfstraße in Wohltorf kam es am 19.03.2024 zu einer Frontalkollision zweier Fahrzeuge. Glücklicherweise kam es dabei nur zu leichten Verletzungen der Beteiligten.

In der Nacht vom 28.03. auf den 29.03. wurden im Ortsbereich mehrere Sachbeschädigungen durch eine Person in psychischen Ausnahmezustand begangen. Die Person wurde ins Krankenhaus verbracht und dort dem Gesundheitsamt des Kreises Herzogtum-Lauenburg vorgestellt.

Am Karfreitag wurde eine Person dabei beobachtet, wie sie in Friedrichsruh zunächst mit einer Brechstange ein Forstfahrzeug aufhob und anschließend aus dem Fahrzeug eine Zange entwendete. Im ähnlichen Tatzeitraum wurde in unmittelbarer Nähe zum vorgenannten Tatort ein Mast mit Steuerung für eine Schranke entwendet. Ob beide Taten in Zusammenhang stehen, ist



noch unklar.

Aufgrund einer Anzeige möchte ich erwähnen, dass in Deutschland alle Vogelarten unter Naturschutz stehen. Unter diesem Schutz stehen auch ihre Brutbereiche und Nester. Es ist verboten, diese Brutbereiche und Nester zu beschädigen oder zu entfernen. Alle europäischen Vogelarten gelten als besonders geschützt. Handlungen gegen diese Vögel stellen eine Straftat nach dem Bundesnaturschutzgesetz dar. Eine Fachdienststelle nimmt hier die Ermittlungen auf.

Im Rahmen der Prävention möchte ich auf das Phänomen der Schockanrufe hinweisen. Der Tatablauf gestaltet sich fast immer gleich und regelmäßig werden ältere Menschen Opfer dieser Masche. Zunächst meldet sich eine Frau schluchzend und weinend am Telefon. Durch das Schluchzen und Weinen ist die Stimme schwer zu erkennen und der Angerufene verliert sich in der Aufregung und assoziiert, dass seine Tochter am Telefon wäre. Bevor weitere Angaben gemacht werden, übernimmt ein angeblicher Staatsanwalt die Gesprächsführung. Dieser Staatsanwalt gibt an, dass die Tochter einen schweren Verkehrsunfall verursacht hätte, bei dem jemand verstorben oder schwer verletzt wäre. Daher erwarte die Tochter nun eine Haftstrafe, die man mit Zahlung einer Kautions in Höhe von mehreren Tausend Euro umgehen könnte. Aufgrund der schockierenden Geschichte, der Nähe zur Tochter und dem Druck der Situation wird leider viel zu häufig der geforderte Betrag gezahlt. Erst zu spät klärt sich auf, dass Sie Opfer einer perfiden Betrugsmasche geworden sind.

Sollten Sie in ein solches Szenario verwickelt werden, brechen Sie das Gespräch ab und kontaktieren Sie ihre örtliche Polizeidienststelle über Amt oder 110.

Bitte informieren Sie auch Personen in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis über diese Masche, damit wir dieses Phänomen bekämpfen können.

Bedenken Sie, dass die Tätergruppierungen hochprofessionell aus Call-Centern aus dem Ausland agieren. Daher können Sie auch den Telefonnummern, welche in Ihrem Display angezeigt werden, nicht vertrauen. Die Nummern sind computergeneriert und verraten nichts über den tatsächlichen Anrufer.

Ihre Polizeistation Aumühle wünscht Ihnen einen guten Start in den Mai. Thorsten Abrotat

Jetzt auf Sommerreifen wechseln. Wir erledigen das für Sie.



**Unser schneller
Reifenwechsel-Service.
Vom 13.04. - 18.05.24
auch samstags geöffnet.**

Nutzen Sie auch gern unseren
praktischen Rädereinlagerungs-Service
für Ihre Winterreifen.

FERRER – Die KFZ Werkstatt in Ihrer Nähe
Schwarzenbeker Landstraße 11
21039 Börnsen, Tel 040/720 21 98

FERRER

www.ferrer.de

Prüfungsangst? Hypnose hilft!

**Klausur, Abi, Examen, Gesellenprüfung,
Aufnahmetest, Führerschein etc.**

Gelassen und souverän in jede Prüfung:
ohne Versagensangst und Blockade.
Nutze deine natürliche Anspannung
zur Aktivierung deiner Bestleistung.

Hypnose hilft, ruf mich an.
Ich freue mich auf dich.

Mein Name ist **Richard Petersen**,
ich bin Heilpraktiker für Psychotherapie und
Hypnosetherapeut.



Hypnosepraxis am Sachsenwald
21465 Reinbek | Am Rosenplatz 8
Tel. 040 – 46991413
info@sachsenwaldhypnose.de
www.sachsenwaldhypnose.de



Polzeiwache Aumühle seit März wieder (fast) komplett

Nun können wir **Polizeihauptkommissar Thorsten Abrotat** offiziell begrüßen. Er und der uns seit vielen Jahren bekannte **Oberkommissar Knut Kossek** werden für die Sicherheit in unserer Gemeinde zuständig sein. Insgesamt keine leichte Aufgabe für die beiden Herren. Mit einer Sparkasse, einem Bahnhof, Hotels und Restaurants, einer Tankstelle, Geschäften und natürlich unseren Bürger*innen ist der Sicherheitsanspruch in unserer Gemeinde recht groß. Unser „Auftrag“ nach den Kommunalwahlen 2018 an die Landesregierung, die Polizeistation zu erhalten, hat sich nach den jüngsten Ereignissen tatsächlich als notwendig erwiesen. Eigentlich sind für diese umfangreiche Aufgabe mindestens 3 Planstellen vorgesehen. Zumindest an der dritten arbeitet die Politik in Aumühle noch.

Bei Kaffee und Kuchen der **Bäckerei Baumgarten** wurde Mitte April der neue Leiter der Station, Thorsten Abrotat, offiziell begrüßt. Er hat sich sehr schnell in unserer Gemeinde eingelebt, dank der Unterstützung seines Kollegen Knut Kossek.

Die Landesregierung meint es ernst mit ihrem Versprechen, dass der „Polizei in der Fläche“ Priorität zu geben ist. Daher sind zur Begrüßung **Staatssekretärin Magdalena Finke** aus Kiel gekommen, um den beiden Kommissaren Erfolg und Glück für ihre Arbeit zugunsten der Sicherheit Aumühles zu wünschen.

Und wer auf unserem Foto Bürgermeister **Knut Suhk** und Oberkommissar **Knut Kossek** vermisst – der hat recht. Beide waren bei diesem Termin leider verhindert. Knut Suhk wurde aber von der stellvertretenden Bürgermeisterin **Dr. Andrea**



v. li. n. re.: S. Bornholdt, 1. Polizeihauptkommissar J. Sohr, A. Samsz, A. Bargon (UWG), Polizeihauptkommissar T. Abrotat, Landtagsabgeordnete A. Tschacher (CDU), Staatssekretärin M. Finke, stv. Bürgermeisterin Dr. A. Nigbur (CDU), P. Krüger-Herbert (CDU), H. Teetz (CDU), M. Hausberg (Bündnis Grüne), L. Jeckstadt-Borchert (SPD), J. Siemers (Bürger), D. Giese (Ehrenbürgermeister)

Nigbur bestens vertreten. Und Knut Kossek grüßt aus dem Urlaub - allerdings ohne Polizeifahrzeug 😊. Auch **Jochen Sohr**, 1. Polizeihauptkommissar und **Dieter Giese**, Ehrenbürgermeister, der die Aumühler Wache über viele Jahre geleitet hat, waren dabei – genauso wie **Andrea Tschacher**, Landtagsabgeordnete der CDU, **Dr. Karsten Bornholdt**, Kreistagsabgeordneter der CDU, sowie die Fraktionsvorsitzenden der Aumühler Parteien.

Dr. Andrea Nigbur, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport, stellvertretende Bürgermeisterin sowie Fraktionsvorsitzende der CDU.



Oberkommissar Knut Kossek, (Polizeifahrzeug)

Zahnarztpraxis Rilli und Team

Für Ihr gesundes Lächeln

Rilli

In der Zahnarztpraxis Rilli und Team legen wir großen Wert auf moderne Techniken und fachliche Kompetenz. Unser Team besteht aus erfahrenen Mitarbeitern. Wir investieren kontinuierlich in moderne Geräte und Fortbildungen um unseren Patienten bestmögliche Behandlungen zu bieten.

Der Schlüssel zu gesunden Zähnen liegt in der Versorge. Regelmäßige Kontrolluntersuchungen ermöglichen es uns, mögliche Probleme frühzeitig zu erkennen und zu behandeln. Durch professionelle Zahnreinigungen und Beratungen zur Mundhygiene unterstützen wir unsere Patienten dabei, ihre Zähne ein Leben lang gesund zu erhalten.

Wir wissen, dass der Besuch beim Zahnarzt für viele Menschen mit Unsicherheit oder Ängsten verbunden ist. In unserer Praxis legen wir deshalb großen Wert auf eine entspannte und freundliche Atmosphäre. Unser Einfühlsames Team steht Ihnen jederzeit zur Seite und nimmt sich Zeit für Fragen und Anliegen.

Jeder Patient ist einzigartig und so auch seine zahnmedizinischen Bedürfnisse. Wir erstellen für jeden unserer Patienten ein individuelles Behandlungskonzept, das auf seine Bedürfnisse abgestimmt ist.

Von der Prophylaxe über die ästhetische Zahnheilkunde bis hin zu Implantaten und Zahnersatz bieten wir ein breites Spektrum an Leistungen um Ihnen ein strahlendes Lächeln zu schenken.

Wir freuen uns auf Sie!
Zahnarztpraxis Rilli und Team. Bergstraße 31. Aumühle
04104/969500. hallo@rilliundteam.de












DRK Aumühle - Dassendorf e.V.
 Bürgerstraße 35
 21521 Aumühle
 Mobil: 0176 820 33 868
www.drk-aumuehle-dassendorf.de
info@drk-aumuehle-dassendorf.de



Wir suchen dringend einen Fahrer/Fahrerin für die „Außer Haus Lieferung“. Zeitaufwand am Dienstag ca. 11.30 – 12.30 Uhr. Selbstverständlich können Sie dann kostenfrei mit Essen

Änderung - Das DRK-Haus bleibt vom 22.04 – 10.05. geschlossen



FOODTRUCK

Wir haben durch Ihre Hilfe fast geschafft. Herzlichen Dank für Ihre Spendenbereitschaft. Es ist uns ein

Herzensprojekt, wir können durch seinen Einsatz den Menschen etwas geben, ob im Notfall oder als Hilfestellung für andere Verbände, Vereinen und Gemeinden. Wir ehrenamtliche können dafür sorgen das überall schnell eine warme Mahlzeit mit den Hygienevorschriften zu meistern ist

Danke das Sie uns Helfen mit Ihrer Spende

Spendenkonto

Konto Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg IBAN: DE22 2305 2750 0109 1008 46 - BIC: NOLADE21RZ

Ihre Adelheid Kunde
 DRK Aumühle - Dassendorf e.V.
 Bürgerstraße 35 - 21521 Aumühle
 Mobil: 0176 820 33 868

Fahrdienst des DRK

Nutzen Sie gerne die Möglichkeit unseren DRK-Bus für Ihre Termine beim Arzt (z.B. Hausarzt, Facharzt), Fußpflege, Frisör oder auch um selbst einkaufen.

Am Donnerstag kaufen wir für gerne Sie ein. Unser Fahrer erhält Ihre Einkaufliste und bringt Ihnen den Einkauf nach Hause.
 Tel.: 0176 820 33 868

Essenplan vom 14.05. – 03.06.2024

Spargel auf Berner Art
 Spaghetti mit Grünen Spargel
 Spargelaufauf
 Spinatpasta mit Lachs
 Kosten pro Gericht: 6,00 €, außer Haus 7,00 €
 Anfragen bei Frau Kunde,
 Tel.: 0176 820 33 868

DRK Stöberstübchen in Aumühle

Das Stöberstübchen ist ab den 14.05. wie gewohnt geöffnet.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die Öffnungszeiten., da durch Krankheit kurzfristig geschlossen wird.

Wir suchen **Menschen** die Lust haben im Stöberstübchen mitzuarbeiten, es wäre schön, wenn in den Öffnungszeiten immer 3 Personen helfen würden, so ist man sicher das das Stöberstübchen geöffnet ist, falls jemand ausfällt. Dienstag / Mittwoch/ Donnerstag Schauen Sie sich es an, es macht Freude den Menschen zu helfen.

Telefon 0176 820 33 868.

Das Stöberstübchen nimmt wieder alles an außer Möbel zu den Öffnungszeiten.

Dienstag

14:00 – 17:00 Uhr **Stöberstübchen**
 10.00 – 11.00 Uhr – **Stuhlgymnastik.**
 12.00 – 13.30 Uhr **Mittagstisch**
 Gemeinsam schmeckt es besser
 Kommen Sie zu uns!
 15.00 – 16.15 Uhr – **Yoga**

Mittwoch

8:00 – 11:00 Uhr **Stöberstübchen**
Café Kreativ
 Genießen Sie Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde. Wenn Sie möchten, können Sie gerne an den Gesellschafts- oder Kartenspiellunden teilnehmen.
Am 15.05. von 14:30 – 16:30 Uhr

Donnerstag

9.30 – 10.30 Uhr – **Stuhlgymnastik**
 14:00 – 17:00 Uhr **Stöberstübchen**

Als Bevollmächtigte*r oder ehrenamtliche*r Betreuer*in mit dem Aufgabenbereich der Gesundheitsvorsorge kann es notwendig werden, weitreichende Entscheidungen fällen zu müssen. Dann ist es wichtig zu wissen: Welche konkreten Pflichten habe ich in dieser Situation? Wann muss ich einwilligen, wann willigt die/der Betroffene selbst ein? In welchen Fällen muss eine gesundheitliche Entscheidung durch das Betreuungsgericht genehmigt werden?

Am Mittwoch, den 24.04.2024 von 18-20 Uhr bietet der Betreuungsverein Stormarn e.V. zu diesen Themen die Veranstaltung: "**Gesundheitsvorsorge und Zwangsmaßnahmen in der Betreuung**" an. Wo: Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, 22926 Ahrensburg. Referent: Timm Alpen, Betreuungsrichter a.D. Die Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins stehen Ihnen anschließend für Ihre Fragen zur Verfügung. Anmeldung: betreuungsverein@btv-od.de

Autohaus Aumühle
Qualität & Service

- Haupt- und Abgasuntersuchung 
- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- An- und Verkauf
- Reifendienst

Jetzt kostenlos Batterie checken lassen!

Große Str. 22 · 21521 Aumühle · Tel. 04104/2182 · Fax -1451

Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
 Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
 Aumühle | Große Straße 24
 Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de



Dassendorf: Traumhaus in Waldrandlage

Hochwertiges EFH mit über 180 m² Wfl., 6 Zimmern und Vollkeller auf ca. 1.450 m² großem Grundstücksanteil in unverbaubarer Lage. B: 113,5 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1993, D.

Kaufpreis: € 1.050.000,-



HH-Eppendorf: Modernes Wohnen

Energieeffiziente 3-Zimmer-Wohnung mit zwei Balkonen, TG-Stellplatz und Fahrstuhl in einem der beliebtesten Stadtteile Hamburgs. V: 47 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 2012, A.

Kaufpreis: € 895.000,-



HH-Kirchsteinbek: Zur persönlichen Entfaltung

Renovierungsbedürftiges EFH mit praktischem Anbau auf herrlichem, ca. 998 m² großen Süd-Grundstück in familienfreundlicher Lage. Energieausweis wird erstellt.

Kaufpreis: € 585.000,-



Reinbek-Hinschendorf: Wohnen mit Herz und Seele

Liebevoll sanierter Hausteil im ansprechenden Altbau mit über 180 m² Wohnfläche in gefragter, familienfreundlicher Lage. V: 148,3 kWh/(m²a), Gas, Bj. 1934/2017, E.

Kaufpreis: € 759.000,-



Geesthacht-Unterstadt: Barrierefreies Wohnen nahe der Elbe

Geräumige 2-Zimmer-Wohnung im EG mit ca. 72 m² Wfl., Terrasse und Stellplatz, in sehr gepflegter Wohnanlage. B: 47,1 kWh/(m²a), Gas, Bj. 2014. Frei ab 01.06.2024.

Miete zzgl. NK, Stellplatz: € 850,-

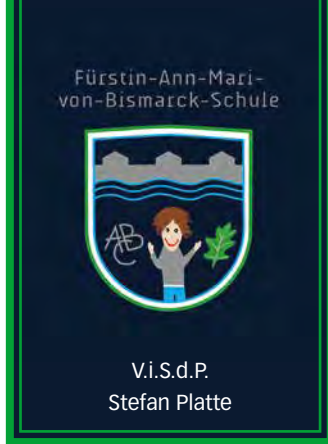
BeSmart Immobilien

 **Proven Expert**
Kundenbewertungen

 **SEHR GUT**
100% Empfehlungen



Ihre Silke Treder



Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule

Schulleitung: Stefan Platte
 Ernst-Anton-Str. 27, 21521 Aumühle
 Telefon: 04104/1565
 Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule.
 Aumuehle@schule.landsh.de
 www.grundschule-aumuehle.de

Offene Ganztagschule Aumühle (OGS):

Stellvertr. Leitung: Alexandra Bloch
 Tel.: 0152-28174266
 ogs.aumuehle@drk-betreuungsdienste.de

Termine

Donnerstag, 09.05.:

Christi Himmelfahrt

Freitag, 10.05.: Ferientag
 in ganz Schleswig-Holstein

Montag, 20.05.: Pfingstmontag

Dienstag, 21.05.: beweglicher
 Ferientag an unserer Schule

Dienstag, 28.05. bis

Freitag, 31.5.: Projekttag

Ein Schultag wie vor 100 Jahren

Die Klassen 4a und 4b behandelten im Sachunterricht das Thema „Leben zu Zeiten der Urgroßeltern“. Es wurden alte Kinderspiele gespielt, über Wohnen, Kleidung, Einkaufen und Schule gesprochen. Da bot es sich an, einen Schultag wie vor ca. 100 Jahren durchzuführen. Lehrkräfte und Schulkinder hatten sich altmodisch gekleidet und frisiert. Die Lehrkräfte waren sehr viel strenger als sonst, achteten genau auf gerades Sitzen mit beiden Händen auf dem Tisch, bescheidenes Melden und saubere Hände und Fingernägel. Bei kleinen Verfehlungen mussten einzelne Kinder in der Ecke stehen. Die Kinder übten Buchstaben der altdeutschen Schrift, schrieben mit Griffeln auf Schiefertafeln und mit alten Federn und sangen alte Kinderlieder. So empfanden die

Kinder aus der Klasse 4a diesen andersartigen Schultag: Sie fanden es toll, zu erleben, wie Schule früher war und dass alle sich anders gekleidet hatten.

Einige Kinder empfanden die besondere Art sich zu melden und das gerade Sitzen sehr anstrengend, aber auch gut für den Rücken. Das Gefühl von so strengen Tadeln und Strafen war für alle Kinder neu und ungewohnt. Viele Kinder empfanden eine besondere Anspannung während des Unterrichts. Vor Aufregung haben die Hände geschwitzt. Aber auch für die Lehrkräfte war es sehr anstrengend, die ganze Zeit so streng sein zu müssen. Für alle war dieser Schultag eine ganz besondere Erfahrung.



FOTOS: © GRUNDSCHULE AUMÜHLE

Kinderparlament – Kinder in der Schule beteiligen

Das Kinderparlament tagt nun regelmäßig einmal im Monat an der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule. Hier treffen sich alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher der Klassen 1 - 4 im Computerraum am „runden“ Tisch, um Themen zu besprechen, die die Kinder bewegen und um sich ein Meinungsbild der Kinder anzuhören. Die Sprecherinnen und Sprecher bringen teilweise eigene Themen aus ihren Klassen mit, die in der großen Runde vorgetragen werden, oder es werden anstehende Entscheidungen mit den Kindern besprochen und Ideen gesammelt.

So wurde im Herbst zum Beispiel über das Spendenziel vom Keksvverkauf auf dem Weihnachtsmarkt abgestimmt. Kürzlich konnte der Bitte nachgekommen werden, dass Kinder in der Pause drinnen bleiben dürfen. Die Inselfpause ist dabei entstanden. Es macht sehr viel Spaß mit den Kindern auf Augenhöhe in Ruhe sprechen zu können, und viele wachsen sehr an ihrer Aufgabe.

Wir freuen uns auf noch viele Ideen und rege Mitarbeit, damit Partizipation an der Schule leben kann!

Anja Klose, Schulsozialarbeiterin



Reif für die Insel?

Ab März dieses Jahres dürfen jeweils zwei Kinder aus jeder Klasse mit einer Eintrittskarte die Pause im Ruheraum verbringen. Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in der 2. Pause ist es soweit – Inselzeit. Im Kinderparlament wurde über den Namen dieser besonderen Pause abgestimmt. Die Inselfpause wurde somit ins Leben gerufen und erfreut sich bis jetzt großer Beliebtheit. Hier darf gelesen oder gemalt werden. Kinder kommen miteinander ins Gespräch, die sonst vielleicht nie miteinander in Kontakt treten würden. Sie alle bekommen Abstand vom Trubel des Schulalltags. Viel zu schnell vergeht die Zeit, und es klingelt zur nächsten Unterrichtsstunde. Anja Klose, Schulsozialarbeiterin



Die Preisträgerin Luise Puttkammer mit dem ZONTA-Preis in der Mitte wird umrahmt (v.l.) von Ann-Kathrin Grützmacher, Vizepräsidentin des ZC Aumühle-Sachsenwald e.V. sowie den beiden weiteren Ausgezeichneten Maya Koops und Josy Sanmann. Re. Jana Jantzen, YWPA-Komitee des ZONTA-Clubs



BUILD A BETTER WORLD FOR WOMEN AND GIRLS

Jung, weiblich, engagiert!

Der **ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald e.V.** verleiht zum 7. Mal den **Young Women in Public Affairs Award (YWPA)**.

Die 16-jährige **Luise Puttkammer**, Schülerin des **Hansa-Gymnasiums** in Hamburg Bergedorf, wurde am 18.03.24 für ihr gesellschaftliches und politisches **Engagement** mit dem diesjährigen YWPA ausgezeichnet.

Der Preis ist dotiert mit 400€ sowie einem Wanderpokal, einem großen „Z“ (wie ZONTA), der für das kommende Jahr in der Schule der Preisträgerin seinen Platz finden wird.

In ihrer Vorstellung beschreibt Luise lebhaft und voller Authentizität ihr Engagement. „Ich mache so viele Projekte, dass ich manchmal den Überblick verliere“. Und sie drückt ihre Freude darüber aus, dass es ZONTA gibt. ZONTA als Institution, die „wahrnehme und auszeichne, was ich tue“. Nach dem Abitur strebt die junge Frau ein Jura -Studium an. Dazu passend formuliert sie in ihrer Bewerbung: „Es ist wichtig, Rechtsvorschriften zu stärken, um Diskriminierung zu bekämpfen und gleiche Bezahlung sicherzustellen“.

Luise engagiert sich in der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Geesthacht im Bereich mehrerer Projekte der Jugendarbeit. Auch hier legt sie großen Wert auf die Gleichberechtigung aller Geschlechter. Darüber hinaus engagiert sie sich in der Schule und bei den JuSos Geest-

hacht, der Jugendorganisation der SPD. Hier ist Luise Verantwortliche für Social Media.

Zwei weitere junge Frauen erhielten eine Anerkennung für ihre außerordentlichen Leistungen:

die 16-jährige **Maya Koops**, Schülerin der **Sachsenwaldschule Reinbek** und die 18-jährige **Josy Sanmann**, Studentin der Psychologie und **ehemalige Schülerin der Sachsenwaldschule**.

Maya setzt sich insbesondere für ein Projekt gegen sexualisierte Gewalt, das Ampelprojekt, ein. Ziel des Projektes ist, für sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren. Hier ist sie als Vertreterin der Schule in Gespräche mit Sportverein und Gemeinde involviert, um eine Verknüpfung schulischer und außerschulischer Bereiche zu etablieren.

Josy hat in Eigenregie die „Lange Nacht der Kunst“ an der Sachsenwaldschule initiiert und sich vielfältig in weiteren schulischen Projekten engagiert. Für mehr Gleichberechtigung fordert die junge Frau in ihrer Bewerbung „(...) mehr Aufklärung über die Realität weiblicher Erfahrungen (...) und mehr Angebote für Frauen, Netzwerke zu bilden und sich gegenseitig zu unterstützen“.

Dies entspricht dem Anliegen ZONTAs, Frauen in aller Welt zu vernetzen und gemeinsam für Chancengleichheit anzutreten und damit auch dem aktuellen Motto ZONTAs:

“Build a better world for women and girls”. Jana Jantzen



WARUM # WARTEN

wenn der wichtigste Ort der Welt nie wichtiger war?

Eine klimafreundliche Heizlösung für dein Zuhause: aroTHERM plus

Der Zeitpunkt für eine Modernisierung war nie günstiger:

- Bis zu 40 % Förderung vom Staat*
- Weniger CO₂-Emissionen und Energiekosten

*Bitte beachte, dass auf sämtliche Fördermittel kein Rechtsanspruch besteht.



Albert Bochmann
Erfahren. Einwandfrei. Erstklassig.

Große Str. 33 | 21521 Aumühle |
Tel. 04104 2170 | info@albert-bochmann.de



Komfort für mein Zuhause



TuS Aumühle-Wohltorf von 1910 e.V.

V.i.S.d.P.
Claudia Riemer

TuS Aumühle-Wohltorf von 1910 e.V.

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

Geschäftsstelle:

Mi.10–12 Uhr persönlich
und immer per Mail erreichbar

Sportabzeichen Treff im TuS Aumühle Übungs- und Abnahmetermine für das Sportabzeichen Sportplatz Aumühle, 18.30 – 20.00 Uhr, am Holzhaus

Mai: Do, 02.05., Mo, 06.05., Mo, 13.05.,
Do, 16.05., Do, 23.05., Mo, 27.05., Do, 30.05.

Weitere Termine für Radfahren und Schwimmen
nach Absprache. Wir freuen uns auf Euch!

Jörg Baumgard, 0171 2605719,
j.baumgard@gmx.de,
Carola Eberhardt 0163 3303538,
carola.eberhardt@yahoo.com

Weitere Termine:



Gesamtverein

Attraktive Wahlmöglichkeiten fürs Sportabzeichen
im TuS Aumühle-Wohltorf

Kaum wird es wieder etwas wärmer, locken wir euch gerne wieder auf den Sportplatz - zum Ablegen des Sportabzeichens.

Direkt nach den Osterferien geht es los - und es gibt in diesem Jahr vier neue zusätzliche Disziplinen – Liegestütz, Brunches, Beugestütz und Pull-ups. Diese basieren auf der allgemeinen Fitness und gelten für die Gruppe Kraft. Kommt gerne vorbei und versucht euch in den unterschiedlichen Bereichen.



Gesamtverein

Vor dem neuen Sport- und Jugendheim kommt
das „Ausmisten“

Nachdem das positive Schallschutzgutachten in Ratzeburg abgegeben wurde, warten wir jetzt alle sehnsüchtig auf die Genehmigung des Bauantrags - und sind dabei natürlich nicht untätig. Sportlerinnen und Sportler aus der Fußball- und aus der Tennissparte haben bereits begonnen, ihre Keller und Lager zu entrümpeln. Als nächstes gilt es, die Lagercontainer zu bestellen und aufzustellen - und dann das gesamte SpoJu nach und nach auszuräumen. Auch hier gilt wieder: Viele Hände, schnelles Ende! Details wie immer in den sozialen Medien und auf unserer Website.



FOTO: © TUS AUMÜHLE-WOHLTORF



Tennis

Neues Leben für alte Bälle:
Nachhaltig und ressourcenschonend!

Der Förderverein der Tennisjugend bemüht sich seit Jahren um mehr Nachhaltigkeit - und hat gerade wieder ca. 3600 Bälle zur Aumühler Post gebracht - ein großes Dankeschön für die Unterstützung und ganz besonders an Dierk, der nicht nur die Idee dazu in den Verein gebracht hat, sondern sich auch immer wieder um die Abwicklung kümmert! Die alten Tennisbälle werden recycelt und das daraus entstandene Gummi innerhalb von Tennisplatzsystemen verwendet. Wenn ihr noch alte Bälle habt: bitte packt diese in die gelben Kartons, die im Sport- und Jugendheim stehen. Ein kleiner Aufwand für euch, ein großer Nutzen für die Umwelt.



Tennis

Frühjahrsputz mit so vielen
Helferinnen & Helfern wie seit
Jahren nicht mehr

Bei allerbestem Frühlingswetter bereiteten 68 Teilnehmer die Freiluftsaison vor: es wurde wie gewohnt alles gesäubert, der Windschutz auf den Plätzen montiert, alle Bänke und Sitzgelegenheiten herausgeholt. Dazu gefühlte 2 Tonnen Unkraut zwischen den Steinen vor den Plätzen beseitigt, roter Sand aus den Schächten von Platz 1-8 geschaufelt und der Rasen gemäht. Dank toller Vorbereitung von Susanne und Tadek und Platzwart Tüdel und der vielen helfenden Hände wurde am späteren Nachmittag gegrillt, gechillt und sogar schon die ersten Bälle geschlagen. Ein rundum toller Start - wir freuen uns auf die Sommersaison!



Handball

Zweite „Offene Sporthalle“
in Aumühle am 02.06.2024

Nach dem großen Erfolg der ersten offenen Sporthalle im Januar mit mehr als 150 Gästen laden wir alle interessierten Familien am **Sonntag, dem 02.06.** erneut in die Aumühler Halle ein, um sich an verschiedenen Stationen auszutoben und auszuprobieren.

Start ist um 10 Uhr mit einer freien Turnbaustelle (mit den Eltern) und Ballspielen unter Anleitung unserer Trainerinnen und Trainer, von 10 bis 12 wird Fußball gespielt und von 13 bis 14 Uhr Handball und freies Spielen angeboten. Für die kulinarische Verköstigung sorgt wieder der Förderverein - ihr müsst also nur gute Laune und Leidenschaft fürs Spielen mitbringen und ein bisschen Kleingeld, um die Jugendarbeit zu unterstützen. Wir freuen uns auf euch.

PIPPING

IMMOBILIEN



Wentorf – Nahe der S-Bahn: Gemütliche Maisonettewohnung mit Balkon. Bj. 1984, ca. 84 m² Wohnfläche, 2 Zimmer, ca. 40 m² großer Wohn- und Essbereich, helle EBK im Landhausstil, Vollbad, Duschbad, Abstellraum, Keller-raum, Tiefgaragenstellplatz. V: 88,3 kWh/(m²a), Gas, C. **KP € 299.900,-**



Reinbek – Wohnen in Sackgassenlage: EFH mit viel Potenzial. Bj. 1983, ca. 99 m² Wohnfläche zzgl. ca. 39 m² Nutzfläche im zu Wohnzwecken ausgebauten DG, 5 Zimmer, West-Terrasse, D-Bad, Garage auf ca. 509 m² SW-Grundstück. V: 164,2 kWh/(m²a), Gas, F. **KP € 425.000,-**



Geesthacht – Die Elbe zum Greifen nah: Großzügiges Reihenmittelhaus in naturnaher Umgebung. Bj. 1979, ca. 155 m² Wohnfläche, 5 Zimmer, Wohnzimmer mit Kachelofen, Essdiele, modernes Voll- und Duschbad, Gäste-WC, sonniger Balkon, Loggia. V: 50,5 kWh/(m²a), Gas, B. **KP € 445.000,-**



Wentorf – In Wohnhaus mit Geschichte: Großzügige 3-Zimmer-Wohnung mit Terrasse und liebevoll angelegtem Garten. Bj. 1898, EG, ca. 120 m² Wohnfl. zzgl. ca. 25 m² Nutzfl., Wohnzimmer mit Kamin, EBK, V-Bad, D-Bad, Stuck, Pitch-Pine-Dielen, Kellerraum. Denkmalschutz. **KP € 445.000,-**



Hamburg-Ochsenwerder – Kapitalanleger oder Eigennutzer: Gepflegtes Zweifamilienhaus. Bj. 1984, ca. 152 m² Wohnfläche (ca. 85 m² im EG und ca. 67 m² im DG), eine Einheit im vermieteten Zustand, Doppelgarage auf ca. 900 m² Grundstück. V: 140,3 kWh/(m²a), Gas, E. NME auf Anfrage. **KP € 499.000,-**



Timendorfer Strand – Wohnen mit Meerblick: Vermietete 3-Zimmer-ETW im Plaza Premium. Bj. 1974, ca. 102 m² Wohnfläche, 12. OG, Wohnzimmer mit großer Fensterfläche, Balkon, TG-Stellplatz, Schwimmbad, Sauna, Concierge Service. B: 91,4 kWh/(m²a), Gas, C. NME auf Anfrage. **KP € 595.000,-**



Kröppelshagen-Fahrendorf – Naturliebhaber aufgepasst: Einfamilienhaus umgeben von Wiesen und Wäldern. Bj. 1969, ca. 184 m² Wohnfläche, 7 Zimmer, Südterrasse, großzügiger Garten zzgl. Naturgrundstück und Garage auf ca. 10.627 m² Grundstück. B: 164,6 kWh/(m²a), Gas, F. **KP € 795.000,-**



Reinbek – Wohnen mit Stil: Attraktives Architektenhaus. Bj. 2009, ca. 232 m² Wohnfläche, 7 Zimmer, offener Wohn-, Ess- und Kochbereich, sonnige Terrasse, Schuppen, Doppelcarport auf ca. 900 m² Grundstück. B: 30,7 kWh/(m²a), Strom-Mix, A. **KP € 1.295.000,-**



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle

V.i.S.d.P.
Der Kirchengemeinderat

Liebe Aumühlerinnen und Aumühler,
liebe Menschen der Sachsenwald-Region,

Wer bin ich?

Diese Frage stelle ich mir manchmal. Ich stelle sie mir besonders dann, wenn ich aus Gesprächen komme, wo Menschen mir so viel Persönliches über sich erzählen, in Tauf-, Trau- oder Beerdigungsgesprächen.

In Taufgesprächen: Wenn mir die Eltern über ihre Wünsche zum Leben für das Neugeborene erzählen. Wenn so viel Hoffnung und Sehnsucht mitschwingt. Wenn das Leben noch so verletzlich und offen vor einem liegt. Dann denke ich auch über mein Leben nach. Darüber, was das Leben eigentlich ausmacht. Dass es doch eigentlich immer noch so verletzlich vor mir liegt und ich mir oft nur vormache, es sei alles geordnet und geregelt. Dann denke ich über meine Hoffnungen und Sehnsüchte nach. Über meine Wünsche ans Leben. Lebe ich es so, wie ich möchte? Schiebe ich meine Wünsche auf oder lebe ich sie?

In Traugesprächen: Wenn mir das Paar gerade die eigene Geschichte erzählt hat, mit Höhen und Tiefen, durch dick und dünn. Dann lande ich automatisch auch bei meiner eigenen Liebesgeschichte. Und frage mich, ob ich noch in der Freude und Liebe bin, die am Anfang war. Wo unsere Liebe gerade steht? Wer wir sind, wie wir geworden sind, welche Geschichte uns geprägt hat, durch dick und dünn? Ob wir noch so sind, wir sein und leben möchten? Wie wir uns wieder und weiter von der Liebe tragen lassen können, die doch auch so verletzlich ist, wie das Leben selbst?

In Beerdigungsgesprächen: Wenn das Leben eines Menschen vor mir ausgebreitet wird. Im Nachhinein. Die Geburt und Kindheit, die berufliche Laufbahn, die Liebe, manche Herausforderungen und Brüche auch. Dann das Ende und wie damit umgegangen wurde. Dann frage ich mich: Wie wird man einmal über mich erzählen? Wie werde ich sein, wenn das Ende naht? Und dann lande ich im Hier und Jetzt: Wie möchte ich leben? Wer möchte ich sein? Wer bin ich?

Als Pastor werde ich oft in meiner Funktion wahrgenommen. Das ist gut so, und ich nehme das gerne an. Aber es gibt auch immer wieder Momente und Zeiten, wo ich mich frage: Wer bin

Kleider- und Schuhsammelaktion **Bethel**

Die v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel sammelt auch in diesem Jahr wieder Kleidung und Schuhe. Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspenden (bitte nur Kleidung, Haushaltswäsche und Schuhe von guter Qualität) in der Zeit von **Mo., 6. Mai bis Mi., 8. Mai 2024**. Mo, Di. und Mi. von 10–12 Uhr, Di. von 14–17 Uhr ins Gemeindehaus Börsener Str. 25.

ich – jenseits meiner Funktion und meines Amtes? Ich finde es wichtig, mir das immer wieder bewusst zu machen: Dass wir alle gemeinsam auf diesem Planeten leben. Dass das Leben verletzlich ist und wir das Wesentliche nicht selbst machen können: Gesundheit, Glück und frohen Mut. Dass wir alle Freunde, Partner brauchen, die uns so sehen – frei von Bewertung, Leistung und Rolle. Dass wir alle auf der Suche nach Hoffnung, Liebe und Glück sind. Dass vor Gott keiner besser oder schlechter, höher oder tiefer steht, als ein anderer.

Dietrich Bonhoeffer, der Pastor und Widerstandskämpfer, hat sich auch diese Frage gestellt: Wer bin ich? Er stellt sie sich explizit im Juni 1944. Da schreibt er seine Zeilen, denen er diese Überschrift gibt: „Wer bin ich?“ Zuerst beschreibt er das, was andere über ihn sagen. Die Wahrnehmung von außen. Dann beschreibt er sich selbst, so, wie er sich sieht. Die Wahrnehmungen klaffen auseinander. Die anderen sehen ihn stolz, erhaben und groß – er sich selbst wehmütig, zweifelnd und schwach. Das Schöne finde ich: Er löst diese Widersprüche nicht einfach auf. Sie bleiben stehen. Sie haben ihr Recht. So, wie es in uns doch auch oft beides gibt: Zweifel und Vertrauen, Schwäche und Stärke, Versagen und Gelingen. Alles das legt er nun Gott ans Herz, wenn er zuletzt sagt: „*Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott.*“ Das wünsche ich mir und uns allen: Dass wir uns mutig und ehrlich immer mal wieder fragen, wer wir sind. Dass wir mit unseren Hoffnungen, Sehnsüchten und Wünschen in Kontakt sind. Dass wir nicht alles aufschieben, sondern leben – hier und jetzt. Und dass wir uns mit allem an Gott werden können. Auch mit dem, was anders kommt und wo wir nicht mehr so genau wissen, wer wir nun gerade sind, was wir oder andere über uns denken sollen. Weil wir Gottes Stimme glauben und vertrauen: „*Du bist mein geliebtes Kind, an dir habe ich Freude*“ (Markusev. Kap.1, Vers 11).



Herzlich, Ihr und Euer

Pastor Christoffer Sach

Gottesdienste

Rogate, 5. Mai, 17 Uhr

Evensong, Musik im Gottesdienst in Aumühle
Pastor Christoffer Sach und Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt
Kollekte: Bergedorfer Tafel e.V.

Christi Himmelfahrt

9. Mai, 11 Uhr

Regionaler Open-Air Gottesdienst im Schmetterlingsgarten in Friedrichsruh
Pastor Christoffer Sach und Pastoren der Region

Exaudi, 12. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst in Börsen
Prädikant Helmut Großkopf
Kirchenkreiskollekte: Förderverein Hospiz in Mölln e.V.

Pfingstsonntag

19. Mai, 11 Uhr

Familien-Gottesdienst in Aumühle
Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Ökumenisches Opfer
Aktion Familienwanderung im Anschluss an den Gottesdienst

Pfingstmontag

20. Mai, 17 Uhr

Open-Air Gottesdienst im Augustinum
Pastor Christoffer Sach

Trinitatis, 26. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in Aumühle
Prädikantin Gesa Laitenberger

Erster Sonntag nach Trinitatis

2. Juni, 10 Uhr

Musik im Gottesdienst in Aumühle. Pastor Christoffer Sach
Landeskirchenweite Kollekte: Projekt, vorgeschlagen von der Kammer für Dienste und Werke - Öffentliche Verantwortung

Unter Gottes
Wort zur
letzten Ruhe
geleitet:



Ingeburg Röhreke
geb. Schwinding, 89 Jahre

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle

Börnsener Straße 25

Telefon: 04104/30 59

www.kirche-aumuehle.de

Pastor Christoffer Sach

Telefon: 04104/30 50

sach@kirche.aumuehle.de

Kirchenbüro & Friedhofsverwaltung, Karin Ziel

Telefon: 04104/30 59

Mo 10–12 Uhr, Di 14–17 Uhr,

mittwochs geschlossen,

Do 10–12 Uhr & 14–16 Uhr,

Fr 10–12 Uhr.

kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

friedhofsverwaltung@kirche-aumuehle.de

Kirchenmusik

Susanne Bornholdt

Telefon: 04104/96 37 07

bornholdt@kirche-aumuehle.de

Vorsitzende des KGR

Beatrix Jenckel

Telefon: 04104/46 56

jenckel@kirche-aumuehle.de

Friedhofswartin

Dominique Polomski

Telefon: 0151/509 015 02

Projekt Bauwagen, Jugend

Wohlmuehle, Lisa Feil

lisa@jugend-wohlmuehle.de

Ev. Krippe, KiGa Aumühle

Telefon: 04104/51 74

kindergarten@kirche-aumuehle.de

Vorsitzender des Friedhofs-

ausschusses Michael Oldag

oldag@kirche-wohltorf.de

Küsterin

Christa Knigge-Hartig

Telefon: 04104/975 87 81

Spendenkonten:

BIC: NOLADE21RZB

Allgemeine Spenden,

weitere Projekte, Spenden-

aktionen: DE 87 2305 2750

0086 0480 14,

Förderverein des Ev. KiGa

„Die Igelbären e.V.:

Commerzbank Reinbek,

DE75 2004 0000 0262 2744 00

Förderverein Kirche in

Aumühle: DE76 2305 2750

0081 8032 98

Ansverus- Communität



Die Ansverus-Communität
lädt ein am Donnerstag, 23.

Mai 2024, um 10 Uhr zum
Morgengebet mit Abendmahl
und anschließendem Frühstück
im Gemeindesaal ein.

Gottesdienst im Augustinum

3. Mai, 17 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl,

Pastor Christoffer Sach

Freitag 10. Mai, 17. Mai &

24. Mai jeweils 17 Uhr

Gottesdienste mit

Pastor Christoffer Sach

Gottesdienst im Haus Billtal

23. Mai

um 17 Uhr

Pastor Christoffer Sach

Seniorenkreis

Dienstag, **7. und 21. Mai** um

15 Uhr im Gemeindesaal

Pfingsten

Familienwanderung

Pfingstsonntag, 19. Mai feiern wir um 11 Uhr
Familiengottesdienst. Wer dann noch Lust hat auf
eine kleine Wanderung, ist herzlich eingeladen.
Ob alleine oder mit allen Kindern – wir wollen in
den Wald! Für ca. 30-45 Minuten die Lunge mit
guter, gesunder Waldluft füllen. Und dabei spiele-
risch etwas über den Wald erfahren – gemeinsam
mit einem ausgebildeten Waldpädagogen.

Herzlich willkommen zum Waldspaziergang um
12 Uhr vor der Kirche. Euer Pastor Christoffer Sach



Neues vom Waldfriedhof

Am 5. und 6. März 2024 hatte der Friedhof Besuch
vom Maxi-Club des Evangelischen Kindergarten zu
einem kurzen Spaziergang über den Friedhof.
Zusammen mit der Friedhofswartin ging erst die
Bären- und dann die Igelgruppe gemeinsam los.
Treffpunkt war die Kirchenwiese, wo wir auf dem
Wimmelbild erstmal viele unterschiedliche Sachen
gesucht haben, die es auch auf unserem Friedhof
gibt. Mit einem kurzen Glockengeläut ging die
Exkursion dann los. Gesucht wurden zum Beispiel:
ein Brunnen, eine Gießkanne, der Parkplatz und
das große Haupttor, Bäume und Blumen sowie
vieles mehr, was auf dem bunten Wimmelbild
zu finden ist. Mit Neugier entdeckten wir einen
Grabhügel und sahen uns einen Senkschaden
an. Wichtig waren die Merkmale, die einen auf so
etwas hinweisen: kleine Risse in der Erde sowie
die manchmal schon vorhandene Kante. Jede/r
wird in Zukunft darauf achten, wenn er/sie mit der
Familie über den Friedhof geht. Es gab sogar die
ausdrückliche Erlaubnis, im Notfall laut nach Hilfe
zu schreien. Im Kolumbarium sahen wir neben
den schönen, frischen Kränzen manch handbe-

Himmelfahrt

Open Air Gottesdienst im Schmetterlingsgarten Friedrichsruh

Endlich ist es wieder soweit – der Open-Air-Gottes-
dienst im Garten der Schmetterlinge (Adresse:
Am Schlossteich 8, 21521 Aumühle-Friedrichs-
ruh). An **Himmelfahrt, 9. Mai** wollen wir mit der
ganzen Region Sachsenwald um 11 Uhr Gottes-
dienst feiern. Der Eintritt ist an diesem Tag für
Gottesdienstbesucher frei. Also, bringen Sie gute
Laune mit und seien Sie herzlich willkommen!



malte Urne an. Die Friedhofswartin zeigte auch
eine Grabstätte, wo jüngst ein Grabstein geräumt
wurde. Auf dem Weg zum Apfelhain gingen wir
an zwei großen Familiengrabstätten vorbei und
bestaunten die Größe des Grabes sowie die der
Grabsteine. Die kleinen Vogeltränken, die neben
ein paar Brunnen zu finden sind, wurden auch
besprochen – wie wichtig diese sind und dass
jede/r diese gerne auffüllen darf. Unter den Apfel-
bäumchen wurde schnell sichtbar, wer Knoblauch
mag und wer nicht – denn unter einem Bäumchen
wächst tatsächlich Knoblauch. Die Zitronenmelisse,
von der ein paar Blätter verteilt wurden, fanden
fast überall Anklang. Am Ende verabschiedeten
wir uns im Narzissen-Fisch auf der Kirchenwiese,
den einige der Kinder mitgepflanzt hatten, vonei-
nander. Wir vom Friedhof bedanken uns für den
schönen Besuch mit den vielen Fragen. Besonders
gefremt haben wir uns über das großartige Dankes-
bild, auf dem die Kinder kurzerhand ein Herz aus
Fingerabdrücken gemalt haben. Wir freuen uns,
wenn im nächsten Jahr auch der neue Maxi-Club
mit uns auf Exkursion geht. Ihr Friedhofsteam

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Aumühle sucht:

ab sofort einen Friedhofsgärtner/eine Friedhofsgärtnerin (m/w/d) in Vollzeit 39 W.-Std., unbefristet, Vergütung nach Tarifvertrag (TV-KB).

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.kirche-aumuehle.de. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 01.06.2024 per Mail an den Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Aumühle, Börnsener Str. 25, 21521 Aumühle, friedhofsverwaltung@kirche-aumuehle.de.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 04104-3059.

„Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt“...

Pastor Sach verlässt die Gemeinde; ein Weggang, der uns schwerfällt

Exakt vier Jahre sind vergangen, die wir gut versorgt in unserer Kirchengemeinde verbringen durften. Zum April 2020 haben wir Christoffer Sach und seine ganze Familie mit dem Gottesdienst am Pfingstmontag bei herrlichstem Sonnenschein in einer Open Air Feier willkommen geheißen und ihn als unseren neuen Pastoren eingeführt. All das ließ uns voller Zuversicht nach vorne schauen!

Trotz der Einschränkungen durch Corona hat er das Bild der Gemeinde in kurzer Zeit geprägt. Etliches an Vorhandenem hat Christoffer Sach übernommen, aber auch Vieles neu eingeführt. Der KGR hat das mit Verve mitgetragen und unterstützt. Erst recht in der Zeit seines gesundheitlichen Tiefs haben wir ihm bewusst und mit Tat und Kraft zur Seite gestanden. Wir glaubten, er sei danach erstarkt zurück und gewappnet für die anstehenden Aufgaben. Sei es, die Kleinsten unserer Gemeinde in Krippe und Kindergarten zu besuchen oder als Seelsorger für die Bewohner von Augustinum und Haus Billtal tätig zu sein oder die vielen festlichen Gottesdienste zu

feiern. Gemeinsam mit den Pastores der umliegenden Gemeinden hat er sich mit uns Mitgliedern der KGRs für die Regionalisierung eingesetzt und versucht, dieses Projekt voranzubringen. Alles tat er mit großem Engagement und sehr viel Hingabe. Nun zeigt sich aber, dass sich wohl die Vielfalt dieser Aufgaben nach seiner Erkrankung als zu umfänglich und kräftezehrend erweisen. Deshalb hat sich Christoffer Sach entschlossen, ab August dieses Jahres als Seelsorger für das nahegelegene Krankenhaus Bethesda tätig zu sein und schweren Herzens die Pastorenstelle bei uns aufzugeben. So ist es nun unser größtes Anliegen, für Christoffer Sach eine gute und geeignete Nachfolge zu finden. Denn voller Bedauern müssen wir ihn ziehen lassen. Wir wünschen ihm und seiner Familie aber auch auf diesem Wege stets Gottes schützende Hand und seinen Segen. Bleibt allesamt behütet.

Mit dem Kirchengemeinderat Beatrix Jenckel

Weggang und Neuanfang von Pastor Sach

Liebe Gemeinde,

vielleicht habt ihr schon etwas gehört, denn der Buschfunk ist ja schnell. Vielleicht habt ihr auch noch gar nichts gehört und meine Zeilen verwundern euch. Wie auch immer, ich möchte euch gerne über etwas Persönliches informieren, das gleichzeitig auch etwas Öffentliches ist: Ich und meine Familie werden zum August diesen Jahres eine neue Stelle jenseits von Gemeinde antreten.

Ich möchte euch meine/unsere Entscheidung gerne ein wenig nachvollziehbarer machen – bei allem, was vielleicht auch unverständlich und taurig bleiben mag. Ich bin seit meinem gesundheitlichen Schlag vor etwa 2 ½ Jahren am Denken und Probieren gewesen, wie es weitergehen kann. Da hatte und hat sich in mir etwas verändert. Mein Ziel war es immer, hier in der Gemeinde zu bleiben. Denn es ist wirklich so, wie ich immer sagte: wir fühlen uns als Familie sehr wohl hier – und wenn Gemeinde, dann Aumühle! Dafür habe ich hier gemeinsam mit dem KGR konkrete Schritte eingeleitet – z.B. weniger Gottesdienste, Aufteilung/Abgabe von Arbeitsbereichen.

Vor dem Mini-Sabbatical (Oktober bis Dezember 2023) hatte ich es schon recht deutlich gespürt, dass es so für mich und die Familie nicht weiter gehen kann – trotz der ganzen genannten Schritte. So habe ich mir diese Zeit bewusst auch als Zeit genommen, noch weiter darüber nachzudenken, wie es gut gehen kann. In der Phase der Auszeit war ich ganz frei von beruflichen Verpflichtungen, habe Ruhe und Kraft geschöpft – und aus dieser Ruhe heraus gemeint und gedacht, es könne alles gut und ruhig gehen. Die Freude über diesen Gedanken hatte mich wirklich ergriffen. Es war mein und unser Herzenswunsch, hier in der Gemeinde zu bleiben. Doch schon nach einer kurzen Zeit habe ich gemerkt, dass mein Wunschenken und die Wirklichkeit dann doch zwei verschiedene Dinge sind. Das hat sich bis jetzt leider nicht geändert, sondern bestätigt. Die Vielschichtigkeit des Pfarramts in der Gemeinde wird nicht weniger. Und auch, wenn ich vielleicht nach Außen oft anders wirke – ich möchte meine Grenzen anerkennen.

Und so habe ich nun für mich und die Familie diese Entscheidung getroffen. Es bleibt schmerzhaft, gerade auch, weil dies eine tolle Gemeinde ist – mit viel ehrenamtlichem Engagement, mit fröhlichem Glauben und Lebensfreude, mit wunderbarer Kirchenmusik,

einem engagierten KGR und einem wunderbaren Team von hauptamtlich Mitarbeitenden. Die Gemeinschaft im Augustinum – wo ich ja 25 % meiner Arbeitszeit verbringe – ist zudem etwas ganz Besonderes. Es hat gepasst, auch mit euch Menschen mittendrin. Ich war gerne euer Pastor! Aber ich und wir möchten unserem Leben nun doch eine andere Richtung geben, planbarer, fokussierter – jenseits von Gemeinde. Konkret wird die neue Lebensrichtung ab August mit der Stelle in der Krankenhauseelsorge im KH Bethesda (75%) und Johanniter KH Geesthacht (25%). In die Richtung der Krankenhauseelsorge habe ich auch schon einschlägige Erfahrungen gesammelt. Ich freue mich auf die neue Aufgabe, und gleichzeitig bleibt auch ein weinendes Auge. Sicher kommt diese Veränderung für euch überraschend, und vielleicht bleibt sie trotz aller Erklärung irgendwie unverständlich. Wie ich im „Editorial“ schrieb – ich frage mich selbst gerade: Wer bin ich?

Wie auch immer ihr das findet und wie auch immer ihr mich seht – ich bin immer dafür, dass wir offen sprechen. Kommt also bitte zu mir, mit Fragen und allem, was euch auf dem Herzen liegt. Über alles hoffe ich sehr, dass wir uns im Herzen verbunden bleiben und das Gute sehen können. Das Gute, das es schon gibt. Das Gute, das Gott wachsen lassen will und wird – für die Gemeinde Aumühle und die Region Sachsenwald. Für dieses Gute bete ich.

Eine persönliche Sache noch: Da die Stelle im KH eine übergemeindliche Stelle ist, gibt es keine Dienstwohnung/Pastorat. Von daher sind wir aktuell auf der Suche nach Wohnraum. Wundert euch also nicht, wenn ihr schon vor dieser Nachricht auf diesbezügliche Wohnungsgesuche/Aushänge gestoßen seid. Wie ihr vermutlich alle wisst, ist der freie Wohnungsmarkt – zumal in Aumühle und Umgebung – sehr dicht. Da wir nur ca. 3 Monate Zeit für Suche und Umzug haben, mussten wir hier einfach schnell aktiv werden, auch wenn noch nicht alles an alle kommuniziert wurde.

Und nun lasst uns die noch verbleibende, gemeinsame Zeit dankbar und fröhlich zusammen verbringen. Als geschenkte Zeit – so, wie man eigentlich alle Zeit miteinander leben sollte ... Ich jedenfalls bin sehr dankbar für die gemeinsame Zeit mit euch allen 😊

DANKE und herzliche Grüße im Namen der ganzen Familie,

Euer Pastor Christoffer Sach

**Kirche Aumühle,
Sonntag, 5.5., 17 Uhr**

Evensong

Ein musikalischer Gottesdienst in Anlehnung an einen anglikanischen Evensong.
Musikalische Gestaltung:
Regionaler Projektchor, Claudia Zülsdorf, Susanne Bornholdt,
Leitung: Pastor Christoffer Sach

**Kirche Aumühle, Kirchenwiese
Samstag, 11.5., 18:30 Uhr**

Singen für den Frieden!

Eine gemeinsame Veranstaltung der Chöre der Kirchengemeinde Aumühle, des Vereins für Kultur und Bildung in Aumühle e.V. und des Städte-Partnerschaftskomitees Mortagne-sur-Sèvre. Kommen und singen Sie mit!



SAVE THE DATE

Sonntag, 2.6., 10:00 Uhr

Antonín L. Dvořák MESSE D-DUR, op. 86 für Chor, Solisten und Orgel

Musik im Gottesdienst

Kantoreien Aumühle, Kirchenchor Sandesneben, Solisten des Nordelbischen Knabenchores, Susanne Bornholdt – Orgel, Rüdiger Respondek – Leitung

Drei Chöre – Ein Werk: Antonín Leopold Dvořák (1841 – 1904) ist vermutlich der bekannteste und am häufigsten gespielte tschechische Komponist weltweit. Selbst Kinder kennen seine 9. Sinfonie („Aus der neuen Welt“). Dvořák's vielseitiges Werk umfasst aber neben Orchesterwerken und Opern auch Kammer- und Vokalmusik. Seine Messe D-Dur op. 86 schuf er 1892 für Chor, Solisten und Orchester. Am **Sonntag, 2. Juni** werden die einzelnen Mess-Teile verteilt über den Gottesdienst zu hören sein. Das Orchester wird von der Orgel ersetzt.

Wer das Werk als Ganzes erleben möchte, sollte sich für **Samstag, 8.6.** einen Ausflug in die Marien-Kirche Sandesneben vornehmen: Dort erklingt **um 17:00 Uhr** Dvořák's Messe D-Dur neben andern Werken in einem Konzert.

Sonntag 9.6., 17:00 Uhr

Großes Open-Air Mitsing-Event

Mehr Informationen auf S.8



KÖNIG DAVID

Ein Kindermusical von Thomas Riegler

SA · 25.05.24 · 16 Uhr

Kinderchor Aumühle · David-Band
Julie Mania · Luca Riepe ·
Carina von Allwörden · Susanne Bornholdt



Börnener Straße 25 · 21521 Aumühle
www.kirche-aumuehle.de · T. 04104-30 59
Eintritt frei – Spenden willkommen

Chorpodest für Aumühler Orgelempore

So ein Podest ist nicht nur sängerische Heimat, sondern auch beliebter Zuschauerplatz bei Konzerten oder Besucherplatz an Heilig Abend oder beim Martinsspiel. Ein neues, fest verankertes, zweistufiges Podest soll die unfallträchtige Klettermeile auf unserer Aumühler Orgelempore ersetzen. Die Kreissparkassenstiftung Herzogtum Lauenburg hat einem Zuschuss zum **Chorpodest für unsere Orgelempore** bereits zugestimmt. Für die letzten 15 % zur vollständigen Finanzierung freue ich mich über jeden kleinen oder größeren Beitrag auf unser Fördervereinskonto

Kirche in Aumühle:

Förderverein Kirche in Aumühle e.V.:
DE76 2305 2750 0081 8032 98
Stichwort: Projekt Chorpodest



Dieser QR-Code ist nur in Zusammenhang mit einer Banking-App verwendbar.

Danke für jede Unterstützung! Meine ambitionierte Hoffnung ist, dass dieses neue Chorpodest bereits zum Kindermusical am 25. Mai, 16 Uhr fertig eingebaut sein könnte; spätestens aber für die Dvořák-Messe (3 Chöre + Orgel) am Sonntag, 2. Juni, 10 Uhr.



Gemeinde
Wohltorf

V.i.S.d.P.
Die Bürgermeisterin

Liebe Wohltorferinnen! Liebe Wohltorfer!

Nun erstrahlt unser Dorf wieder in herrlichen Grüntönen und auch diverse bunte Farbtupfer sind in den Gärten oder an den Grundstücken zu sehen. Da ist sie also wieder – die Zeit des draußen seins und die lauen Sommerabende in der Natur genießen. Dazu kommen auch wieder die „Zaungespräche“ mit den Nachbarn und die Treffen mit Freunden und Bekannten oder ein spontaner Klönschnack bei einem Spaziergang. Diese gesellige Zeit mag ich sehr gerne.

Gesellig war es bereits bei unserem alljährlichen Osterfeuer am Dorfteich. Zum Glück hat dieses Jahr das Wetter mitgespielt und viele Besucher hat es zum lodernnden Feuer gelockt. Auch wenn das Anzünden länger gedauert hat als erhofft, der Regen der Vortage war dafür nicht unbedingt förderlich. Aber mit ein wenig technischer Hilfe der Feuerwehr konnte das Osterfeuer ohne Brandbeschleuniger etc. entzündet werden. Mir wurde dabei zumindest ziemlich warm. Auf dem Platz roch es lecker nach Waffeln, Knobi-Brotten, Pommes, Grillwurst sowie Erbsen- und Gulaschsuppe. Auch für ein umfangreiches Angebot an Getränken war gesorgt. Während der Veranstaltung waren keine besonderen Vorkommnisse und die Veranstaltung ist durch das Engagement aller rundum gelungen. Dankeschön dafür!

Die Geselligkeit wird in den kommenden Monaten noch ein wenig ausgebaut. Da hätten wir:

- **Mittwoch, 01.05.2024, 11 Uhr** – Maikonzert am Dorfteich
- **Donnerstag, 09.05.2024, 20 Uhr** – Freundschaftsfest mit der französischen Städtepartnerschaft Mortagne sur Sèvre am Tonteich (Eintritt frei)
- **Samstag, 22.06.2024** – Midsommer Dorffest am Dorfteich
- **Samstag, 07.09.2024, 11 Uhr** – Einweihungsfeier des Gebäudes Kita mit Gemeindesaal

Für alle Veranstaltungen laufen schon die Vorbereitungen. Die entsprechenden Programme werden auch hier im Sachsenwalder, auf unserer Homepage sowie über Social Media veröffentlicht. Alle Veranstaltungen werden sicher auf ihre eigene Weise großartig, spannend wird jedoch

die Eröffnung unseres ersten der drei Großprojekte. Kurz vor der Bürgermeisterwahl habe ich an dem Richtfest der Kita mit Gemeindesaal teilgenommen und nun darf ich es mit einweihen. Der Hauptakteur daran ist aber der Vorsitzende der Arbeitsgruppe des Projektes, Günter Nickel. Ich weiß nicht, wie viele Stunden Arbeit darin stecken – aber es hat sich gelohnt und sieht jetzt schon toll aus. Vielen Dank für die hilfreiche Unterstützung!

Wenn das Gebäude dann eröffnet ist, haben wir auch endlich einen großen Raum, in dem wir Einwohnerversammlungen durchführen können – das finde ich super und werde es im Herbst auch gleich nutzen.

Da zum Redaktionsschluss noch keine Gemeindevvertreter Sitzung stattgefunden hat, kann ich hierzu heute nichts berichten.

Aber im Rahmen dieser Sitzungen werde ich oft auf die verstopften Siele/Gullys in unseren Straßen angesprochen. Ja – hier besteht wirklich Handlungsbedarf und ich bin bereits dabei, geeignete Maßnahmen (Routen und Regelmäßigkeit) zu erarbeiten. Das ist aber nicht das Einzige, was geschehen muss. Die Pflicht an der Reinigung der Rinnsteine liegt bei uns allen. In dieser Hinsicht ist unsere Straßenreinigungssatzung eindeutig:

Die Reinigungspflicht für die im anliegenden Straßenverzeichnis besonders kenntlich gemachten Fahrbahnen, Gehwege, Radwege und gemeinsamen (kombinierten) Geh- und Radwege wird in der Frontlänge der anliegenden Grundstücke den Eigentümern auferlegt. Die Satzung finden Sie unter: www.amt-hohe-elbgeest.de/Gemeinden/Wohltorf/Politik/Satzungen/

Leider kommt nicht jeder Eigentümer/Anwohner dieser Pflicht nach, so dass teilweise bei starken Regenfällen die Siele durch den Dreck der Straßen verstopft werden.

Daher bitte ich Sie, Ihrer Reinigungspflicht nachzukommen. Gemäß unserer Satzung können auch Geldbußen für die fehlende Reinigung festgesetzt werden, das sollte jedoch der letzte Weg sein.

Wir alle leben in einem Dorf, welches durch viele Bäume, Sträucher, Hecken und Büsche wunderbar grün ist. Für dieses Lebensgefühl haben wir uns bewusst entschieden, also tun wir doch auch was dafür, dass es so lebenswert bleibt. Vielen Dank!

Herzliche Grüße



Ihre

Bürgermeisterin
Susann Kröger

Gemeinde Wohltorf Bürgermeisterin Susann Kröger

Thies'sches Haus,
Alte Allee 1

Bürgerservice:
04104/96 260 53

bgm-wohltorf@
amt-hohe-elbgeest.de
Di. und Fr. 9–12 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt Aumühle/Wohltorf Markus Kuhn

Telefon: 04104/919183

Jörn Kahlmann

Telefon: 04104/960066

Ev. Kindertagesstätte

Alter Knick 27

Telefon: 04104/2594

Gemeinde-Bücherei

Thies'sches Haus, Alte Allee 1

Telefon: 04104/962 47 81

Vorübergehend geschlossen

VHS der Sachsenwald- gemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.

Bergstraße 9, 21521 Aumühle

Telefon: 0178/7291716

wissen@vhs-aw.de

www.vhs-aw.de

Nächste Sitzung der Gemeindevvertretung Wohltorf

11.06.

19:30 Uhr

Thies'sches Haus

Öffentliche Sitzung mit

Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen
oder www.wohltorf.de

Im Notfall

Polizei: 110

Notruf: 112

Polizeistation Aumühle

Bergstraße 9, 21521 Aumühle

Telefon: 04104/9139870

Freiw. Feuerwehr Wohltorf

Am Brink 5, 21521 Wohltorf

Wehrführer Sascha Kröger

Telefon: 04104/2411

Ärztlicher Notdienst 116117

Krankenwagen

Kreisstelle Bad Oldesloe

Telefon: 04531/81001

Apotheken Notdienst

Telefon: 0800/2282280

Tierärztlicher Notfalldienst

Telefon: 0481/85823998

Giftnotruf

Telefon: 0551/19240

Sozialpsychiatrischer

Krisendienst

Telefon: 04541/19222

Frauenberatung

Herzogtum Lauenburg

Telefon: 04151/81306

Bei Störungen

Strom und Erdgas:

e-werk Sachsenwald GmbH

Telefon: 0800/7273737*

Holsteiner Wasser GmbH

Telefon: 0800/4990444*

Abwasserverband

Telefon: 04104/96357-57

Bauhof Aumühle/Wohltorf

Leitung: Dennis Kropp

Bergstr. 9, 21521 Aumühle

Telefon: 04104/692296

AW.Bauhofleitung@gmail.com

Abfallwirtschaft

Südholstein GmbH



Aktuelle Abfuhrtermine

■ Restmüll (schw. Tonne)

08.05. und 23.05.2024 (!)

■ Biomüll (braune Tonne)

02.05. (!), 15.05. und

29.05.2024

■ Wertstoff (gelbe Tonne)

10.05. (!) und 24.05.2024 (!)

■ Altpapier (blaue Tonne)

16.05.2024



Neubau Kita mit Gemeindesaal auf dem Kirchberg

Auf der Zielgeraden

So wirklich glauben kann ich es eigentlich noch nicht, doch wie es aussieht, werden wir im August diesen Jahres tatsächlich den Kita-Betrieb im neuen Gebäude auf dem Kirchberg starten können. Eine Feier zur Eröffnung und zum Betriebsstart der Kita ist bereits fest eingeplant:

Eröffnungsfeier, Samstag d. 7.9.2024 ab 11 Uhr!

Der Weg, den wir, Kirchengemeinde und politische Gemeinde, in den letzten gut 4 Jahren gemeinsam zurückgelegt haben, hatte wirklich alle Höhen und Tiefen, die so ein Prozess durchlaufen kann im Gepäck.

Anfang 2020 saßen wir in der Kirche zusammen und drei Planungsbüros stellten ihre Pläne vor. Daraus wurde dann ein Büro für die erste Planungsphase ausgewählt. Für die weiteren Umsetzungen und Ausführungen wurde nach fast einem Jahr das Planungsbüro gewechselt. Mit diesem Planungsbüro sind wir dann den weiteren Weg gemeinsam gegangen.

Die gesamte Planungs- und Ausführungsphase war geprägt durch kaum kalkulierbare Preisentwicklungen, vor allem aber Unsicherheiten in der Verfügbarkeit der benötigten Materialien oder der Handwerksbetriebe. So verliefen auch die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke häufig sehr zäh, zum Teil mussten auch Ausschreibungen komplett aufgehoben und neu gestartet werden.

Am Ende dieses steinigen Weges ist nun ein Gebäude auf dem Kirchberg entstanden, dass, so glaube ich, alle, die dort mit eingebunden sind, von der Kita über die Kirche bis zur Gemeindevertretung, überzeugt und auch ein wenig stolz zurückblicken lässt. Die gemeinsame Projektplanung zwischen Kirchengemeinde und pol. Gemeinde ist an sich schon eine absolute Ausnahme in unserem Land. Aber dass diese Zusammenarbeit so konstruktiv und zielorientiert gemeinsam erfolgte, ist vielleicht das Bemerkenswerteste überhaupt an diesem Projekt.

Ich persönlich bin jedenfalls absolut im Reinen mit dem, was wir hier geschaffen haben und hoffe, dass das neue Haus nicht nur für die Eltern und die Kinder in der Kita der neue Mittelpunkt sein wird, sondern auch für alle Wohltorferinnen und Wohltorfer zu einem Ort wird, an dem das Dorfleben neu belebt werden kann.

Die politischen Gremien der Gemeinde werden dort regelmäßig ihre Sitzungen abhalten, ebenso werden unsere Kooperationspartner DRK, VHS oder die Kirchengemeinde selber den neuen Gemeindesaal mit Leben füllen. Auch für private Veranstaltungen wird der Saal nutzbar sein, ebenso natürlich für öffentliche Veranstaltung aus Musik und Kultur.

Bis es so weit ist, läuft auf der Baustelle jetzt der Schlusspurt, jede Menge Gewerke sind zeitgleich am Wirken. Überall wird noch gehämmert, geschraubt oder geklebt. Die Wärmepumpe steht sehr bald, die PV-Anlage ist auf dem Dach montiert.

Mit Riesenschritten Richtung Ziellinie!

Ihr

Günter Nickel,

Projektsteuerung Neubau Kirchberg

**Am 12. Mai ist Muttertag:
sagen Sie DANKE mit Blumen**

BLUMEN BORCHARDT
Wohltorf, Alter Knick 7
Tel. 04104 3505
www.blumenborhardt.de



Midsommerfest 22.06.24 von 16:00-20:00 Uhr am Dorfteich

Historie: Im Rahmen des Ortskernentwicklungskonzeptes hatte ich die Gelegenheit, beim Thema Dorfgemeinschaft/Miteinander verschiedene Akteure kennenzulernen. Am meisten erstaunt hat mich die Tatsache, dass sich die meisten der hier ehrenamtlich Tätigen nicht kannten, eine Vernetzung fand bis dato nicht statt. Ein schneller Überblick über die Angebote in Wohltorf, über Veranstaltungen oder benötigte, evtl. auch kurzfristige Unterstützung ist nicht gegeben. Was alle einigt, ist der fehlende Nachwuchs und der Wunsch nach einer besseren Vernetzung und Überblick.

Diesen Wunsch habe ich aufgenommen und noch in Coronazeiten den Runden Tisch Ehrenamt gegründet, der sich nach einigen virtuellen Sitzungen mittlerweile persönlich trifft. Eingeladen hierzu sind ALLE, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, eine Zugehörigkeit zu einem Verein oder Institution ist nicht notwendig. Das Schöne an diesen Treffen ist der gemeinsame Wunsch, etwas Gutes für Wohltorf zu schaffen, zu erhalten oder neu zu implementieren. Und so war die Idee des Midsommerfestes geboren, an dem wir allen die Gelegenheit bieten möchten, ihr Engagement vorzustellen und vielleicht neue Unterstützung zu gewinnen. Insbesondere auch neu Zugezogenen möchten wir mit dem Midsommerfest die Möglichkeit geben, sich über unser vielseitiges Angebot zu informieren und aber gleichzeitig die Notwendigkeit aufzuzeigen, dass sich dieses Angebot ohne ehrenamtliches Engagement nicht dauerhaft halten lässt.

WIR sind also auf SIE ALLE angewiesen! Bis Ende April sind Anmeldungen zum Midsommerfest unter kerstin.hoelter@web.de möglich, das Anmeldeformular ist unter www.wohltorf.de zu finden. Kerstin Hölter



"Europa in Wohltorf"

Die Europäische Union ist nicht nur ein Friedensprojekt, sondern auch durch eine Vielfalt an Fördermaßnahmen bei uns vor Ort präsent. Das zeigte die Tour des Landtagsabgeordneten Oliver Brandt (Bündnis 90/Die Grünen) durch den Kreis Herzogtum Lauenburg, auf der er ein Ärztehaus, eine Skateranlage, eine Produktionsschule und auch die Baustelle unserer neuen Kita mit Gemeindesaal besuchte. Der Zuschuss der EU zu diesem nachhaltigen Bauprojekt beträgt 750.000 Euro bei 4,7 Mio. Euro Projektsumme. So eröffnen sich auf dem Kirchberg ganz neue Möglichkeiten für unsere Kinder und das kirchliche und dörfliche Miteinander.

Umfangreiche EU-Fördermittel flossen auch in den Umbau des Tonteichbades zu einem klimaneutralen Freizeitbad und in die Entwicklung des „digitalen Klassenzimmers“ unserer Grundschule sowie in den Bau unserer Offenen Ganztagschule, welcher ohne den Zuschuss von 750.000 Euro bei einer Projektsumme von 2 Mio. Euro nur schwer möglich gewesen wäre.

Oliver Brandt zeigte sich nach seinem Besuch in Wohltorf beeindruckt von der Arbeit der ehrenamtlichen Gemeindevertreter*innen. Dies sei eine wichtige Investition in die Zukunft des Ortes, die sich auszahlen werde. So sei Europa nicht nur in Straßburg und Brüssel, sondern auch mitten in Wohltorf zu finden: EU-Mittel leisten konkrete Unterstützung beim Erhalt der Daseinsvorsorge vor Ort. Darum sollten wir alle im Juni unsere Stimme abgeben und so mitentscheiden, in welche Richtung in den nächsten Jahren europäische Mittel fließen.

Anja Haase und Uta Röpecke



Kommunale Beharrlichkeit

Der Wegeausschuss ist ein Gremium innerhalb der kommunalen Struktur, welches sich mit der Planung, Verwaltung und Instandhaltung der Wege und Straßen in unserer Gemeinde befasst. Auch wenn der Wegeausschuss nicht direkt für die Verkehrssicherheit zuständig ist, kann er durch seine Arbeit zur Verkehrssicherheit beitragen, indem er Missstände benennt und Maßnahmen zur Verkehrssicherheit vorschlägt. Die endgültige Genehmigung und Umsetzung dieser Vorschläge obliegt jedoch zumeist höheren Verwaltungsebenen, die vor der Umsetzung die rechtlichen Rahmenbedingungen prüfen. Es ist dabei erstaunlich, welche noch so einfachen und vielerorts sogar übliche Maßnahmen, hier bei uns nicht umsetzbar sind. Trotz bestehender rechtlicher Hürden sollte **der Anspruch aller Mitglieder dieses Ausschusses sein, in Kenntnis der örtlichen Verhältnisse, Missstände aufzunehmen und an deren Behebung beharrlich zu arbeiten!** Es gilt auch, an die Bürger klar zu kommunizieren, was genau die Bemühungen, Haltungen und Beschlüsse des Wegeausschusses sind, und wo andererseits aktuell bestehende rechtliche Hürden/Hindernisse eine Umsetzung nicht ermöglichen. Nur weil eine örtlich entfernte Behörde auf Kreisebene zu einer anderen Einschätzung einer Situation kommt, als das vor Ort aktive Gremium, ist das kein Grund, die eigene Position aufzugeben. Warum wohl haben sich inzwischen fast 1100 Städte und Gemeinden – darunter auch Wohltorf – einer Initiative angeschlossen, die sich für mehr kommunale Entscheidungsfreiheit beim innerörtlichen Verkehr einsetzt? Wir brauchen nicht weniger, sondern mehr Beharrlichkeit.

Dr.-Ing. Kerstin Munker



Nur Sparen ist kein Konzept

Die finanzielle Situation der Gemeinde ist mittel- und langfristig mehr als angespannt. Das ist keine Neuigkeit und vernünftigerweise dreht sich die Diskussion in der Gemeindevertretung und in den Ausschüssen immer wieder um den Punkt: „Wo können wir noch etwas einsparen?“

Allerdings ist Sparen allein aus meiner Sicht noch kein Konzept. Die aktuelle Situation wurde zu einem Großteil genau aus dem Grund möglich. Immer war die sparsame Haushaltsführung ein Aushängeschild für Wohltorf und sorgte für einen ausgeglichene Haushalt mit erheblichen Rücklagen. Erkauft wurde diese Sparpolitik mit dem Verzicht auf zukunftsweisende Investitionen. So wurde bereits vor mehr als 15 Jahren in einem Gutachten die Wohltorfer Schulsporthalle als nicht mehr sanierungsfähig betitelt und ein Neubau dringend empfohlen. Fast genau so lange wird bereits über ein neues Feuerwehrgerätehaus gesprochen und der Bedarf an weiteren Kita-Plätzen verstärkte sich Jahr für Jahr.

Alle diese notwendigen Investitionen wurden solange geschoben, bis es tatsächlich nicht mehr aufzuschieben war und so entstand ein riesiger Investitionsstau, der uns in einer Zeit extrem gestiegener Baukosten besonders hart trifft.

Wir haben immer wieder in der Gemeindevertretung auf diese Gefahr hingewiesen, letztlich siegte aber die Jährlichkeit des Haushalts über eine zwingend notwendige langfristige Investitionsstrategie.

Wir brauchen als Gemeindevertretung dieses strategische Konzept, um künftig im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten die erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen besser steuern zu können.

Ihr Günter Nickel



Auf Biegen und Brechen

Wenn gegensätzliche Standpunkte aufeinander prallen, hat es sich bewährt, die Fakten im Auge zu behalten und zunächst nach Gemeinsamkeiten zu suchen. Beim Planungsvorhaben des Feuerwehrneubaus scheint das keine Anwendung zu finden. Fakt ist, die Feuerwehr braucht ein neues Gerätehaus. Die Bürger erkennen das an. Aber schon bei der Frage, wo und in welcher Dimension es gebaut werden soll, gehen die Meinungen auseinander. Die Gemeindevertretung verfolgt den Plan, es auf der gemeindeeigenen Wiese hinter dem Thies'schen Haus zu errichten: Für einen Baukörper von 860 m² Grundfläche wurde eine Bauvoranfrage gestellt, die vom Bauamt abgelehnt wurde. Nach §34 Baugesetz passe es nicht zum Ortsbild. Recht haben sie: eine 40 Meter breite und 9 Meter hohe Fassade mit betoniertem Vorplatz im historischen Ortskern Wohltorfs? Das bewegt die Gemüter, zumal die Bürger im Ortsentwicklungskonzept beschlossen, das Dorfbild zu bewahren. Nun soll im Eilverfahren ein Bebauungsplan her, der dieses Bauvorhaben dennoch ermöglichen soll. Es bleiben Fragen: Warum gibt es keinen ergebnisoffenen Prozess um nach einer einvernehmlichen Lösung zu suchen? Wollen wir wirklich unseren schönen Dorfkern opfern? Und warum muss es so groß sein und stolze 5 Millionen Euro kosten? Wohltorfs Kassen sind bekanntlich leer. Die Verschuldung dürfte auf 14 Millionen Euro ansteigen. Die GV-Spitze schweigt. Der Bauausschuss ist beauftragt, den B-Plan eiligst voran zu treiben. Auf Biegen und Brechen eben. Ist das der richtige Weg?

Michael Illies

kuckuck.wohltorf@gmail.com

Aktuelles aus dem Umweltausschuss;

Baumschutz digital!

Die Temperaturen steigen und die Natur erwacht wieder zu neuem Leben. Wie man so schön sagt: „Die Bäume schlagen aus...“. Im Umweltausschuss ist das Thema „Baumschutz“ immer präsent. Durch die in jüngster Zeit durchgeführten Baumfällungen auf öffentlichen Flächen im Gemeindegebiet wurde uns im Ausschuss allerdings mal wieder deutlich gemacht, dass wir zum Zustand unserer Straßenbäume aktuell keine belastbare Auskunft geben können. Insofern sind wir von den durchgeführten Maßnahmen ebenso überrascht wie alle Bürgerinnen und Bürger in Wohltorf. Dabei zweifeln wir die Notwendigkeit nicht grundsätzlich an, nur liegen uns in den meisten Fällen keine aktuellen Untersuchungsergebnisse zu Standfestigkeit und Vitalität der fraglichen Bäume vor. Häufig wird „auf Zuruf“ gehandelt und die erforderlichen Freigaben zur Fällung über das Ordnungsamt und/oder der Unteren Naturschutzbehörde im Kreis Herzogtum Lauenburg dem Bauhof dann direkt gegeben. Den gemeindlichen Gremien, wie z.B. dem Umweltausschuss, wird dann häufig erst im Nachhinein über die Prüfung und Durchführung der Fällung berichtet.

Grundsätzlich bin ich für agiles und eigenverantwortliches Handeln, unnötige bürokratische Hürden sollten so weit wie möglich reduziert werden. Allerdings sollte ein Mindestmaß an Teilhabe sichergestellt werden. Letztlich ist die Gemeinde selbst für den behutsamen Umgang mit dem vorhandenen Baumbestand verantwortlich.

Um hier eine besserer Entscheidungs- und Mitwirkungsrolle zu erreichen, sehe ich als ersten Schritt das vor mehr als 10 Jahren durch das Institut für

Baumpfleger aus Hamburg erstellte Baumkataster zu aktualisieren und zu digitalisieren! Bislang liegt dem Ordnungsamt lediglich eine gedruckte Ausgabe des Baumkatasters aus dem Jahre 2012 vor. Auf persönliche Nachfrage hin wurde mir nun die tabellarische Auflistung in Form einer Excel-Tabelle vom Institut für Baumpfleger zur Verfügung gestellt. Damit liegt uns erstmals eine bearbeitbare Liste mit Informationen zu allen Straßenbäumen von Wohltorf vor. Zu jedem aufgeführten Baum sind Angaben zur Vitalität/Standfestigkeit gelistet, sowie erforderliche Maßnahmen zum Baumschutz, wie z.B. das Entfernen von Totholz.

Als nächster Arbeitsschritt ist die Liste auf Aktualität hin zu prüfen und entsprechend zu überarbeiten. Das wird sicher eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Letztlich muss es das Ziel sein, diese Liste in einem Geoinformationssystem (GIS) mit dem tatsächlichen Raumbezug zu ergänzen. Diese Erfassungsarbeit wird in den nächsten Wochen im Ausschuss abgestimmt. Dabei hoffe ich in der Umsetzung auf die Unterstützung des Instituts für Baumpfleger.

Im Gespräch mit dem Ordnungsamt wurde deutlich, dass ein digitalisiertes Baumkataster mit Zugriffsmöglichkeiten für alle Entscheidungsträger (Gemeinde, Amt, Kreis) positive Auswirkungen auf Entscheidungsprozesse haben kann. Insoweit wäre hier mit dem Einstieg in die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen aus meiner Sicht ein erster Meilenstein erreicht.

Nutzen wir die Möglichkeiten!

Ihr Günter Nickel

Vorsitzender Umweltausschuss



Ev. Kindertagesstätte Wohltorf

Ostergottesdienst

Am Dienstag vor den Ferien durften wir zur Kirche gehen, um dort Ostergottesdienst zu feiern. Nach dem Frühstück ging es los. Bei herrlichem Sonnenschein liefen wir mit allen Kindern aus der Kita durch den Wald zur Kirche. Dort angekommen, mussten wir noch ein wenig warten und umrundeten die Kirche, um sie uns von allen Seiten anzuschauen. Als die Glocken läuteten, durften wir hinein gehen und setzten uns gruppenweise und leise in die Bänke.

Pastor Enzenauer sprach mit uns zu Beginn wie jeden Gottesdienst ein besonderes Gebet und wir sangen das Lied „Wir fangen an, fröhlich zu sein“. Dann erzählte uns der Pastor ganz kindgerecht mithilfe von Tüchern und einem großen Stein die Ostergeschichte. Zwischendurch sangen wir Lieder, die die Geschichte untermalten. Pastor Enzenauer begleitete diese mit dem Klavier oder der Gitarre. Nach dem Gottesdienst machten wir uns auf den Rückweg durch den Wald. Begleitet von dem Ohrwurm des letzten Liedes „Das wünsch ich sehr“, sangen die Kinder auch weiter aus vollem Halse. Nun konnte Ostern wirklich kommen! Bettina Wulff



FOTOS: © EV. KINDERTAGESSTÄTTE WOHLTORF



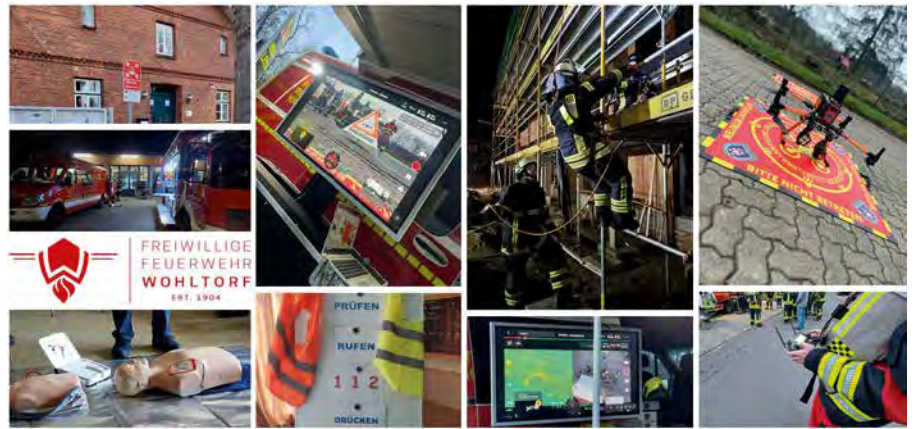
FREIWILLIGE
FEUERWEHR
WOHLTORF
EST. 1904



Feuerwehrbericht Feuerwehr-Spezialeinheiten zu Gast

Keine Freiwillige Feuerwehr kann für alle Eventualitäten ausgerüstet sein. Das muss sie auch nicht, denn dafür werden Spezialeinheiten u.a. beim Kreisfeuerwehrverband Herzogtum Lauenburg vorgehalten. Im Rahmen unserer Ausbildungsdienste waren nun zwei Einheiten des Kreisfeuerwehrverbandes zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Wohltorf. Den Auftakt hat der Löschzug-Gefahrgut (LZ-G) gemacht. Dieser kam mit einem großen Gerätewagen und einem Erkunder-Fahrzeug. Der Gerätewagen Gefahrgut ist mit vielen technischen Ausrüstungsgegenständen ausgerüstet, das Erkunder-Fahrzeug mit zahlreichen Messgeräten und alles wird von den Spezialkräften des LZ-G bedient.

Nach dem LZ-G kam dann noch die Taktische Einheit Drohne (TE-D) und zeigte ebenfalls ihr Equipment und die Einsatzmöglichkeiten von Drohnen im Einsatzgeschehen der Feuerwehr. Insbesondere bei Personensuchen oder auch bei Waldbränden kommen diese Drohnen zum Einsatz. Denn nicht nur das normale Bild, sondern auch die Bilder einer Wärmebildkamera werden über Funk an einen großen Monitor übertragen. Darüber hinaus können die Drohnen auch Durchsagen machen oder auch mit einem Suchscheinwerfer ausgestattet werden. Beide Einheiten unterstützen die jeweiligen



Freiwilligen Feuerwehren vor Ort. Die Verantwortung für die Abarbeitung der Einsätze verbleibt jedoch in jedem Fall bei der Einsatzleitung vor Ort. Damit jedoch im Einsatzfall eine reibungslose Zusammenarbeit stattfinden kann, muss man über die einzelnen Fähigkeiten der Spezialkräfte Bescheid wissen.

Nun kann man denken, dass das Personal dann wohl aus hauptamtlichen Feuerwehrleuten besteht. Weit gefehlt, auch diese Einheiten werden aus den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Kreises Herzogtum Lauenburg besetzt. Aus der Freiwilligen Feuerwehr Wohltorf nimmt regelmäßig unser Gruppenführer Sebastian Schlicht sowohl am Einsatzgeschehen als auch am Ausbildungsdienst der Technischen Einsatzleitung (TEL) teil. Diese Tätigkeiten finden zusätzlich zum Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr vor Ort statt. Aber auch die eigene Ausbildung wurde im vergangenen Monat durchgeführt. Das Baugerüst an der neuen Kita am Kirchberg wurde für das Üben mit der Absturzsicherung genutzt. Als Zusatzdienst fand am Samstag, den 12.04.2024 die Erste Hilfe Ausbildung statt. Diese sollte bei den Einsatzkräften neben den extra geschulten Sanitätern immer auf dem Laufenden gehalten werden. Was hat es mit dem Notfall-Infopunkt am Thies'schen Haus auf sich? In der letzten Amtsbroschüre wurde ebenfalls ein Flyer zum Katastrophenschutz im Amt Hohe Elbgeest verteilt. Weitere Informationen finden Sie aber auch auf der Homepage der Feuerwehr Wohltorf (www.feuerwehr-wohltorf.de) in der Rubrik „Infos für Bürger“. Dort steht auch der Flyer nochmal zum Download bereit.

Für diese vielfältigen Aufgaben suchen wir ständig Verstärkung. Wenn auch Du dich aktiv bei der Feuerwehr in Wohltorf einbringen möchtest, bist Du herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Interesse, dann sei dabei und melde Dich bei uns.

24/7 FÜR DEINE SICHERHEIT – FEUERWEHR WOHLTORF
Andrea Wieser | Presse & Öffentlichkeitsarbeit





Freundschaftsfest Städtepartnerschaft Mortagne sur Sèvre

**09.05.2024 (Himmelfahrt)
20:00 Uhr am Tonteichbad**

Eintritt frei
Mit Live Band
Essen und Getränke
(Angeboten durch den Kiosk)
Infos zur Städtepartnerschaft
Alle Aumühler und Wohltorfer willkommen!

Französischkenntnisse nicht erforderlich



Veranstalter: Die Gemeinden Aumühle und Wohltorf

Kfz - Service Schmidt

Reparaturen aller Fabrikate

Inspektion	Öffnungszeiten: Mo-Do 8-17 Uhr Fr 8-16 Uhr Sa 10-13 Uhr
Fehlerdiagnose	
Unfallreparatur	
Fahrwerksinstandsetzung	
Klimaanlagen-Service	

**Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65**

WELCOME

MAI 2024 JUGENDTREFF AUMÜHLE/WOHLTORF



folgt uns auf Instagram



Sachsenwaldstraße 18

JEDEN MITTWOCH
15:00 - 20:00 UHR FÜR ALLE AB 7 JAHRE
JEDEN FREITAG
15:00 - 20:00 UHR AB 12 JAHRE

Monatsprogramm

Mi. 01.05. Geschlossen
Fr. 03.05. Offener Treff
Mi. 08.05. Offener Treff
Fr. 10.05. Geschlossen
Mi. 15.05. Offener Treff und 3,2,1 Jugger
Fr. 17.05. Offener Treff
Mi. 22.05. Wir backen nach euren Vorschlägen.
Fr. 24.05. Offener Treff mit Tischtennis
Mi. 29.05. Offener Treff
Fr. 31.05. Offener Treff mit Eis schlemmern satt

Aktionstage immer mit Anmeldung

15:00 - 19:00 Uhr

Dienstag 07.05. JTK: Ausflug zum Skaterplatz Dassendorf
Dienstag 14.05. JTH: Grillparty, Kosten 1,00 €
Dienstag 21.05. JTAW: Kickerturnier
Dienstag 28.05. JTB: Wir machen uns leckere Crêpes

FUN-Sport ab 12 Jahren

17:30 - 19:00 Uhr

jeden Montag in der
Escheburger Sporthalle
(Grüppental-Schule)

JUGENDTREFF AB 14 JAHREN

16:00 UHR - 20:00 UHR

Dienstag, 07.05. Jugendtreff BÖRNSEN
Dienstag, 14.05. Jugendtreff DASSENDORF
Dienstag, 21.05. Jugendtreff BÖRNSEN
Dienstag, 28.05. Jugendtreff DASSENDORF



Ansprechpartner/in:
Philipp Kwiering
Telefon 0160-91041560
Simone McNally
Telefon 0160-8473915

TRÄGER DER OFFENEN KINDER-UND JUGENDARBEIT (OKJA), WWW.AMT-HOHE-ELBGEEST.DE

BOYSEN
ZIMMEREI

VERLÄSSLICH, NACHHALTIG, WIRTSCHAFTLICH



Starke Typen - starke Leistung!

Unsere Leidenschaft und Begeisterung für Holz sind unser täglicher Antrieb für eine kontinuierliche Weiterentwicklung. Gemeinsam mit unserem Team stellen wir uns gerne neuen Herausforderungen und spannenden Projekten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

BOYSEN ZIMMEREI GMBH & CO. KG
Jens & Jorne Boysen

Klaus-Groth-Str. 7 21465 Reinbek Tel.: 040/727 78 30 www.boysen-zimmerei.de

Jugendtreff Aumühle-Wohltorf

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit erwartet euch immer mittwochs und freitags im Sport- und Jugendheim (Sachsenwaldstraße 18). Jeden Mittwoch können alle kommen, die schon 7 Jahre alt sind und freitags sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren herzlich will-

kommen, in der alten Hausmeisterwohnung. Simone McNally (0160-8473915) freut sich auf euch mit tollen Angeboten die auf unserer Website www.amt-hohe-elbgeest.de unter dem Punkt „Leben bei uns“ nachzulesen sind. Kommt vorbei und fühlt euch wohl, redet mit und gestaltet eure Jugend in Aumühle und Wohltorf mit. Das aktuelle Programm der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist oben zu finden.



Elektrotechnik
Meisterbetrieb

Michael Lüneburg
Haidrath 33a
21521 Wohltorf

Planung & Ausführung

in allen Bereichen der modernen Elektroinstallation:

Neubau & Altbauanierung, Renovierung, EDV & Netzwerke, Telekommunikationsanlagen, TV & Satanlagen, Alarmanlagen, Beleuchtung, Rolläden & Toranlagen, Klingel & Sprechanlagen, Wartung, E-Check, Photovoltaik, EIB

Elektrotechnik Michael Lüneburg | Tel. 04104 91 99 89 | info@lueneburg-elektrotechnik.de



- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» Ich kann dir helfen!

Mathe Riadh

www.Mathe-Riadh.de

Weitere Infos
findest du hier:



Freue mich auf
deine Nachricht:





Grundschule
Wohltorf

V.i.S.d.P.
Andrea Scheel

Grundschule Wohltorf

Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de
www.grundschule-wohltorf.de

Offene Ganztagschule Wohltorf

Koordinatorin Tanja Heppner
Telefon 04151/978 87 87

Termine

07.05.

Vortrag für Eltern „Digitale Medien für mein Kind“

10.05. Ferientag

Projektwoche

Rund ums Mittelalter

Vom 18.3. bis zum 23.3. 2024 fand in der Grundschule Wohltorf und in der Wohltorfer Kirche ein „Mittelalter“-Projekt statt. Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Wohltorf machten mit. Es wurde fast in jedem Fach etwas zum Thema „Mittelalter“ unterrichtet. Jeden Tag wurden Lieder aus der damaligen Zeit mit Frau Wiese gesungen. Es wurde auch ein Malwettbewerb veranstaltet.

Das Thema war „Mein Gesangbuch“ und wer Lust hatte, konnte mitmachen. Man sollte sein eigenes Gesangbuch malen. An einem Tag kam auch ein Flötist, er heißt Herr Ledebauer, in die Schule und zeigte den Klassen unterschiedliche mittelalterliche Instrumente, z.B.: verschiedene Flöten und einen Dudelsack. Im Mathematikunterricht wurden römische Zahlen durchgenommen. In Kunst wurden Wappen gemalt und dann wurden im Werkunterricht diese Wappen ausgesägt. Es wurde auch ein Buch gelesen, es heißt „Ins Mittelalter und zurück“.

Die Kinder lernten in der Projektwoche viel über das Leben von vor 500 Jahren und zum Abschluss wurde dann noch ein Konzert in der Wohltorfer Kirche gegeben. Paul F., Klasse 4b



Burgfräulein und Ritter aus Klasse 2a



Die Familie Schrottkompott

Autorenlesung mit Jörg Hilbert

Durch das Engagement unseres Schulvereins durften wir dieses Schuljahr schon das 2. Mal einer Autorenlesung in unserer Aula lauschen. Jörg Hilbert zog unsere Erst- und Zweitklässler mit seiner neuen Geschichte „Familie Schrottkompott“ rund um den „Helden“ Ritter Rost sofort in seinen Bann, welcher, wie Kenner dieser Reihe wissen, so gar nicht mutig und heldenhaft ist. Im Gepäck hatte er seine ganze „Schrottkompott“ Familie: Ritter Rost, Burgfräulein Bö

und Drache Koks. Nicht fehlen durfte natürlich auch seine Ukulele, welche zur Untermalung der vorgetragenen Lieder diente.

Wie kleine Profis lauschten unsere Jüngsten gespannt den Abenteuern und der Entstehungsgeschichte des Ritter Rosts und seiner Patchworkfamilie. Feiert diese doch dieses Jahr ihr 30 jähriges Jubiläum!! Doch wie gefiel die Lesung dem jungen Publikum? Eine kurze Zusammenfassung der Klasse 1b: „Uns haben die Lieder auf der Ukulele gefallen, besonders das Rocklied von dem kleinen Drachen Koks. Auch die Geschichte vom Ritter Rost hat uns sehr gut gefallen. Der Ritter wollte sich von einer berühmten Künstlerin malen lassen und das Bild in einen goldenen Rahmen machen. Doch dann gefiel es ihm nicht und er malte sich einen dicken Schnurrbart und sagte er habe dickere Muskeln. Dann war die Künstlerin wütend und stülpte das Bild über seinen Kopf. Das war witzig! Drache Koks hatte vorher für den Ritter auch ein Bild gemalt. Auf dem Bild waren der Ritter Rost, Bö und der Drache Koks zusammen auf einem Sofa wie eine Familie. Zum Schluss kommt das Bild vom Drachen Koks in den goldenen Rahmen in die Ahnengalerie und deshalb heißt das Buch auch Familie Schrottkompott. Aber wie es dazu kommt, müsst Ihr selber lesen oder vorlesen lassen. Die gibt es auch auf CD!“ Vielen Dank an den Schulverein für diese tolle Lesung!!

HERRENHAUS EICHENHOF

SENIOREN- UND PFLEGEINRICHTUNG



Wie funktioniert das eigentlich: „Ins Altenheim gehen ...?“
Nutzen Sie unsere Kompetenz und stellen Sie Ihre Fragen.
Wir geben Ihnen Antworten.

„Nichts geht verloren, es verändert sich nur.“

Ihre Antje Ummelmann & Dr. Volker Schulze

Herrenhaus Eichenhof

Senioren- und Pflegeeinrichtung
Oher Weg 42 · 22969 Witzhave
Tel. 04104/97 60-0
info@herrenhaus-eichenhof.de

Tischlerei Hanse Holzmanufaktur



Fenster

Türen



Parkett/Dielen

Einbauschränke

Einzelstücke nach Wunsch

Tel: 0176 70 48 17 15

E-Mail: info@hanse-holzmanufaktur.com

Webseite: www.hanse-holzmanufaktur.com

DAHLER



Hochwertige Villa in ruhiger Lage

Wohlfurt – Baujahr 1988, 2015/16 modernisiert, ca. 310 m² Wfl., 7 Zi., hochwertige Ausstattung, Kamin, Wintergarten, ca. 2.302 m² Grdst. in Süd-West Ausrichtung, Doppelgaragenhaus, B, 94,60 kWh/(m²a), Kl. C, Gas, KP: auf Anfrage zzgl. 3,125 % Käuferprovision inkl. der gesetzlichen MwSt.

DAHLER Sachsenwald
Inh.: Johann Christian von Donner e.K.
T 040 728 114 50
E sachsenwald@dahler.com

dahler.com/sachsenwald



Tontaubenklub
Sachsenwald
e.V.

V.i.S.d.P.
Nicolaus Bley

TTK Tontaubenklub Sachsenwald e.V.
Am Tonteich 33
21521 Wohltorf
Telefon: 04104/5816
info@ttk-sachsenwald.de
www.ttk-sachsenwald.de



Interview mit Andrzej Tomana

Eine Ära geht zu Ende – Andrzej Tomana, unser TTK-Greenkeeper und Platzwart, geht nach 36 Jahren im Juli in den wohl verdienten Ruhestand. Wie wichtig und wertvoll diese Position ist, wird einem im Gespräch klar, denn eine große Klubanlage, die 365 Tage im Jahr von außen und von innen in bestem Zustand ist, braucht Menschen, die sich mit Herzblut darum kümmern. Nici Bley will wissen...

Lieber Andreas, erzähl doch bitte einmal, was Du vor Deiner Zeit im TTK gemacht hast und wie Du dann zu uns gekommen bist?

Ich habe vor meiner Zeit im TTK zehn Jahre in Polen, meiner Heimat, im Großhandel mit Autoteilen gearbeitet. Gleichzeitig war im Nachbardorf, das war bei Krakau, ein landwirtschaftlicher Betrieb, auf dem ich auch für Maschinen hier und da zuständig war und somit den ersten Kontakt zu dem fand, was ich dann im TTK ab 1988 hauptberuflich übernommen habe. Per Zufall hatte es meine Frau, unsere Tochter und mich nach Reinbek verschlagen, und über einen persönlichen Kontakt kam ich zunächst als Aushilfe zu uns. Daraus wurde dann mein Beruf, den ich seitdem voller Freude ausübe.

Und was genau machst Du eigentlich? Wir Klubmitglieder und unsere Gäste sehen jederzeit eine Anlage, von der man denken könnte, dass wir morgen Staatsbesuch bekommen. Und dafür muss mehr gemacht werden als Rasen mähen und Laub einsammeln – was passiert also hinter den Kulissen?

Meine Prioritäten sind Tennis und Hockey, und zwar sowohl die Außenplätze wie auch die beiden Hallen. Plus unser Strand am Tonteich, weil das auch die Prioritäten unserer Mitglieder sind. Dazu kommt die eigentliche Pflege der Anlage – Rasen, Bäume, Hecke,

Beete und so weiter, und nicht zuletzt die Instandhaltung unserer zahlreichen Geräte und technischen Anlagen.

Welche Ecke auf dem Gelände ist Deine Lieblingsecke, welche macht Dir in Deiner Arbeit am meisten Spaß?

Der Panoramaplatz, das ist für mich die kleine Fläche vor der Tennishalle oben, von wo aus Du fast das gesamte TTK-Gelände sehen kannst.

Und wie ist das mit den Mitgliedern und Gästen, die Du über die Jahre erlebt und kennengelernt hast – da kannst Du ja sicher ein Buch schreiben, wie würdest Du unser Klubleben beschreiben?

Ganz klar. Der TTK ist ein Familienklub, und ich kenne von vielen die Kinder, Eltern und Großeltern. Die meisten sind wirklich nett und wollen über den Sport hinaus auch eine schöne Zeit neben den Tennis- und Hockeyplätzen miteinander verbringen – in der Taube, auf der Terrasse oder am Tonteichstrand. Viele Freundschaften haben sich hier entwickelt, und die „Kleinen“ werden gemeinsam zu „Großen“ und finden ihr zweites Zuhause hier.

Was sind die drei schönsten Erlebnisse, die Du Deinen Kindern und Enkelkindern gerne erzählst, worauf blickst Du zurück uns sagst „Das war einfach klasse?“

Der Bau des oberen Hockey-Kunstrasenplatzes (1992), der Tennishalle (1996) und des unteren Hockey-Kunstrasenplatzes (2013) waren die größten und spannendsten Projekte in meiner Zeit. Anekdoten dazu und zu anderen Ereignissen würden die komplette Ausgabe dieses Sachsenwalders füllen.

Zur Nachfolge – Dein Amt ist für den TTK unverzichtbar, und irgendwer wird dann in Deine großen Fußstapfen steigen, um

Haus und Hof weiter so wunderbar zu pflegen. Was gibst Du dieser Person mit, was sind Deine Empfehlungen, was ist der Schlüssel zum Erfolg und zum Glück?

Du musst drei Dinge mitbringen: erstens die Freude am Sport, denn wir sind ein Sportklub. Zweitens die fachlichen Kompetenzen für die Geräte und Maschinen sowie den grünen Daumen in Verbindung mit der Liebe zur Natur. Und drittens musst Du die Menschen mögen, die Dir täglich begegnen, und das sind unsere Mitglieder und unsere Gäste.

Und was wirst Du selber in Zukunft machen, ich kann mir Andrzej Tomana nicht ohne irgendeine Aktivität vorstellen?

Ganz raus bin ich noch nicht – ich bin nach 36 Jahren so eng mit dem TTK verbunden, dass ich so wie zu Beginn meiner Zeit als Aushilfskraft für große Turniere und andere Dinge zur Verfügung stehe. Dazu werde ich mit meiner Erfahrung, die ich mitbringe, als Berater die kommende Zeit mit großer Freude begleiten. Priorität wird gleichwohl meine Familie haben.

Danke Dir, dann sehen wir uns ja wieder, das ist ein schönes Gefühl! Und Danke, das darf ich wohl an dieser Stelle sagen, auch im Namen des TTK für diese vielen Jahre, die Du uns so großartig begleitet und unterstützt hast!



FOTOS: © MICHAEL FÜRHAKE

Spiel. Spaß. Ballschule.

Werde ein Tonteichküken (3 bis 4 Jahre)
oder ein Tonteichspatz (5-6 Jahre)!

- Grundschulung für die Kleinsten
- Motivierender und fröhlicher Start in die Ballspielkarriere
- Verschiedene Spielmaterialien und Bälle sowie jede Menge Spaß
- Ab einem Alter von 5 Jahren sportartenspezifischer Einstieg
- spezielle Schulung in den Bereichen Basisfähigkeiten der jeweiligen Sportart, Vertiefung von Technik und Taktik des Spiels

Bei Fragen, ruft uns an oder schreibt uns:

+49 160 95666783 | info@ballschule-tonteich.de



Die Ballschule am Tonteich freut sich über neue Kinder

Kinder wollen spielen, Kinder wollen sich bewegen und Kinder wollen Spaß haben. In der Ballschule am Tonteich können alle Kinder im Alter von 3-6 Jahren und unabhängig von einer TTK-Klubmitgliedschaft sportlich aktiv sein, sich mit Bällen bewegen und mit anderen Kindern Freude am Sport entwickeln. Kinder ab 3 Jahren sind bei uns die Küken und Kinder ab 5 Jahren werden Hockeyspatz und/oder Tennisspatz.

Unsere neuen Kurse haben nach Ostern begonnen und laufen noch bis zu den Sommerferien (21.07.2024). Für unsere Küken (3-4 J.) haben wir dieses Mal drei Kurse (Donnerstag 16 Uhr im TTK Center und Freitag 15 und 16 Uhr auf dem Kunstrasen oben). Für unsere Hockeyspatzen (5-6 J.) bieten wir drei Kurse an (Donnerstag 15 Uhr auf dem Kunstrasen oben und Freitag 14 und 15 Uhr auf dem Kunstrasen oben). Für unsere Tennisspatzen (5-6 J.) bieten wir zwei Kurse an (Montag 15 Uhr und Mittwoch 15 Uhr in der Tennishalle oben). Kommt doch gerne 'mal zum Schnuppern vorbei, unseren Kursplan für den Sommer findet ihr über den QR-Code und auf unserer Website (www.ballschule-tonteich.de).

Wenn ihr unsicher seid, welcher Sportkurs zu eurem Kind passt, ruft uns gerne an oder schreibt eine Mail.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Ballschule am Tonteich



Kontakt:

Am Tonteich 33, 21521 Wohltorf
Tel: +49 16095666783
info@ballschule-tonteich.de
www.ballschule-tonteich.de

Aktuelle Kurstermine:

Unsere neuen Kurse sind gestartet, schaut gerne auf unsere Website und meldet eure Kinder an.

TAG DER OFFENEN TÜR

Seniorenwohnanlage
Haus Billtal



Samstag
1. Juni 2024
11 - 17 Uhr

Billtal 10, 21521 Wohltorf

- Wir führen Sie durch unsere Appartements und das Haus mit Schwimmbad.
- Unser ambulanter Pflegedienst stellt sich vor und berät Sie bei persönlichen Fragen.
- Unsere Küche verwöhnt Sie mit Buffet, Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899

Zum
Glück



Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung

gibt's Tischlerei Hinz



Tischlermeister Roland Hinz · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/21 56 · Fax 04104/77 70 · tischler.hinz@t-online.de

SaisonSpecial 2024: Schnupper Mitgliedschaft

1. Jahr für nur **799 €***

oder monatlich 70,- €

unbegrenzt Golfspiel auf der
27-Loch-Anlage in Brunstorf

Gut Waldhof, Golfpark Prenden und Soltau. 5 x p.a.

gegen Zahlung einer Jahresgebühr von € 29,90
kostenfreies oder rabattiertes Spielrecht
auf 3 Anlagen (Stand 1.8.2023)

weitere Informationen: www.mein-golfclub.de

*zzgl. 108,- € e.V. inkl. Verbandsabgaben

Der *Juwel* im Norden

Jetzt Mitglied werden und im ersten Jahr
nur 70,- € monatlich zahlen

GOLF & COUNTRY CLUB BRUNSTORF www.golfclub-brunstorf.de
Bundesstraße 55 21524 Brunstorf Fon + 49 4151 86 78 78

AKTIVITÄTEN IM MAI

Menschen helfen, Gesellschaft gestalten

Alle aktuellen Angebote auch unter: www.drk-wohltorf.de oder monatlich auf unserer Seite im „Sachsenwalder“.



Kleidersammlung

Am 18.05.2024 ist wieder unsere Kleidersammlung!

Bitte bis 10:00 Uhr Kleidersäcke an die Grundstückseinfahrten legen. Kleidersäcke werden mit der Haussammlung verteilt oder sind im Thies'schen Haus Alte Allee 1 zu den Öffnungszeiten ausgelegt.

NEU: vom DRK sind jetzt auch Kleidercontainer aufgestellt an folgenden Orten.
Perlbergweg 7 (Bauhof) und Alter Knick 22 (Grundschule)

Kontakt

Hans-Hermann Benn
(1. Vorsitzender), Tel. 04104/2948

Bärbel Leppin, Tel. 04104/4066
drk-ov-wohltorf@t-online.de

Gesund & aktiv im Alter

durch Tanzen für 60 Plus
Montags, 15:00 – 16:30 Uhr
im Gemeindesaal Aumühle.

Im Moment Tänze, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden und Tänzerische Gymnastik (z.B. Seniorengerechtes Linedance, Freies Tanzen Polka, Walzer etc). Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness und Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genau wichtig wie die körperliche Bestätigung.

Übungsleiterinnen im Wechsel sind **Claudia Duden** und **Janetta Bensing**.
Anmeldung und Auskunft bei **Anneliese Rustenbach**, Tel. 04104/7401

Pilates-Kurs für Anfänger

Dienstags, 11:45 – 12:45 Uhr
im Thies'schen Haus.

Pilates kräftigt und stabilisiert das Körperzentrum, fördert eine gute Haltung, gibt ihrem Körper Kraft und Flexibilität und tankt die Energiereserven auf. Muskelverspannungen werden gelöst und das Körperbewusstsein verbessert sich. Anmeldung bei **Claudia Duden**, Tel. 0176/45732307

Seniorenfrühstück

Findet im Mai am 2. Mittwoch/Monat
9:30 – 11:00 Uhr, im Thies'schen Haus.
Nächster Termin: 08.05.

Anmeldung bei **Anneliese Rustenbach**, Tel. 04104/7401

DRK Singkreis

Jeden 3. Dienstag/Monat
15:00 – 16:00 Uhr, im Thies'schen Haus.
Nächster Termin: 21.05.

Singen ist gut für uns! Und singen macht Spaß – vor allem in der Gemeinschaft! Zu diesem Zweck treffen wir uns mit allen Interessierten, auch DRK Nicht-Mitgliedern, um bekannte Lieder verschiedener Richtungen anzustimmen. Ansprechpartnerinnen sind **Gerda Juuls**, Tel. 04104/4476 oder **Gisela Lindemann**, Tel. 04104/4978

Yoga-Kurs

Dienstags, 10:00 – 11:30 Uhr
im Thies'schen Haus.

Yoga Übungen verbessern die Standfestigkeit, die Beweglichkeit und stärken den Rücken. Anmeldung bei **Claudia Duden**, Tel. 0176/45732307

Spiele-Nachmittag

Jeden 2. Dienstag/Monat
Ab 15:00 Uhr im Thies'schen Haus.
Nächster Termin: 14.05.

Mit Kaffee und Kuchen.
Nachfragen bei **Hans-Hermann Benn**, Tel. 04104/2948

Qi Gong & Entspannung

Donnerstags, 17:00 – 18:15 Uhr
im Thies'schen Haus.

Nachfragen und Anmeldung bei **Sabine Bohnhoff**, Tel. 01578/7613883

Sitzgymnastik

Donnerstags, 15:30 – 16:30 Uhr
im Thies'schen Haus.

Auskunft gibt **Sabine Bohnhoff**, Tel. 01578/7613883 oder **Marlis Stöber**, Tel. 04104/5732

Spenden

Durch rasant steigende Kosten und die dadurch angespannte Lage benötigen wir Ihre Unterstützung, um unsere ehrenamtliche Arbeit vor Ort anbieten zu können. Weiter würden wir uns über eine Spende für die Anschaffung eines Senioren Busses freuen.

Kreissparkasse Hzgt. Lauenburg, DE83 2305 2750 0109 4001 57.

Ehrenamt

Über ehrenamtliche Mitarbeit und Unterstützung würden wir uns sehr freuen. Ansprechpartner ist **Hans-Hermann Benn**, Tel. 04104/2948



Da ist ein Land der Lebenden
und ein Land der Toten.
Die Brücke zwischen ihnen
ist die Liebe – das einzig Bleibende,
der einzige Sinn.

Thornton Wilder



**Richardt
& Co**

Familie Papke



Zentralruf 24 Std. (04104) 3611

www.bestattungen-richardt.de

Bestattungsinstitut seit 1877

HÜTTMANN BESTATTUNGEN

KLAUS-DIETER HÜTTMANN

Große Straße 17
21521 Aumühle

www.bestattungen-huettmann.de

Tel. (04104)
21 02



040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht

Susanne Stubbe-Leverenz

Gerhard Leverenz

Bestattungen

Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c

www.bestattungen-g-leverenz.de



Leben braucht Erinnerung

www.dauergrabpflege-schleswig-holstein.de

Friedhofsgärtnerei

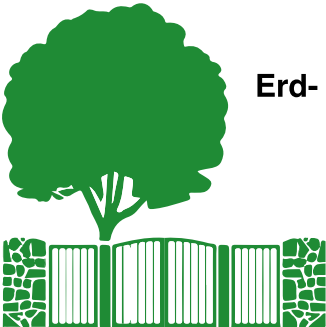
Seifert

Inh. Cord Seifert

Telefon

04152 - 84 79 63

Ev.-Luth. Waldfriedhof Aumühle-Wohltorf



**Erd- & Urnenbestattungen
unter Bäumen.**

Wir beraten Sie gerne!

Börnsener Straße 25, 21521 Aumühle • Tel. 0151 509 0150 2 und 04104 3059

E-Mail: Friedhofsverwaltung@kirche-aumuehle.de



Trauer ist einzigartig,
genau wie die Liebe

www.bestattungen-geissel.de



SUSANNE GEIßEL
Bestattungshilfe mit Herz

Am Museum 1
21521 Aumühle
Tel. 04104 - 963 63 63

Wenn Menschen –
Menschen brauchen



**OLLROGGE
KLEINERT
REINBEK**



Reinbek, Bahnhofstr. 7 - Rademacherkate

In diesen historischen Räumlichkeiten beraten wir
Sie im Trauerfall und in Fragen rund um die
Bestattungsvorsorge, mit der Sie zu Lebzeiten alles
regeln können. Sie erreichen uns telefonisch

Tag & Nacht (040) 7 21 30 12

Gehört zum Leben seit 1912

EWIGFORST



SACHSENWALD

Der Urnenwaldfriedhof in Kröppelshagen-Fahrendorf



Als naturverbundener Mensch kann man sich in unserer Region wahrscheinlich
keine schönere Art der Beisetzung vorstellen als eine Urnenbestattung im wun-
derschönen Sachsenwald. Auf ewig verbunden mit der Natur – unter 100 Jahre
alten Buchen und Eichen. Einzelplatz oder Familienbaum erhältlich.

Informationen kostenfrei unter Tel.: **0800 664 6946**

www.Ewigforst.de · Nächste Führung am 25. Mai 2024 um 11.00 Uhr

Wir mussten uns leider
früher als erhofft
von Dir verabschieden

Maria Steitzer

* 18. Januar 1935 † 18. März 2024

aber die Liebe und Erinnerung an Dich
bleibt für immer in unseren Herzen.

Thomas und Anette
Maren
Martin und Gaby
Lucas
Steffi
Emily + Finn

Die Trauerfeier fand am 04.04.2024 in der Petri Kirche in Marschacht statt.
Traueranschrift: Maren Steitzer, Eppendorfer Weg 114, 20259 Hamburg



Alfred Bardowski

† 2. Februar 2024

Danke

für einen stillen Händedruck,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen

Thoma Bardowski

Aumühle, im Mai 2024



*So wie ein Blatt vom Baume fällt,
so geht ein Mensch aus dieser Welt-
die Vögel singen weiter.*

Irene Kiebert

* 3. November 1947 † 14. April 2024

Immer für alle dagewesen. Immer das Beste gewollt.
Immer das Beste gegeben.
Wir haben heute das Beste verloren.

Dieter
Mario und Niclas
Angela und Florian
Matthias
Adeleid

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

*Es ist tröstlich einzusehen, dass nach der bemess'nen Frist
Abschiednehmen und Vergehen auch ein Teil des Lebens ist.
Reinhard Mey*

Nach einem sehr langen Leben voller Liebe und Güte ist meine liebe Mutter und Schwiegermutter, unsere liebe Oma und Uroma, Schwester und Tante friedlich eingeschlafen.

Elisabeth Martha Pinn

geb. Donner

* 19. Februar 1918 † 30. März 2024



In Dankbarkeit und Liebe
Helgard und Thomas Schwerdtfeger
Maren und Martin Meyer
Anneliese Reylaender, geb. Donner
mit Familien und Anverwandten

Die Trauerfeier hat im Familien- und Freundeskreis stattgefunden.
Die Urne wird auf dem Friedhof Hamburg Ohlsdorf beigesetzt.

Traueranschrift: Börnsener Straße 18, 21521 Aumühle

Heike Husmann

* 28. November 1944 † 3. Februar 2024



Wir danken allen Verwandten, Nachbarn und Freunden von Herzen, die sich mit uns in stiller Trauer um meine Frau Heike, unsere Mutter und Oma verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Vielen Dank auch für die zahlreichen Spenden zugunsten des auxiliium Hospizes.

Unser besonderer Dank gilt Pastor Otto und der TrauerLichtung für die einfühlsame Begleitung sowie die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier auf dem Friedhof in Dassendorf.



Familie Heiner Husmann

Wir trauern, dass wir Dich verloren haben.
Aber wir sind dankbar, dass Du bei uns warst.

Ingeburg Röhreke

geb. Schwindling

* 8. Juni 1934 † 8. April 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Esther Jansen, geb. Röhreke

Kim Röhreke

Axel Röhreke

Die Trauerfeier und Beisetzung haben in Aumühle stattgefunden.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wohltorf

V.i.S.d.P.
Der Kirchengemeinderat

Von Burgen und anderen Zufluchten

Ein feste Burg ist unser Gott!
Dachte ich und sang es nicht, als ich den steilen Hügel hinaufging. Zum Singen fehlte mir der ruhig geführte Atem. Ich bin nicht auf Wanderungen im Bergland trainiert. Ich bin Bewohner des Norddeutschen Tieflands und schätze den unverstellten Blick in die Weite bis zum Horizont, hinter dem es immer weiter geht. Jetzt aber war ich im Urlaub in den Vogesen und hatte mich zu einem „Spaziergang“ überreden lassen. Anfangs schlenderten wir durch noch sanft ansteigende Weinberge, in denen der Pinot Gris gerade aus dem Winterschlaf erwachte. Die Sonne beschien den Wein und uns. Auf den Steinen am Wegesrand wärmten sich die Eidechsen und ein Falke stand rüttelnd in der Luft. Wir ahnten den Sommer, als wir am Ziel unseres Ausflugs ankamen: ein Kirchlein, das dem Heiligen Sebastian geweiht ist. Als Schutzheiliger ist Sebastian für zahlreiche Berufe zuständig, vom Eisenhändler bis zum Leichenträger. Sein Hauptaugenmerk gilt aber den Pestkranken. Auch das

Weinberg-Kirchlein war seiner Zeit ein dafür vorgesehener Zufluchtsort. Hierher kamen Menschen, um für Heilung oder Schutz zu beten. Ich stelle mir vor, wie sie in den pestverseuchten Sommern an dem Seitenaltar in der kühlen Kirche niederknieten, um neben Bittkerzen zu klagen, deren baumstamm-dicker Durchmesser der erlebten Not entsprach. *Eine feste Burg ist unser Gott!* Das sangen die Menschen dort nicht, aber vielleicht hofften sie trotzdem darauf: auf einen Gott, der trutzig den Gefahren trotzt und in den man sich verkriechen kann, wenn es gar nicht anders geht. Manchmal braucht man das. Ob der Heilige geholfen hat? Die Pest ist zumindest in unseren Breiten vorbei. Auch die dicken Bittkerzen werden nicht mehr angezündet. Sie sind hinter Info-Stellwänden versteckt. Und in einer Ecke hängt ein babyblauer Rosenkranz aus Plastikperlen an der Wand, an dem das Kreuz fehlt. Er wird wohl auch nicht mehr gebetet. Aber ich weiß: Die dicken Bitten gibt es immer noch. Nur anders und vielleicht auch eher anderswo. Und den Wunsch nach einer Zuflucht ab und zu, den auch ...

So dachte ich, als wir wieder hinaus in die Sonne traten, durchatmeten und beschlossen, den Wanderschildern zu gehorchen, die sagen, dass man nach einer halben Stunde Fußmarsch an einer Burgruine ankommt. Da ist sie wieder, die Burg. Das Elsass ist voll davon. Die Bibel auch: *Du bist mein Fels und meine Burg, Psalm 31.* Oder auch: *Der Name des Herrn ist eine feste Burg; der Gerechte läuft dorthin und wird beschirmt. Sprüche 18.* Na dann los.

Wir liefen den Berg hoch. Es war steil und ganz und gar anstrengend. Aber so ist das, wenn man eine Zuflucht aufsucht. Das ist kein Spaziergang. Die Burg steht auf einem Felsvorsprung. Der Ausblick ist schön. Vor uns Wald, Wein und Dörfer. Ganz hinten, etwas verhangen, der Schwarzwald. Dann bestiegen wir den Bergfried. Und das war schlimm. Nicht wegen der Höhe des Turms, sondern weil es so dunkel war. Die Treppe verlief in einem engen Schacht, von meterdicken Wänden umgeben. Licht gab es nur auf einer Zwischenebene, in der die Erbauer eine winzige "Schießscharte" gelassen hatten. Ansonsten war es finster. Das war der sicherste Teil der Burg. Hierhin zog man sich zurück, wenn die Feinde vor der Haustür standen. Hier war man "drinnen". Die Welt war draußen. Mit ihren Bedrohungen. Aber auch mit ihrem Licht und mit ihrer Schönheit. Ich tappte im Engen und Dunklen. Man kann in dieser Welt eben nicht beides haben. Wer in der Welt unterwegs ist, macht sich angreifbar. Und wer sich schützt, muss das Schöne opfern, sinnierte ich, trat wieder ins Freie und suchte Zuflucht *in dem weiten Raum, auf den Gott meine Füße stellt. (Psalm 31)*



Ihr Pastor
René Enzenauer

Pastor René Enzenauer

Besuch vom Pastor?

Manchmal ist das Leben schwer und grau. Manchmal gibt es viel zu lachen, zu danken und zu feiern. Und manchmal liegt das Leben irgendwo dazwischen. Egal, in welcher Lebenslage und egal, ob aus einem konkreten Anlass oder einfach so: Wenn Sie einen Besuch von Pastor Enzenauer wünschen, melden Sie sich gerne. Sie erreichen ihn unter Tel. 04104/962 98 93 oder per Mail unter pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de

Kontak- Tee



Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Unsere nächsten Termine auf dem Kirchberg sind am **02.05. und 06.06. jeweils um 10:00 Uhr** im Wohltorfer Pastorat, Kirchberg 5b. Es freuen sich auf Ihr Kommen Gisela Kriese und Bärbel von Busch.

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat.

Chronik

Getauft wurden:

Ida Louise Seeger
Anna Martha Seeger
Toke Voigt
Matilda Linke
Victoria Haut
Bijan Motamedi
Henry Schuber



Himmelfahrt im Schmetterlingsgarten Friedrichsruh

Es ist ja schon gute Tradition – an Himmelfahrt feiern die 5 Kirchengemeinden der Region Sachsenwald gemeinsam Gottesdienst. Das wollen wir wieder tun. Diesmal feiern wir mit Freude und viel Musik unter freiem Himmel – im Schmetterlingsgarten Friedrichsruh (Am Schloßteich 8, 21521 Aumühle-Friedrichsruh). Denn an Himmelfahrt geht es ja um den Himmel über uns und in uns. Seien Sie gespannt, was wir uns gemeinsam ausdenken. Um 11 Uhr beginnt der Gottesdienst – seien Sie gerne etwas früher da. Natürlich ist der Eintritt an diesem Tag für Gottesdienstbesuchende frei. Sitzgelegenheiten werden vorhanden sein, und nach dem Gottesdienst ist Zeit für gegenseitiges Kennenlernen bei einem guten Kaffee oder Tee. Sagen Sie es gerne weiter. Wir freuen uns auf Sie. Ihr PastorInnen-Team der Region Sachsenwald

Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet:



**Prof. Dr. Klaus-Rüdiger
Herbert Veit, 81 Jahre
Ernst Erich Sierks, 95 Jahre**

Gottesdienste

Kantate

Sonntag, 28. April, 10 Uhr

Pastor Christoffer Sach

Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation

Samstag, 4. Mai, 17 Uhr

Pastor René Enzenauer

Konfirmation

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr und 12 Uhr

Pastor René Enzenauer

Himmelfahrt im

Schmetterlinggarten

Donnerstag, 9. Mai, 11 Uhr

Im Schmetterlinggarten in Friedrichsruh

Mit den Pastores der Region Sachsenwald

Exaudi

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr

Gottesdienst in Wentorf,

in Wohltorf kein Gottesdienst

Pastorin Ulrike Lenz

Pfingsten

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr

Prädikant Dr. Hermann Richter

Pfingstmontag

Montag, 20. Mai, 17 Uhr

Gottesdienst im Augustinum Aumühle,

in Wohltorf kein Gottesdienst

Pastor Christoffer Sach

Trinitatis

Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr

Pastor René Enzenauer

Samstag, 13.07., ab 8 Uhr

Tagesfahrt nach Hildesheim

Wussten Sie schon, dass es in der Hildesheimer Andreaskirche eine Orgel gibt, die vom gleichen Orgelbauer konzipiert und gebaut wurde, wie unsere Orgeln in Aumühle und Wohltorf, nämlich von Rudolf von Beckerath? Wir finden, dass es sich deshalb lohnt, nach Hildesheim zu fahren um die „große Schwester“ unserer Orgeln kennen zu lernen. Im Rahmen einer Orgelführung können wir die Schönheit und Klangfülle in der großen Andreaskirche erleben. Und Hildesheim hat noch mehr zu bieten und zu besichtigen:

– 3 romanische Kirchen: Michaelis, Mariendom und Godehardi

– den historischen Marktplatz

– die Wallanlagen mit Altstadt u.v.m.

Wir laden ein zu einer Tagesfahrt mit dem Bus nach Hildesheim am Samstag, 13.07.

Abfahrt 8 Uhr am Dorfteich

Kosten 45 € pro Person

Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, melden Sie sich bitte bis zum 31.5. im Gemeindebüro Wohltorf bei Frau Ziel an: Tel. 04104/2283 oder per Email an kirchenbuero@kirche-wohltorf.de

Café Kirchberg im Mai

Fête des Voisin & Termine

La Fête des Voisins – Nachbarschaftsfest – so könnte man wohl am ehesten übersetzen, was sich ab 1999 in Frankreich entwickelt und was sich mittlerweile zu einem in zahlreichen Ländern gefeierten Fest gemausert hat, das meist Ende Mai gefeiert wird. Das Konzept ist sehr einfach:

Man stellt Tische und Stühle auf, bietet Getränke und Amuse-Gueule an und hat kleine einfache Outdoor-Spiele für Groß und Klein dabei. Ansonsten sitzt man zusammen, lernt sich kennen und redet miteinander. Genau diese Idee wollen wir auch in Wohltorf aufgreifen. Wir laden Sie und Euch herzlich ein, aktiv an unserer ersten Fête des Voisins teilzunehmen. Wir freuen uns, wenn Sie eine Kleinigkeit zum Essen oder Trinken fürs Buffett mitbringen. Das Ganze startet am Donnerstag Abend, **30. Mai um 17 Uhr** auf dem Kirchberg.

Alle Termine im Café Kirchberg:

Donnerstag, 2. Mai ab 19 Uhr, geselliger Abend

Sonntag, 5. Mai von 15 bis 17 Uhr, Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 23. Mai ab 19 Uhr, geselliger Abend

Donnerstag, 30. Mai ab 17 Uhr, La Fête des Voisins

Elektronische Musik trifft auf Gottesdienst

Aus der Tiefe“ –

Aus einer Chat-Gruppe mit dem Namen „Techno-Gottesdienst“

„Es ist soweit: Dark.mp3 könnte der Hintergrund beim Eintrudeln sein. „In-die-Tiefe-aus-der-Tiefe-Main.mp3“ das ist der gesamte Hauptteil mit dem Intro ineinander gemischt ... Das ist die Variante, die mit voller Energie hinwegfegt ... Die Reise ist schon sehr intensiv, aber irgendwie in sich stimmig. Nehmt Euch am besten Zeit. Eine Frage noch: Können wir um Mitternacht eigentlich die Glocken läuten lassen? Und: Klappt das mit der Licht-Software? Den Mapping-Beamer brauchen wir nicht, aber Stroblicht 1500, Hazer und Nebelmaschine. Und: René du bist dann jetzt dran, dich von der Musik zum Text bringen zu lassen.“ Der Nachricht vorausgegangen sind zwei Jahre Ideen spinnen, wie man einen Gottesdienst und die Beats elektronischer Musik verbinden könnte, Konzertbesuche, Workshops und ein Wochenende in Köln, an dem die Architekten und Musik-Enthusiasten David Gössler und Ben Christensen vorselektierte Platten (sic!) hörten und eine musikalische Storyline für Wohltorf entwickelten.

Neugierig? Dann „nehmt Euch am besten Zeit“ und markiert den **8. Juni, 22 Uhr** im Kalender für unsere erste Wohltorfer Gottesdienst-erfahrung mit elektronischer Musik mit dem Titel: Aus der Tiefe.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wohltorf

Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor René Enzenauer

Telefon: 04104/9629893
pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de

Kirchenbüro

Sandra Ziel

Telefon: 04104/2283
kirchenbuero@kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr

Kirchenmusik

KMD Andrea Wiese

Telefon: 0151/74369757
wiese@kirche-wohltorf.de

Vorsitzender des KGR

Henning von Stechow

Telefon: 0157/73712866
stechow@kirche-wohltorf.de

Organisation Küsterdienst

Axel Potthoff

Telefon: 0172/4258610

Kindergarten Alter Knick

Max Alpert (Ltg.)

Telefon: 04104/25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de

Projekt Bauwagen, Jugend Wohlmuehle

Lisa Feil

lisa@jugend-wohlmuehle.de

Spendenkonto

der Kirchengemeinde Wohltorf

KSK Herzogtum Lauenburg
BIC: NOLADE21RZB,
DE95 2305 2750 0109 4414 57

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Kirchengemeinderatssitzung findet am **22. Mai um 19:30 Uhr** im Pastorat statt. Sollten Sie Anfragen haben oder Anregungen einbringen wollen, wenden Sie sich bitte über kirchenbuero@kirche-wohltorf.de an unser Kirchenbüro.



Fr. 24.5. bis So. 2.6.:

Eine musikalische Reise zum Gesangbuch-Jubiläum „Davon ich sing'n und sagen will“

Mit Einblicken in die Geschichte einer Errungenschaft der Reformation in Wort und Klang mit Werken für Chor und Orgel von J. Walther, H. Schütz, J.S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, H. Distler u.a.



Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Eine bedeutende Errungenschaft der Reformation war die Entwicklung und Verbreitung des deutschen evangelischen Kirchenlieds. Der große Reformator Martin Luther selbst dichtete und komponierte viele dieser Lieder, die bis heute in unseren Kirchen gesungen werden und zum Vorbild für Liedschöpfer nachfolgender Generationen wurden. Die Erfindung des Buchdruckes machte es möglich, bereits 1524 eine erste Sammlung reformatorischer Lieder in einem „Geistlichen Gesangbüchlein“ zu veröffentlichen. So können wir in diesem Jahr ein bedeutendes Jubiläum feiern: „500 Jahre Evangelisches Gesangbuch“. Dazu hat auch die Deutsche Post eine 1-Euro-Sondermarke in ihr Angebot aufgenommen.

Es lohnt sich, die 500-jährige Geschichte anlässlich dieses Jubiläums näher zu betrachten und in einem musikalischen Rückblick zu erleben. **Nach Luther's berühmtem „Davon ich sing'n und sagen will“ lädt die Nordkirche ein zu moderierten Konzerten, die vom 24.5. bis zum 2.6.2024 in fünf Städten der Landeskirche stattfinden werden** (Orte und Termine s.u.) Die Idee zu diesem Angebot hatte unsere Wohltorfer Kirchenmusikdirektorin Andrea Wiese, die zusammen mit ihren Chören, der **Kurrende und dem Vokalensemble Wohltorf A-cappella-Werke** aus fünf Jahrhunderten vortragen wird. Dazu erklingen passend zu den jeweiligen Epochen Orgelwerke, gespielt von **Prof. Arvid Gast. Kirchenmusikdirektor Hans-Martin Petersen** wird die Zuhörer mit kurzen geschichtlichen Einblicken durch das Programm führen. Karten zu 10 Euro (Kinder frei) sind an den Abendkassen erhältlich.

Freitag, 24. Mai, 19 Uhr: **HH, Hauptkirche St. Petri**, Samstag, 25. Mai, 17 Uhr: **Stralsund, St. Nikolai**, Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr: **Rostock, Universitätskirche**, Samstag, 1. Juni, 17 Uhr: **Lübeck, St. Jakobi** im Rahmen des Abendgottesdienstes, Sonntag, 2. Juni, 17 Uhr: **Wohltorf, Heilig-Geist-Kirche**



Rund um das „Achtliederbuch“ von 1524 Schulprojektwoche, Malwettbewerb und Familienkonzert

So sehen Sieger aus! Gemeinsam mit einem punktgleichen anderen Bild holte sich Matilda, 8 Jahre, den 1. Platz beim Malwettbewerb „Mein Gesangbuch“. Singen, Tanzen, Spielen, Hören, Sehen, Fühlen, Malen... das ganzheitliche Programm der Schulprojektwoche vom 18.–23.3.24 machte den rund 200 Schulkindern und dem Musik-Team (Juliane Thietje, Andrea Wiese, Hartmut Ledebauer) viel Spaß und sorgte für Horizont-Erweiterung. Die alten Texte („Eigentlich ist das ja wie eine Fremdsprache ... Mittelalterlich!“) und Melodien („Schön ist eben schön“) wurden durch die Kinder und das Renaissance-Ensemble „Capella hilaris“ (große Augen beim Krummhorn!) musikalisch lebendig und inhaltlich aktuell. Hits waren „Es saß ein klein wild Vögelein“ und „Ach Elselein, liebes Elselein“. Erstaunlich – aber so war's. Dank allen, die dabei waren!



Einladung zum Mitsingen!

Projektchor „Kirchberg 24“ – Vier Proben, ein Konzert!

Vier Proben: Do., 6./13./20./27.6.2024: 20-21 Uhr.

Ein Konzert: Sa., 27.6. 2024, 18 Uhr (16 Uhr Einsingen).

ABBA, Queen und Harry Potter Pop-Highlights auf der Orgel und im Chor ... und die Kirche wieder „Pretty in Pink“.

Infos und Anmeldung:

A.Wiese: 0151-743 69 757, kantorei.wohltorf@gmx.de

Sa. **04.05.**
17:00 Uhr

Musik im Abendmahls- gottesdienst

zur Konfirmation mit
der Wohltorfer Kantorei

Fr. **24.5.** bis
So. **02.06.**

Eine Nordkirchen-Reise

zum Gesangbuch-Jubiläum
mit der Kurrende und dem
Vokalensemble Wohltorf

Infos im nebenstehenden
Artikel

So. **02.06.**
17:00 Uhr

500 Jahre Gesangbuch

Liedgeschichte
in Wort und Klang

Moderation:

KMD Hans-Martin Petersen

Orgel: Prof. Arvid Gast

Kurrende &

Vokalensemble Wohltorf

Leitung: KMD Andrea Wiese

Eintritt 10,- Euro | Kinder frei"

Infos im nebenstehenden
Artikel

So. **09.06.**
17:00 Uhr

Lohe Open Air Regionales Offenes Singen

Infos in dieser
Ausgabe auf S. 8

www.kirchenmusik-wohltorf.de
Insta: @kirchenmusikwohltorf



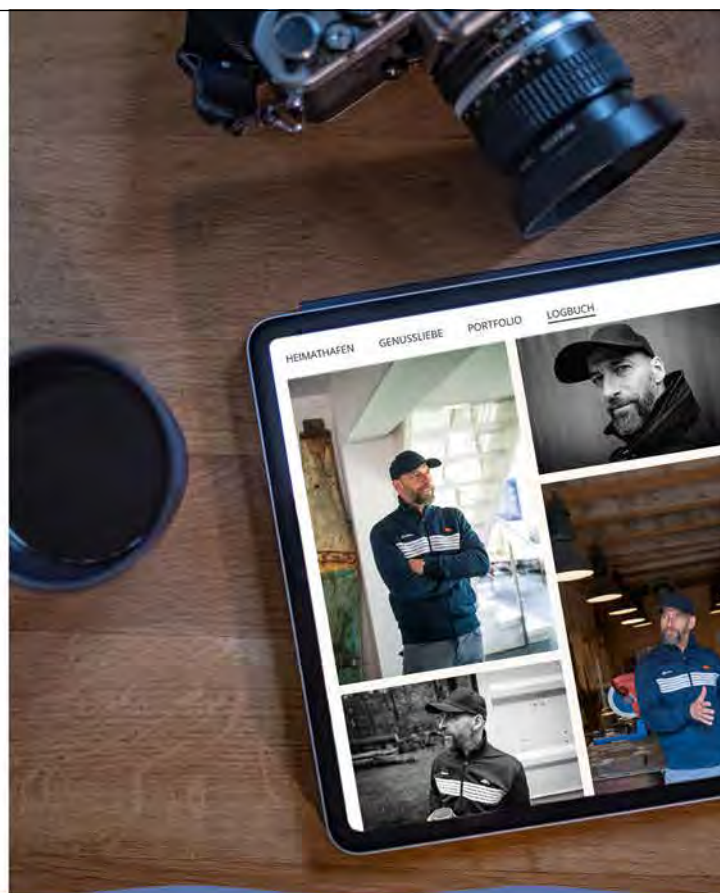
Wenn Sie ...

... wissen möchten, was wir so machen und wie wir arbeiten, dann ist unser Blog etwas für Sie: Hier gibt es kurze Beiträge über unseren Alltag, über Menschen, die wir treffen, über Orte, die wir besuchen oder über die kleinen Absurditäten des Alltags.

Immer authentisch und liebevoll.

www.meerfreiheit.com/logbuch

Mareike Suhn & Christian Geisler



Mareike Suhn und Christian Geisler GbR • Eichenallee 1 c • 21521 Wohltorf • Tel. 04104-7858 • www.meerfreiheit.com

RotHaus

Das Zuhause für Immobilien in unserem Herzogtum

Entdecken Sie die Vorteile von **RotHaus Immobilien**. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt sind wir Ihre zuverlässigen Ansprechpartner.

Kontaktieren Sie unsere Experten

04541 - 88 10 40 40

rothaus@ksk-ratzeburg.de

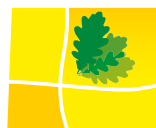
rothaus-immobilien.de



Eine Marke der
 **Kreissparkasse
 Herzogtum Lauenburg**



brandSTATES



Gemeinde
Dassendorf

V.i.S.d.P.
Die Bürgermeisterin

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

der Begriff „Nachhaltigkeit“ ist seit einiger Zeit in aller Munde. Doch was bedeutet das eigentlich? Nach Definition des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ist unter „Nachhaltigkeit“ zu verstehen, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden. Nach diesem Verständnis handeln wir auch in der Gemeinde Dassendorf. Die **Pro Kopf-Verschuldung** liegt auf einem sehr niedrigen Niveau. Die Zinslast der künftigen Generationen ist damit gering. Außerdem achtet die Gemeinde darauf, dass die laufenden Ausgaben den laufenden Einnahmen entsprechen und die Gemeinde somit nicht „über ihre Verhältnisse lebt“.

Neben finanziellen Belangen ist im Hinblick auf die Nachhaltigkeit auch darauf zu achten, dass die Nachkommenden nicht mit zu vielen „Baustellen“ im Bereich der **Infrastruktur** belastet werden. Auch hier ist Dassendorf mit regelmäßigen Straßenreparaturen, bedarfsgerechtem Schulbau, Glasfaserausbau u.v.m. gut aufgestellt.

Es gibt aber auch Herausforderungen, die auf die Gemeinde zukommen. Und damit sind nicht nur die neuen Themen der Energiewende, wie Wärmeplanung und Co. gemeint, denen sich die Gemeinde derzeit stellt. Die Schaffung einer **weiteren Kita im Ort** sollte die Bedarfsdeckung dauerhaft sichern. Das Land hatte mit dem neuen Kita-Gesetz versprochen, die Kommunen von Investitions- und Betriebskosten freizuhalten. Danach sieht es nun nicht mehr aus. Hinzu kommt, dass die Zahlen eine dauerhafte Belegung einer weiteren Einrichtung im Ort durch „eigene“ Kinder nicht hergeben. Bliebe die Gemeinde Dassendorf jedoch

auf den Defizit-Kosten für die Belegung mit ortsfremden Kindern sitzen, so würde das ein dauerhaftes Loch in die Finanzen der Gemeinde reißen. Die finanziellen Spielräume in anderen Bereichen würden dadurch deutlich eingeschränkt. Die Nachhaltigkeit einer solchen Lösung wäre damit fraglich. Daher muss die Gemeinde nun bis zum Ende des Jahres abwarten, wie das Land die Kita-Finanzierung künftig gestaltet, bevor eine endgültige Weichenstellung in Richtung einer weiteren Kita gestellt wird.

Übrigens: Da Dassendorf (anders als Börnsen und Escheburg) nicht auf einer sogenannten Landes-Entwicklungssachse liegt und auch vom Land nicht als „zentraler Ort“ eingestuft wird, ist es in seiner Entwicklung in Wohnraum und Gewerbe auf die Befriedigung der Bedürfnisse des eigenen Ortes begrenzt und erhält **keine besonderen Landeszuweisungen** für überörtliche Aufgaben. Dies schränkt die Möglichkeiten auf der Einnahmen-Seite der Gemeinde deutlich ein.

Die **schlechten Haushaltslagen von Bund und Land** sorgen außerdem dafür, dass mit wenig finanzieller Unterstützung der Kommunen, auch im Bereich der Fördermittelzuweisung, zu rechnen ist. Dies hat Dassendorf aktuell durch die **Absage der Bundes-Fördermittel** zum Bau einer 2-Fach-Sporthalle zu spüren bekommen. Die Hoffnung auf 6 Mio. Euro Fördermittel ist damit hinfällig geworden. Das Projekt hätte auf einen Schlag die Situation der Sportstätten im Bereich der Turnhalle, ehemaligen Tennishalle der TuS und des TuS-Vereinsheims lösen sollen. Vor rund 20 Jahren hatte die Gemeinde Dassendorf entschieden, sich finanziell am Umbau der ehemaligen Tennishalle der TuS zu beteiligen. Der Bau einer neuen Turnhalle wurde in die Zukunft verschoben. Die Tennishalle ist mittlerweile abgängig. Heute sind Bau und Finanzierung einer Sporthalle nicht leichter geworden.

Der Betrieb der alten Liegenschaften wird zunehmend unwirtschaftlich. Die Gemeinde arbeitet nun daran, eine finanzierbare Alternative zu finden, um den örtlichen Bedarf des Sportbetriebs von Schule und Vereinen für die Zukunft zu sichern. Und damit im Sinne der Nachhaltigkeit sowohl die Bedürfnisse der Gegenwart zu befriedigen als auch die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht einzuschränken.

Neben diesen grundsätzlichen Überlegungen hat die Gemeinde auch das laufende „Tagesgeschäft“ zu regeln. Die nächste **öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet voraussichtlich am 7. Mai statt**. Tagesordnung, öffentliche Vorlagen und Niederschrift finden Sie unter www.dassendorf.de/Politik/Sitzungskalender.

Bei allen Herausforderungen dieser Tage darf das gemeinsame Feiern nicht zu kurz kommen: Am Wochenende nach Pfingsten finden traditionell die **3-Tollen-Tage** statt. Die Freiwillige Feuerwehr Dassendorf hat wieder für ein buntes Programm gesorgt, das Abwechslung für Jung und Älter bietet. Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Mai, der in diesem Jahr mit fortgeschrittener Vegetation und grünem Laubwald startet.



Ihre

Bürgermeisterin
Martina Falkenberg

Gemeinde Dassendorf

Bürgermeisterin

Martina Falkenberg

Christa-Höppner-Platz 1

Telefon: 0151/504 635 57

Sprechzeit n. V.

Sekretariat: 04104/990 122

bgm-dassendorf@

amt-hohe-elbgeest.de

Gemeindearbeiter

Hr. Knoop: 0151/518 797 24

Schiedsamt Bernhard Fürst

Telefon: 0152/015 330 77

Bernhard.Fuerst@

Schiedsmann.de

Hans-Jürgen Lange

Stellv. Schiedsmann

Telefon: 04104/963 88 92

hj.lange@swissdisplay.de

Kommunaler Kindergarten

„Spatzennest“

Wendelweg 1

Telefon: 04104/58 62

spatzennest.kita@gmx.de

Ev. Kindergarten

Bornweg 30

Telefon: 04104/52 04

kindergarten@kirche-brunstorf.de

Gemeinde-Bücherei

Carmen Alwardt

Am Wendel 2

Öffnungszeiten:

Mo.: 16 – 18 Uhr

Do.: 10 – 12 Uhr

Telefon: 04104/962 99 10

Vhs Dassendorf, Büro

Petra Ebel

Am Wendel 2a

Öffnungszeiten:

Mo.: 10–11 Uhr, Di.: 17–18 Uhr

Telefon: 04104/69 91 46

service@vhs-dassendorf.de

www.vhs-dassendorf.de

Nächste Sitzung

Gemeindevertretung

07.05.

19:30 Uhr

Mensa der Alfried-Otto-Schule,

Bornweg 18

Bericht aus der Gemeindevertretung Bürgermeisterin Martina Falkenberg

Haushalt 2024, Änderung Flächennutzungsplan Kita-Angelegenheiten und mehr sind auf dem Weg

Inhaltlich waren die meisten Themen der Gemeindevertretung (GV) bereits in den Fachausschüssen vorberaten worden, so dass die GV-Sitzung am 27. März zügig durchgeführt werden konnte.

Jahresrechnung 2023 und Haushalt 2024 wurden einstimmig beschlossen. Es liegt damit für 2024 erstmals ein doppischer Haushalt vor. Die Kämmerin hatte diese Umstellung von Kameralistik auf Doppik professionell begleitet und umgesetzt. So fiel es auch den Gremienmitgliedern, die bisher mit der kameralistischen Systematik gearbeitet hatten, nicht schwer, sich umzustellen. Der Haushalt hat insgesamt ein Volumen von rund 8,5 Mio. Euro. Sobald der Haushalt von der Kommunalaufsicht genehmigt wurde, kann mit der Umsetzung darin enthaltener Maßnahmen für 2024 begonnen werden.

Eine Änderung des Flächennutzungsplanes für die Fläche nördlich Bornweg/westlich Mühlenweg wurde zusammen mit den notwendigen Gutachten auf den Weg gebracht. Ziel ist es, die dortige landwirtschaftliche Fläche künftig für die Schaffung einer Infrastruktureinrichtung (Kita oder Alternativfläche für ein Feuerwehrgerätehaus) sowie ergänzende Wohnbebauung vorzusehen.

Die GV hat einer **vereinfachten Änderung des Bebauungsplans beim Hohlweg** zugestimmt, um dem dort ansässigen Pflanzenhandel die notwendig gewordene Errichtung einer Lagerstätte für Substrate zu ermöglichen.

Für die **kommunale Kita „Spatzennest“** hat die GV die Betreuungssatzung den aktuellen Regelungen angepasst und die Elternbeiträge hinsichtlich

der Verpflegungskosten geändert. Die Gemeindevertretung hat sich außerdem mit der aktuellen Bedarfsberechnung an Kita-Plätzen auseinandergesetzt und eine Bedarfsabfrage für Betreuungszeiten an der Kita Spatzennest auf den Weg gebracht.

Für die **gemeindeeigene Liegenschaft „Alte Sparkasse“ im Sperberweg** wurde die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach beschlossen. Die Räumlichkeiten werden derzeit täglich vormittags von der VHS Dassendorf (vor allem für Sprachkurse) sowie an einzelnen Nachmittagen von der AWO Dassendorf und abends von gemeindlichen Gremien genutzt. Im Haushalt 2024 sind Mittel dafür vorgesehen, das Gebäude zu renovieren und mit neuen Möbeln auszustatten, um die Räume attraktiver für Nutzergruppen zu gestalten.

Die GV hat eine Instandsetzung des Südwegs und dessen Oberflächenentwässerung beschlossen. Vor Umsetzung der Maßnahme werden fachkundige Prüfungen in Auftrag gegeben. Aufgrund der teilweise sehr geringen zur Verfügung stehenden Flurstücksbreite muss die künftige Verkehrsführung im Vorfeld festgelegt werden (Wegfall des Gehweges/gemeinsam genutzter Verkehrsraum). Für das Vorhaben stehen in diesem Jahr 200.000 Euro zur Verfügung. Im nächsten Jahr werden weitere Mittel für die abschließende Umsetzung des Projektes vorzusehen sein.

Sämtliche Sitzungstermine, öffentliche Beratungsunterlagen und Niederschriften finden Sie auf der Gemeindeforum unter www.dassendorf.de/Politik/Sitzungskalender.



Wow!
Papa hat eine Neue!

Energiesparende Heizungsanlage
Solar • Pellets • Gas • Öl - gibts bei uns:

CLAUSEN HAUS-TECHNIK GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik
Bargkoppel 6
21521 Dassendorf

Telefon 04104-47 92
Telefax 04104-38 66
Mobil 0171 - 602 13 90
www.clausen-haustechnik.de

Bericht der Bürgermeisterin Martina Falkenberg

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Die Fördermittelstelle hat der Gemeinde mitgeteilt: „Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundtages Ihr Vorhaben in seiner Sitzung am 13. März 2024 nicht für eine Förderung ausgewählt hat. Im Interessenbekundungsverfahren haben 676 Kommunen und Landkreise insgesamt 812 Projektskizzen eingereicht. Für eine Förderung wurden mit Blick auf die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 200 Millionen Euro 68 Projekte ausgewählt. Die Gemeinde wird nun an einem „Plan B“ in Sachen Sportliegenschaften arbeiten. Dazu wurden erste Aufträge zur Prüfung von Alternativen an ein Ingenieurbüro vergeben.“

Parksituation Müssenweg

Zur Entschärfung der dortigen Parksituation folgt das Ordnungsamt dem Vorschlag von Gemeindevertreter Jürgen Fuchs (SPD), zwischen Bushaltestelle und Straßeneinmündung „Karpfenteich“ die Beschilderung „halbseitiges Parken auf dem Gehweg/Seitenstreifen“ festzusetzen, damit mehr Platz und Einsicht auf der Fahrbahn zu schaffen und die Parksituation zu entschärfen. In Abstimmung mit der Bürgermeisterin wurde eine entsprechende Beschilderung vom Ordnungsamt angeordnet und wird umgesetzt.

Kommunale Wärmeplanung

Hierzu hat am 28. Februar eine interne Infoveranstaltung eines Experten der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IBSH) mit den Bürgermeister/-innen der amtsangehörigen Gemeinden und der Verwaltung stattgefunden. Dabei hat sich eine Bürgergenossenschaft zu Photovoltaik-Anlagen (www.buergerenergie-bille.de) vorgestellt. Am 18. März war in der Runde der Bürgermeister/-innen ein Geschäftsführer des Versorgungsunternehmens Hamburg Energie zu Gast und zeigte auf, welche Wege in Hamburg in Sachen Energiewende beschränkt werden.

Photovoltaik-Freiflächenkonzept

Das von der Gemeindevertretung beschlossene Konzept wird derzeit vom beauftragten Planungsbüro erarbeitet, erste Erkenntnisse in kleiner Runde mit der Verwaltung vorgestellt. Es ist sinnvoll, dieses Konzept im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Ortsentwicklungskonzeptes zu sehen.

Es ist geplant, beide Planungen im Laufe des Jahres öffentlich zu beraten und vorzustellen.

Windenergie

Hierzu steht die Verwaltung im laufenden Austausch mit Kreis und Land. Infomaterial haben die Gemeinden erhalten, um die Kommunen vorzubereiten auf die neuen Windenergieplanungen des Landes, die in diesem Jahr durchgeführt werden.

Niederschlagswasserbeseitigungssatzung

Die Verwaltung hat die Gemeinde darauf hingewiesen, dass diese bislang über nicht über eine Satzung zur Niederschlagswasserbeseitigung verfügt. Aktuell ist es daher nicht möglich, hierzu technische Regeln zu formulieren. Die Verwaltung hat der Gemeinde daher nahegelegt, einen entsprechenden Satzungsentwurf erarbeiten zu lassen.

Die Beauftragung hierfür könnten sich mehrere betroffene Amtsgemeinden teilen. Für Dassendorf entstände eine Kostenbeteiligung von 1.500 Euro. Eine entsprechende Beauftragung wurde inzwischen von der Bürgermeisterin erteilt. Der Satzungsentwurf wird nach Fertigstellung zur Gremienberatung und Beschlussfassung vorgelegt. Wichtig: Bei der Einführung einer Satzung zur Niederschlagswasserbeseitigung geht es primär um technische Regelungen und Rechtssicherheit für die Gemeinden. Eine solche Satzung führt nicht automatisch zu einer Niederschlagswassergebühr. Die Verwaltung schlägt vor, darüber mit allen amtsangehörigen Gemeinden gemeinsam in einen Austausch zu gehen.

Straßenschädenbeseitigung/Sielschäden

Bei einem Ortstermin am 11. März haben Bürgermeisterin, Bauausschussvorsitzender, Bauamt und ausführende Firma gemeinsam sämtliche Straßen- und Sielschäden gesichtet. Der Bauausschuss hat am 19. März die aufgenommenen Schäden priorisiert. Mit der ausführenden Firma besteht ein Kleinleistungsvertrag, nach dem die Schäden bis zu der im Haushalt bereitgestellten Mittel entsprechend abgearbeitet werden.

Kleinere Schadstellen wurden bereits vom Bauhof mit Kaltasphalt versehen und werden entsprechend weiter beobachtet und ggf. repariert.

Neue Haltestellenbeleuchtung

An der Bushaltestelle „Amt Hohe Elbgeest“ Fahrtrichtung Bergedorf konnte man bisher im Dunkeln als Fahrgast leicht übersehen werden. Eine neue, zusätzliche Straßenleuchte soll dies künftig verhindern und damit für mehr Komfort und Sicherheit bei der Nutzung des ÖPNV beitragen. Bis zum Herbst soll diese Ausleuchtung nun getestet werden; wenn notwendig, wird diese um eine weitere Leuchte ergänzt.

Die Maßnahme erfolgte aufgrund der Anregung einer Bürgerin, die sich an mich gewendet hatte. Vielen Dank für diesen Hinweis und auch für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem eWerk Sachsenwald.



FOTO: © GEMEINDE DASSENDORF

DHL Packstation

Die DHL hat sich über ein beauftragtes Büro an die Gemeinde gewendet und fragt an, ob es bauplanungsrechtliche Einwände gegen die mögliche verfahrensfreie Errichtung einer Packstation am Standort des Rewe-Marktes (August-Siemsen-Straße 1) im Bebauungsplan 23 gibt.

Die Gemeinde hat mitgeteilt, dass es keine Einwände gibt und die Gemeinde ein solches Vorhaben positiv begleitet.

Stromversorgung Festplatz

Auf der gemeindeeigenen Fläche des Regenrückhaltebeckens Mühlenweg/Bornweg wird in den nächsten Wochen in Abstimmung mit SH-Netz ein neues Transformatorenhäuschen entstehen. Dieses dient einer deutlich besseren (4mal so starken) Stromversorgung, die vor allem den Schaustellern der 3-Tollen-Tage auf der angrenzenden Festwiese zu Gute kommen soll.

Die Freiwillige Feuerwehr und deren Förderverein waren an die Gemeinde mit der Bitte herangetreten, hier für eine Verbesserung zu sorgen, um die Auswahl an Fahrgeschäften auch künftig sicherstellen zu können.

Bericht aus dem Bauausschuss

Jürgen Fuchs, Bauausschussvorsitzender (SPD)

Am 19. März hat der erste diesjährige Bauausschuss unter meiner Leitung getagt. Die wichtigsten Themen waren Sanierung von Gemeindestraßen, Rad- und Fußwegen, Oberflächenentwässerung sowie Sanierung und Photovoltaik-Anlagen bei gemeinde-eigenen Gebäuden.

Straßensanierungen

Ein großes Thema im Bauausschuss ist immer die Sanierung unserer Gemeindestraßen und Wege mit dem Ziel, im Rahmen unserer Haushaltsmöglichkeiten möglichst kostenintensive Grundsanierungen zu vermeiden.

Im Jahr 2023 hat die Gemeinde 235.000 Euro für Sanierungsarbeiten und 15.000 Euro für neue Fahrradständer mit teilweiser Überdachung ausgegeben. Nicht alle Problemzonen konnten mit dem veranschlagten Budget beseitigt werden und mussten ins nächste Haushaltsjahr geschoben werden.

Wie wir alle feststellen konnten, hat uns dieser Winter viele regenreiche, mit Frost und Schnee versetzte Zeiträume beschert, Stress für stark befahrene Straßen. Der Asphalt wurde rissig, Feuchtigkeit setzte sich in Rissen fest. Frost dehnte die Feuchtigkeit aus und Löcher entstanden.

Nach einer Bestandsaufnahme der Schäden mussten wir feststellen, dass das Budget 2024 von mindestens 300.000 Euro wirtschaftlich überlegt und nachhaltig eingesetzt werden muss. Ob es reichen wird, werden wir mit Eingang der Angebote unserer Vertragsfirma sehen.

Im Ausschuss haben wir anhand von Bildern der Sanierungsbereiche der Gemeindestra-

ßen diskutiert, eine Priorisierung über die Reihenfolge der Maßnahmen beraten und einstimmig beschlossen:

- Prio 1 Müssenweg, Kreuzhornweg, Bornweg, Bargkoppel, Bargkoppel (Einfahrt Steinberg, aus 2023)
- Prio 2 Katenkoppel, Steinberg, Friedrichsruher Weg 17b, Meyersweg, Tannenweg Teilabsackungen
- Prio 3 Friedrichsruher Weg (Mitte), Langstückenweg
- Prio 4 Steiner Weg - 2025?

Zusätzlich ist der Südweg so marode, dass die Leitung für Oberflächenwasser, die Beleuchtung usw. überarbeitet werden sollten/müssen. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, einen Grundsatzbeschluss zur Instandsetzung des Südweges zu fassen. Finanzmittel für die Planung sind im Haushalt 2024 berücksichtigt. Bis es zur Umsetzung kommt, werden die Löcher in der Asphaltdecke durch die Gemeindearbeiter mit Kaltasphalt geschlossen.

Oberflächenwasser

Auch das Oberflächenwasser hat im Winter Spuren hinterlassen. Im Bornweg, Bereich Kirche und der Straße „Am Wendel“, war ein Abfluss des Oberflächenwassers nicht gewährleistet wegen Wurzelwerk in den Rohrleitungen.

Auch über den Müssenweg lief Oberflächenwasser im Dezember und Januar, weil Wurzelwerk das Abfließen verhinderte. Eine Spülung mit Kameraeinsicht in das Leitungsnetz zeigt unterschiedliche Rohrdurchmesser in der Hauptleitung. Ein weiterer Schacht an dieser Stelle soll zukünftig einen reibungs-

losen Wasserfluss garantieren.

Durch Unterspülungen der regnerischen Zeit entstanden in einigen Trümmen (Oberflächenwasser-Abläufe in den Straßen), Gullys und Drain-Rinnen Absackungen. Ob für diese Sanierungen Hamburg Wasser oder die Gemeinde zuständig ist, prüft das Bauamt. Im Ausschuss haben wir anhand von Fotos den Sanierungsbedarf diskutiert im Bornweg, Kreuzhornweg, Heidekamp, Steinberg, Fasanenstieg, Quellenweg und Karpfenteich.

Die Regenrückhaltebecken an der Bundesstraße und am Kreuzhornweg/Ecksweg haben wir auf 2025 verschoben

Gebäude

Einstimmig hat der Bauausschuss beschlossen, dass Holzteile der Friedhofskapelle im südlichen und nördlichen Bereich dringend überarbeitet werden sollen. Die Farbe im Eingangsbereich hat sich in Teilbereichen verabschiedet. Um höhere Kosten zu vermeiden, sollte das bestehende Holz fachmännisch saniert werden.

Für eine PV-Anlage auf dem Dach der ehemaligen Sparkasse am Sperberweg sind Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro vorgesehen.

Besonders aufschlussreich war der PowerPoint-Vortrag von Kai Kröger, dem technischen Leiter E-Werk Sachsenwald, über wissenswerte technische Voraussetzungen und Wirtschaftlichkeit einer PV-Anlage mit und ohne Speicher.

Sollten noch offene Fragen zu den beschriebenen Themen auftreten, sprechen Sie mich gerne an.

Mehr Blühflächen in Dassendorf – Preisgeld winkt!

Die Gemeinde Dassendorf hat in den vergangenen Jahren einige insektenfreundliche und bunte Blühstreifen auf öffentlichen Flächen geschaffen, zu denen es viele positive Rückmeldungen gibt. Die Aktion soll auch in diesem Jahr fortgeführt werden. Die Mitarbeiter des Bauhofes legen die Flächen an, ergänzen Saatgut und bewässern regelmäßig – auch in der Blütephase – damit die Flächen möglichst lange Menschen und Insekten erfreuen und vielfältige Arten bis in den Herbst hinein hervorbringen.

Zusätzlich zu dieser Gemeindeaktion hat Gemeindevertreterin Birte Marr (WIR) die Idee eingebracht, privaten Grundstückseigentümern einen Anreiz zu bieten, auf ihrem eigenen Grundstück ebenfalls Blühflächen anzulegen, die öffentlich von der Straße aus sichtbar sind.

„Lassen Sie einen Grasstreifen, der vom Geh-

weg aus einsehbar ist, erblühen. Es winkt sogar ein Preisgeld. Im August wird ein Team von Fachkundigen die Streifen ansehen, bewerten und die ersten drei Plätze bekanntgeben, die nach Vielfalt und einheimischen Pflanzen hervorstechen. Viel Erfolg beim Anlegen Ihres Blühstreifens!“, lädt Birte Marr zum Mitmachen ein. Sie hat der Gemeinde für diesen Zweck 140 Euro gespendet. So winken dem ersten Platz der Aktion 80 Euro, dem zweiten Platz 40 Euro und dem dritten Platz 20 Euro Preisgeld.

Melden Sie Ihre Teilnahme am Wettbewerb im Gemeindesekretariat unter 04104-990-122, per Kontaktformular unter www.dassendorf.de oder bei mir per eMail unter bgm-dassendorf@amt-hohe-elbgeest.de.

Vielen Dank, liebe Birte, für diese schöne Idee.

Bürgermeisterin Martina Falkenberg

Schön und nützlich – Blühstreifen auf privaten und öffentlichen Flächen!



FOTO: © GEMEINDE DASSENDORF

**Kontakt Daten
Parteien/Wähler-
gemeinschaften
CDU**

Rolf Demme
Vorsitzender
Telefon: 04104/6330
rddemme@gmail.com

SPD

Hendrik Rohrbach
Vorsitzender
Telefon: 0160/96821097
HR@SPD-Dassendorf.de

WIR für Dassendorf

Wilfried Falkenberg
Vorsitzender
Telefon: 04104/3712
kontakt@wir-dassendorf.de

Weitere Kontakte

**Dassendorfer
Chorgemeinschaft e.V.**
Helga Höhns
Telefon: 0159/02163785

Kulturkreis Dassendorf

Tel.: 0178 6140790
kulturkreis-dassendorf@web.de
www.kulturkreis-dassendorf.de

Seniorenbeirat Dassendorf

Hans-Jürgen Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ursula Holtemeyer
Telefon: 04104/9688520
Ingrid Meurs
Telefon: 04104/9688240
Christina Stephan
Telefon: 04104/6110

AWO OV Dassendorf

Walter Peters
awo.dassendorf1946@gmail.com
Telefon: 04104/1308

DRK OV Aumühle-Dassendorf

Adelheid Kunde
Telefon: 04104/96 29 462



Frühjahrsputz in Dassendorf

Am Samstag 23.03. waren WIR zusammen mit vielen Dassendorferinnen und Dassendorfern bei uns im Dorf unterwegs. Das Wetter war uns hold: kein Regen wie das letzte Jahr, sondern blauer Himmel und Sonnenschein. Aufgrund der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer kamen wir alle flott voran. Neben dem Ablaufen der zugewiesenen Straßenabschnitte, dem Einsammeln von einer erstaunlich hohen Anzahl an Zigarettenstummeln und ein wenig anderem Müll, wurde die Gelegenheit zum Schnack genutzt.



v.l.n.r. Lena Leddin, Wolfgang Bober, Andrea Bock, Sebastian Hofmann, Birte Marr, Wilfried Falkenberg, Gundula Falkenberg
(im Hintergrund: Jan-Henrik Stahmer, Martina Falkenberg)

Einige von uns hatten an diesem Tag die Gelegenheit endlich einmal auf einem Trecker klettern zu dürfen. Da schlugen nicht nur Kinderherzen höher 😊 Zur großen Freude aller Helfenden wurde nach getaner Arbeit in der Grundschulmensa u.a. eine leckere Erbsensuppe gereicht.



Vielen Dank an das gesamte Organisationsteam, die dafür sorgen, dass der Dassendorfer Frühjahrsputz jedes Jahr in diesem Rahmen stattfinden kann und ein herzliches Dankeschön an alle mitmachenden Helferinnen und Helfer.

Andrea Bock
(stv. Fraktionsvorsitzende WIR)



OSTERN WAR GESTERN

Dass Ostern nicht von gestern ist, sondern auch bei Schmuttelwetter Kinder zum Suchen bewegt, konnte bei der traditionellen Ostereiersuche der SPD Dassendorf gesehen werden. Es kamen viele – nicht so viele wie bei strahlendem Sonnenschein im letzten Jahr, doch so viele, dass die Verstecke so schnell geräumt waren, dass wir nachlegen mussten.

Während die Kleinen in ihren farbenfrohen Ganzkörperregenanzügen, sich fröhlich auf die Suche begaben, konnten die Eltern und Begleitpersonen bei Kaffee, Glühwein und Bratwurst entspannen und den Schutz des Waldes vor dem Regen genießen.

Fast unbemerkt hatten wir auch hohen Besuch aus dem Landtag, denn Martin Habersaat, Landtagsabgeordneter der SPD, hatte sich mit seiner Familie unter die Besucher gemischt.

Einige Neubürger konnten wir auch begrüßen, was immer ein besonderes Vergnügen ist. Das Team hat wieder einmal perfekte Arbeit geleistet und alle freuen sich schon auf das nächste Jahr.

Liebe Grüße
SPD Dassendorf
Hendrik Rohrbach



„Licht“ und „Schatten“

Die Sitzung der Gemeindevertretung (GV) am 27.03.2024 nahm einen bemerkenswerten Verlauf! Innerhalb kurzer Zeit waren alle Tagesordnungspunkte abgearbeitet. In der Vergangenheit quälten sich die Sitzungen der GV oft bis etwa 23 Uhr. Was ist die Ursache dafür? Normalerweise sollten die Inhalte der Tagesordnungspunkte einer Sitzung der GV zuvor in den zuständigen Ausschusssitzungen diskutiert werden. Dies ist in der Vergangenheit meist unterblieben. Es blieb dann in den Sitzungen der GV nicht mehr ausreichend Zeit für eine ausführliche Diskussion.

Vor der Sitzung am 27.03.2024 fanden jedoch Sitzungen des Ausschusses für Bildung und Soziales, des Bauausschusses und des Planungsausschusses statt. In diesen Sitzungen konnten die meisten anstehenden Themen gründlich diskutiert und Beschlussvorschläge für die GV gemacht werden. So sollte es eigentlich immer sein. Soviel zum Thema „Licht“.

Nun zum Thema „Schatten“. Die Bürgermeisterin schreibt am 28.03.2024 in der Dassendorf App, dass die Jugendfläche hinter dem Rewe-Markt sehr gut angenommen wird. Allerdings beklagt sich die Bürgermeisterin, dass der Platz nach abendlichen Zusammenkünften trotz mehrerer Mülleimer immer wieder von Unrat samt halbgefüllter Alkoholflaschen u.ä. verschmutzt vorgefunden wird. Die Planung der Jugendfläche wurde auch in der GV diskutiert. Die Verantwortlichen ignorierten dort aber konsequent alle Warnungen. Die Probleme waren eigentlich vorhersehbar...

Für die CDU
Dr. A. Sakmann

Schulwegsicherung

Veränderte Verkehrsanordnungen im Wendelweg

Um für die Kinder den fußläufigen Weg zur Schule sicherer zu gestalten, werden in Abstimmung mit den Ordnungsbehörden folgende neue Verkehrsanordnungen getroffen, die vor allem Auswirkung auf den morgendlichen Eltern-Bringe-Verkehr haben werden.

Änderung des absoluten Haltverbots im Wendelweg

Es wird künftig die Möglichkeit zum Halten und Parken direkt am Gehweg auf der Seite zur Schule und Kita geben. Dort können die Kinder sicher abgesetzt werden. Dazu wird das absolute Halteverbot verlegt und von 7 bis 14 Uhr eingerichtet, damit zu späteren Veranstaltungen dort wieder geparkt werden kann.

Die Eltern haben die Möglichkeit, in den beiden Auffahrten zum Sportplatz/Vereinsheim zu drehen oder den Wendelweg weiter Richtung Südweg zu durchfahren. Dort ist die neue Spielstraßen-Regelung zu beachten!

Parkplatz Turnhalle vormittags ausschließlich für Beschäftigte Kita/Schule

Es werden drei Poller am ersten Parkplatz (Schotterfläche) aufgestellt, um dort einen sicheren Aufstellbereich für die Kinder zu schaffen. Außerdem wird der Parkplatz ausschließlich für Beschäftigte Kita/Schule reserviert und die Zufahrt zur Turnhalle gesperrt. Darauf wird ein Schild hinweisen: „Verbot der Einfahrt zwischen 7.30 und 14 Uhr - Beschäftigte Kita/Schule frei“.

Schaffung eines verkehrsberuhigten Bereichs im Wendelweg zwischen Südweg und Einfahrt Turnhalle

Ein verkehrsberuhigter Bereich („Spielstraße“) zwischen Südweg und der Einfahrt zur Turnhalle führt dazu, dass die Kinder dort als vorrangige Verkehrsteilnehmende regulär auf der Straße gehen und fahren dürfen, der motorisierte Verkehr dort seine Fahrweise entsprechend auf Schrittgeschwindigkeit anzupassen hat und Fahrzeuge nicht mehr parken dürfen in diesem Teilstück. Die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs im gesamten Wendelweg ist nach Auskunft der Verkehrsaufsicht nicht möglich, da sich dort in einigen Teilen Gehwege und Hochborde befinden.

Diese Anordnungen gelten, sobald die entsprechende Beschilderung dafür vor Ort installiert ist.

Mein ausdrücklicher Dank gilt dem Ordnungsamt des Amtes Hohe Elbgeest für die konstruktive Einbringung rechtskonformer Ideen und die schnelle und kompetente Umsetzung, zusammen mit allen anderen Beteiligten von Verkehrsaufsicht, Polizei, Kita, Schule und Bauhof. Auch den engagierten Eltern und Großeltern möchte ich danken, die auf die Problematik vor Ort hingewiesen und sich mit ihren Vorschlägen eingebracht haben.

Die neuen Regelungen werden hinsichtlich ihrer Auswirkungen im Auge behalten und auf weitere Verbesserungen im Sinne der Schulwegsicherheit geprüft. Bürgermeisterin Martina Falkenberg



Im Wendelweg sind einige Änderungen geplant, um den morgendlichen Bringeverkehr zu entlasten. FOTO: © SUSANNE NOWACKI

Jessica Kraus
GESCHÄFTSFÜHRERIN

PUTZICH UG
KREUZHORNWEG 27A
21521 DASSENDORF

01573 6214071

PUTZICH
REINIGUNGSSERVICE
für Dassendorf und Umgebung

REINIGEN • AUFRÄUMEN • ORDNET

Mit uns zum Traumhaus:
individuell – zum Festpreis.

Fey Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und
Sanierungsarbeiten

Bauunternehmen GmbH

21521 Dassendorf • Steinberg 7 • Telefon: 04104/3446

Kompetent, freundlich
und fair!

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Umzüge + Verkauf

Haushaltsauflösungen
aus Leidenschaft –
seit über 25 Jahren Ihr
zuverlässiger Partner!

- Haushaltsauflösungen
- Einzelne Räume, Garagen,
Keller etc. sowie gewerbliche Flächen
- Wertanrechnung von Gegenständen
- Fachgerechte Entsorgung

Scholtzstr. 9 • 21465 Reinbek
Tel.: 040 - 711 43 440
www.die-hausraeumer.de

Öffnungszeiten
Gebrauchtwarenladen

Montag	nur Büro besetzt
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 16:00 Uhr
Samstag	10:00 – 14:00 Uhr

⇒ BERATUNG
⇒ VERKAUFSPREISEINSCHÄTZUNG
⇒ VERMARKTUNG
⇒ VERKAUF

ANNA SCHMIDT
Inhaberin • Immobilienmaklerin IHK

0160 - 6 722 722
Müssenweg 39
21521 Dassendorf

anna.schmidt@moewe-jarren-immobilien.de
www.moewe-jarren-immobilien.de

MÖWE-JARREN
IMMOBILIEN

Unser Dorf bleibt sauber

Tolle Beteiligung an diesjähriger Umweltaktion

Bei bestem Wetter – trotz schlechter Vorhersagen – starteten rund 75 fleißige Helferinnen und Helfer am Samstag, 23. März, zur diesjährigen Frühjahrsputz-Aktion der öffentlichen Flächen im Ort. Besonders erfreulich war, dass sich in diesem Jahr viele Eltern mit ihren Kindern beteiligten.

„So viele Teilnehmende hatten wir selten“, war sich Walter Peters sicher, der diese Aktion schon seit Jahren federführend organisiert. Die drei Mitarbeiter des Bauhofes Dassendorf begleiteten die Aktion und gaben Handschuhe, Warnwesten, Greifzangen und Mülltüten aus. Örtliche Landwirte beteiligten sich mit Traktoren.

Die Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr war mit Fahrzeugen vor Ort und kümmerte sich auch um die verkehrssichere Reinigung der Gräben entlang der vielbefahrenen Bundesstraße 207 und der Landstraße 314 (Mühlenweg). Hier kamen erhebliche Müllmengen zusammen – offenbar entledigt

sich manch einer seiner „To Go“-Verpackungen auf der Autofahrt durch Dassendorf. Ansonsten fielen vor allem viele Zigarettenskippen auf. Vielleicht ist es manch einem gar nicht bewusst, dass diese Zigarettenskippen eine echte Gefahr für Kinder, Umwelt und Grundwasser darstellen? (Siehe Infos des BUND anbei) Bitte entsorgen Sie diese daher stets im Restmüll.

Nach getaner Arbeit trafen sich alle zum gemeinsamen Imbiss in der Mensa der Alfried-Otto-Schule. Das Team der AWO Dassendorf hatte hier alles liebevoll vorbereitet und gab Getränke und Essen aus. Der örtliche Kleingartenverein beteiligte sich per Suppen spende an der Aktion.

Allen Beteiligten sei ganz herzlich gedankt für diese gemeinschaftliche Umweltaktion, die unser Dorf noch etwas schöner gemacht hat.

Bürgermeisterin Martina Falkenberg



Die AWO hat von der Gemeinde für ihr besonderes Engagement in Sachen Frühjahrsputz Blumen und einen REWE-Gutschein bekommen, den sie für ihr geplantes Sommerfest einsetzen werden.



FOTOS: © JÜRGEN HALSINGER

Großartige Beteiligung von Klein und Groß beim Dorfputz 2024.

"Da muss man ein Paket machen..."

Ein Judotrainer zu Gast im Spatzennest

... mit diesen Worten kommen Maximilian, Carlotta und Sascha voller Aufregung aus ihrer ersten Judostunde. Carlotta ergänzt: "...und dann muss man versuchen aufzustehen." Nachdem sich Maximilian ein bisschen gesammelt hat, kann er genauer berichten: "Einer muss sich hinlegen. Und einer muss dann um den Kopf und den Arm fassen." Unterdessen liegt mir Sascha zu Füßen und wird von Maximilian wie ein "Paket" am Oberkörper umschlungen. Sascha windet sich aus dem "Paket" und zeigt stolz, was er heute gelernt hat.

Herr Ziel und Herr Schröder, Judotrainer des TSV Schwarzenbek, haben unseren Vorschulkindern die Möglichkeit gegeben, eine Judo-Schnupperstunde zu erleben. Die Kinder haben auf spielerische und sportliche Weise erfahren, dass es im Judo für das Kämpfen nicht nur feste Regeln gibt, sondern vor allem einen Rahmen für gegenseitigen Respekt und immer auch Rücksicht auf Schwächere.

Vielleicht wurde bei manch einem Kind die Begeisterung für diesen japanischen Sport geweckt. Uns würde es freuen, denn Rangeln macht Spaß und ist Bestandteil der kindlichen Entwicklung. Karla Zager, Leiterin Kita Spatzennest



Judo-Schnuppern in der Kita.

FOTO: © KITA SPATZENNEST

Seniorenbeirat Dassendorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Mai ist gekommen und die Bäume schlagen aus. Also aufpassen!

Unsere Veranstaltungen im Mai finden wie gewohnt statt an den Donnerstagen.

Stuhlgymnastik: 2. Mai, 23. Mai und 30. Mai von 11 bis 11.45 Uhr. Am Donnerstag 9. Mai fällt die Stuhlgymnastik aus wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt.

Ü-60 Frühstück: 16. Mai von 10 bis 12 Uhr. Ganz herzlich möchten wir uns bei der „St. Pauli Coffee GmbH“ bedanken, die uns schon seit Monaten den hervorragenden „Hamfelder Mühlenkaffee“ zum Senior*innen-Frühstück spendiert.

Alle Termine finden statt im Multifunktionsaal der Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppler-Platz 1.

Habt eine schöne Zeit!

Euer Hans-Jürgen Holtemeyer, Seniorenbeirat

Kuddewörde

Traumgrundstück mit Potential



Hier die Eckdaten:

Grundstück 1.738 m², Bj. 1961 Wfl. ca. 110 m², 3,5 Zi., Dachboden teilweise ausgebaut, Keller, Gasbrennwerthz. v. 2011, Garage Energieausw. in Vorbereitung

Kaufpreis: 515.000 Euro



Aumühle - Bungalow zum Kauf



Wiershop - EFH zum Kauf



Billmayer Immobilien

Bornweg 1
21521 Dassendorf
T +49 (0)4104 . 96 29 847
ub@billmayer-immobilien.de
www.billmayer-immobilien.de

Polizeibericht Dassendorf

Nachdem ich im März-Bericht über vier Wohnungseinbrüche berichten musste, ereigneten sich im vergangenen Monat keine Einbrüche. So soll es bleiben! Bitte informieren Sie sich über mögliche Sicherungsmaßnahmen Ihres Eigentums, bevor etwas passiert.



An mehreren Stellen im Ort wurden Graffiti gesprüht, ein Wochenende später mit derselben Farbe in Börnsen. Ebenso ungewöhnlich: Von der Terrasse eines Hauses wurde an angeschlossenes Fahrrad gestohlen. Wenige Tage später passierte dieses auch in Kröppels-hagen. Dass Fahrräder von einem Grundstück gestohlen werden, ist sehr selten. Meistens erfolgen diese Raddiebstähle an Haltestellen oder bei Veranstaltungen. Diese absonderliche Vorgehensweise, so schnell nacheinander und so nah beieinander, ist bemerkenswert. Bei REWE versuchte eine Person, mit einem vollen und unbezahlten Einkaufswagen das Geschäft zu verlassen. Erneut funktionierte das installierte System. Der Dieb ließ den Wagen stehen und verschwand mit einem Mietwagen vom Parkplatz. Die Ermittlungen hierzu laufen.

Im Gewerbegebiet ereignete sich eine Unfallflucht. Im Mühlenweg passierten zwei Auffahrunfälle, jeweils ohne verletzte Personen. Unerlaubter Umgang mit Müll wurde in zwei Fällen angezeigt. In dem einen Fall fuhren Anwohnende ihren Gartenmüll über die Straße in den gegenüberliegenden Graben und lagerten ihn dort ab. Die

Streife sah dieses unerlaubte Entsorgen und sprach die Täter an. Ein wirkliches Unrechtsbewusstsein konnte bei den beiden Tätern nicht festgestellt werden.

Im Sperberweg musste einem Partygast erklärt werden, dass seine Anwesenheit nicht erwünscht ist, nachdem er zuvor dort bereits rausgeflogen war.

Gut reagierte ein älterer Herr, der angeblich von der Kripo Düsseldorf angerufen wurde und auf angebliche Einbrüche hingewiesen wurde („Auch Ihre Anschrift stand auf der Liste des Festgenommenen!“). Da der Angerufene diese Masche erkannte, legte er umgehend auf. Auch bei einem zweiten Anruf tat er dieses. Genau richtig! Weniger gut war eine Meldung, dass vor einer Stunde mehrmals geschossen wurde und man noch zwei Personen hat weglaufen sehen. Ich frage mich, warum nicht SOFORT 110 angerufen wurde. So wurde den Weglaufenden reichlich Vorsprung gegeben.

Jens Naundorf, Polizei Geesthacht

THIELE
ENERGIESPARTECHNIK DASSENDORF
– Meisterbetrieb seit 1985 –
Heizungsbau • Sanitärtechnik

Wir sind für Sie da:
☎ 04104/73 36

Quellenweg 7 a · 21521 Dassendorf · Thiele-Dassendorf@t-online.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunstorf

V.i.S.d.P.
Pastor Konrad Otto

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf

Pastor Konrad Otto | pastor.otto@kirche-brunstorf.de Tel.: 04151/89 44 07

Kirchenbüro: 04151/33 26 | kirchenbuero@kirche-brunstorf.de

Gottesdienste

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr

Konfirmationsgottesdienst
Elisabeth-Kirche Brunstorf
mit Pastor Otto

Donnerstag, 9. Mai, 11 Uhr

Regionaler
Himmelfahrtsgottesdienst
Christi Himmelfahrt
im Garten der Schmetterlinge
Friedrichsruh

**Donnerstag, 16. Mai,
18:30 Uhr**

Zeit für Stille
Versöhnungskirche Dassendorf

Sonntag, 19. Mai, 11 Uhr

Scheunengottesdienst zu
Pfingsten in Havekost
mit Pastor Otto

**Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr
Zeltgottesdienst zu den Drei
Tollen Tagen**

auf der Festwiese Dassendorf
mit Pastor Otto

Frauengruppe am Mittwoch, 15. Mai

Die Dassendorfer Frauengruppe unter der Leitung von Elke Steiger (Tel.: 04104/6407) trifft sich am Mittwoch, 15. Mai um 14 Uhr am Parkplatz der Dassendorfer Kirche. Mit Fahrgemeinschaften geht es zur Aumühler Kirche von 14.30 bis 15 Uhr zu einer Kirchenführung mit Pastor Sach. Im Anschluss Kaffeetrinken im Restaurant Waldesruh.

Kinderkirche am 28. Mai

Thema: Den heiligen Geist entdecken! Mitmachen können Kinder ab ihrem 5. Geburtstag bis Ende ihrer Grundschulzeit. Treffen ist von 15.30 Uhr bis 18 Uhr am letzten Dienstag im Monat im Pastorat Brunstorf. Meldet euch gern bei Pastor Otto an.

Spielgruppe

Auch die Spielgruppe für 0- bis 3-jährige Kinder freut sich immer über neue Krabblertiere, die mit Papa oder Mama vorbeischaun. Jeden Donnerstag von 9 bis 11 Uhr. Informiert euch gern bei Frederike Molzahn, Tel.: 0151/50 72 09 08.

Frauenflohmarkt „Tüddelkram & Prosecco“ lässt die Korke knallen zum 25. Jubiläum der Kirchenmäuse e.V.!

Seit nunmehr 25 Jahren trägt der Kirchenmäuse e.V., Förderverein des evangelischen Kindergartens Dassendorf und Brunstorf, dazu bei, den Kindergartenalltag ein wenig abwechslungsreicher, bunter und vielfältiger zu gestalten. Ein freudiger Anlass, der die Mitglieder dazu anspornt, im Jubiläumsjahr besonders viel für den guten Zweck zu tun. Geplant ist eine Reihe von Veranstaltungen, bei denen der Förderverein aktiv ist.

Den Startschuss markiert der **Frauenflohmarkt „Tüddelkram & Prosecco“**, bei dem am **Freitag, 31. Mai, im Multifunktionssaal der Gemeinde Dassendorf** die Korke knallen. Gewühlt, verhandelt und verkauft werden darf hier ab **18.30 Uhr bis 21 Uhr**.

Neben den zahlreichen Verkaufsständen findet sich aufs Neue eine „Kirchenmäuse Boutique“, in der Schnäppchenjägerinnen nach Herzenslust die gestiftete Mode von **Selected Pieces aus Trittau** und **Anabanda aus Wentorf** shoppen können. Um sich fürs Bummeln, Stöbern und Anprobieren zu stärken, gibt es wie immer eine große Auswahl köstlicher Snacks. Diese werden liebevoll von den Eltern der Kindergartenkinder zubereitet. Die namengebende und äußerst beliebte Prosecco-Bar wird erstmalig von **EDEKA Feinkosthaus Schulz** aus Wentorf bestückt. Klönschnack und ein Gläschen Prosecco steht nichts mehr im Wege.

Um den Rekordzahlen aus dem Vorjahr Tribut zu zollen (doppelt so viele Anmeldungen als verfügbare Ausstellerplätze) und sie im besten Fall noch zu toppen, haben sich die Kirchenmäuse e.V. etwas Besonderes für den 31. Mai einfallen lassen:

Neben den bekannten Ausstellerplätzen im Innenbereich des Amtes wird es nun auch **zusätzliche Verkaufsf lächen auf dem Außengelände** geben. Hierfür ist pro Ausstellerin ein eigener Tisch mit max. Breite von 2 m mitzubringen. Im Innenbereich wird wie gehabt pro Stand ein Tisch à 140 cm x 70 cm gestellt. Gerne darf auch jeweils eine Kleiderstange aufgebaut werden. Die Standgebühr beträgt 12 Euro. Zusammen mit den Einnahmen aus dem kulinarischen Angebot und den Boutique-Verkäufen

kommt sie vollumfänglich den Projekten des Kindergartens und somit direkt den Kindern zugute.

Tun Sie also Gutes und machen Sie gleichzeitig Platz in Ihren Schränken für neue, trendige Kleidungsstücke, Schuhe, Accessoires, Schmuck und Taschen. Befreien Sie sich von Fehlkäufen, zu großer oder zu kleiner Kleidung und von allem, was Sie schön finden, aber irgendwie doch nie anziehen – denn andere Frauen freuen sich darüber!

Anmelden können Sie sich **ab sofort**, spätestens bis 24. Mai, per E-Mail an info@kirchenmaeuse-dassendorf.de. Bitte geben Sie an, ob Sie einen Innen- oder Außenstellplatz bevorzugen sowie Ihren Namen und Telefonnummer. Die Reservierung der Standplätze erfolgt nach Eingangszeitpunkt der E-Mails, danach per Warteliste. Wer einen Außenstellplatz bevorzugt, trägt das Schlechtwetter-Risiko. Die Standzuweisung erfolgt per Verlosung vor Ort pünktlich um 17.30 Uhr.

Die Kirchenmäuse e.V. fiebert einem erfolgreichen Flohmarkt entgegen und freuen sich auf weitere tolle Veranstaltungen im Jubiläumsjahr.



**DER FRAUEN
FLOHMARKT**
TÜDDELKRAM
& PROSECCO

Standreservierung
ab sofort
per E-Mail an:
info@kirchenmaeuse-dassendorf.de

**31. Mai 2024
18:30 - 21 Uhr
DASSENDORF**
Multifunktionssaal
Christa-Höppner-Platz 1

Dassendorf APP News

3. Dassendorfer Hofflohmkt – Save the Date

Der Sommer steht vor der Tür und es ist Zeit aufzuräumen und auszusortieren. Notieren Sie sich schon mal den Termin für den 3. Dassendorfer Hofflohmkt am **Sonntag, 16. Juni von 10 bis 15 Uhr**. Alle weiteren Infos dazu finden Sie ab Ende Mai in der Dassendorf-App. Hier wird auch wieder eine Standübersicht und ein virtueller Standplan erscheinen. Sie haben vorab weitere Anregungen oder Ideen? Dann mailen Sie diese gerne an info@dassendorf-app.de

Ehrenamt hat ein Gesicht

In der Dassendorf-App präsentieren wir Ihnen Ehrenamtliche aus Dassendorf. Schauen Sie gerne rein und lernen Sie die Menschen kennen, die sich hier vor Ort engagieren. Sie wollen Ihre ehrenamtliche Tätigkeit auch präsentieren oder kennen jemanden, der auch mal vorgestellt werden sollte? Dann gerne unter info@dassendorf-app.de melden.

Immobilien- und Stellenbörse

Im Marktplatz in der Dassendorf-App finden Sie aktuell zahlreiche Stellenangebote der Dassendorfer Firmen und Immobilienangebote hier im Ort. Schauen Sie gerne rein.

Wolfgang Bober, Dassendorf-APP

Das Fusswerk

Inh. Julia Lambrecht-Hoven

Fachfusspflege und Wundberatung



Julia Lambrecht-Hoven

- examinierte Krankenschwester
- zertifizierte Fachfusspflegerin
- zertifizierte Wundexpertin ICW
- Pain nurse
- Mitglied im Wundzentrum Hamburg
- Mitglied im ICW (Initiative chronische Wunde)
- Qualitätsbeauftragte

DAS FUSSWERK
Inh. Julia Lambrecht-Hoven

Praxis
Lauenburger Landstraße 3a
21039 Börnsen
www.dasfusswerk.de

Kontakt
Tel.: 0152 / 31 80 37 65
Termine nach Absprache
kontakt@dasfusswerk.de



Amphibien-Rettung erfolgreich abgeschlossen

Die Rettungsaktion der diesjährigen Wandersaison am Riesenbett war ein toller Erfolg! Mit der Power von drei Frauen und drei Kindern haben wir den von uns betreuten Zaun Mitte März in zwei Stunden abgebaut und dabei sogar noch eine versteckte Erdkröte unter dem Zaun gefunden. Eigentlich war der Abbau für ein späteres Wochenende geplant, aber wegen des angesagten Regens haben wir uns zu einer spontanen Vorverlegung entschlossen. Im vergange-

nen Jahr waren bei strömendem Regen die Zaungewebe-Rollen so vollgesogen und schwer, dass wir sie kaum bewegen konnten. Daraus haben wir gelernt!

2023 hatten wir 880 Tiere retten können. Die Gesamtzahlen der über die Straße getragenen Tiere in 2024: 507 Erdkröten (einzelne), 127 Doppeldecker, also 254 Tiere, 23 Frösche (einzelne), 1 Frosch-Doppeldecker = 25 Frösche (einzelne); 31 Teichmolche, 6 Kammolche, insgesamt 823 Tiere. Kein ganz schlechtes Ergebnis. Nur der Kammolch überlebt hier wohl nicht....

Vielleicht herrscht der regere 'Verkehr' ja mittlerweile auch auf dem nächtlich gesperrten Friedrichruher Weg. Hier sollten in Absprache mit dem Bauhof die Schilder und Poller daher sicherheitshalber noch bis nach Ostern stehen bleiben.

Wir sind sehr glücklich, dass wir in dieser 'Saison' einige junge Familien für unser Projekt begeistern konnten, die sehr empathisch und fleißig mitgeholfen haben (auch die Kinder!), so ist der Fortbestand der Aktion erstmal gesichert. Wir freuen uns auf die nächste Saison in 2025 und viele engagierte Retter*innen aller Altersgruppen.

Mit besten Grüßen vom Team der Amphibienrettung in Dassendorf

Sabine Stutterheim

Es lohnt sich ein Blick in die DassendorfAPP unter „Ehrenamt hat ein Gesicht“. Da wird Sylvia Buhl vorgestellt. Sie engagiert sich seit sechs Jahren beim Amphibienschutz Dassendorf. „Es ist mir wichtig, Menschen und Tieren, die uns brauchen, zu helfen. Ich habe die Möglichkeit, dadurch viel und Neues zu lernen. Ich kann Erfahrungen sammeln und lerne nette Menschen kennen“, sagt Sylvia Buhl. „Es gibt mir die Möglichkeit, im Kleinen Dinge mitzugestalten, auch in der Hoffnung, andere zu motivieren und vielleicht auch Dinge zum Positiven zu verändern. Hilfe beim Sammeln der Frösche und Molche sowie Aufstellen und Abbauen der Zäune und Pfosten sind ein Beitrag etwas zum Artenschutz beizutragen und auch für die Generationen nach uns wichtig und interessant.“

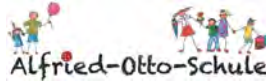


Naturschutz ist keine Frage des Alters – schon die Kleinsten helfen mit!



Tolle Naturerlebnisse gehören beim Amphibienschutz dazu!

FOTOS: © AMPHIBIENSCHUTZ DASSENDORF



Grundschule Dassendorf

V.i.S.d.P.
Sonja Bauer

Alfried-Otto-Grundschule

Leitung: **Sonja Bauer**

Telefon: 04104/69090

grundschule.dassendorf

@schule.landsh.de

Bornweg 18, 21521 Dassendorf

Schulhausmeister

Hr. Klein: 0151/10077717



Offene Ganztagschule

Leitung und Koordination:

Sylvia Keding

Öffnungszeiten Büro:

Mo.–Fr.: 11–14 Uhr

Telefon: 0175/2200489

OffenerGanztag.Dassendorf@

AWO-SH.de



Vorlesewettbewerb der 4. Klassen

... fand im März an der Alfried-Otto-Grundschule statt. Die besten Vorleserinnen und Vorleser aus den Klassen 4a und 4b traten gegeneinander an, um den Titel des besten Vorlesers oder der besten Vorleserin der Schule zu erringen.

Die Kinder wurden für den Wettbewerb von Deutschlehrerin Frau Fröhlich sehr gut vorbereitet. Die Schülerinnen und Schüler waren hoch motiviert und voller Vorfreude auf ihren großen Auftritt. Die Jury, bestehend aus Frau Alwardt (Gemeindebücherei), Frau Walter (Buchhandlung Erdmann in Reinbek), Frau Funk (Schülerbücherei), Frau Riegger (Deutsch Fachkonferenzleitung) und Frau Bauer (Schulleiterin), hatte eine schwierige Aufgabe zu bewältigen. Die Vorleserinnen und Vorleser präsentierten ihre Texte mit viel Ausdruck und Begeisterung, so dass die Entscheidung nicht leichtfiel. Letztendlich konnten sich jedoch drei Kinder durchsetzen und wurden von der Jury zu den Gewinnern gekürt. Sie erhielten tolle Preise und viel Applaus von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Frau Riegger und Frau Fröhlich hatten alles perfekt organisiert vom Raumambiente über die Geschenke bis hin zur Verpflegung der Jury und sorgten so für einen gelungenen Wettbewerb.

Der Vorlesewettbewerb war ein großartiges Ereignis, das nicht nur die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler förderte, sondern auch ihre Begeisterung für Bücher und Geschichten weckte. Wir sind gespannt, wer im nächsten Jahr den Titel des besten Vorlesers oder der besten Vorleserin der Grundschule Dassendorf erringen wird. Sonja Bauer, Schulleiterin

Ostergottesdienst der 2. Klassen

In jedem Schuljahrgang gibt es eine besondere Aktion in Kooperation mit der Kirchengemeinde Brunstorf. Eine Woche vor Ostern besuchten die 2. Klassen die Dassendorfer Kirche, um mit Pastor Otto gemeinsam einen Ostergottesdienst zu feiern. Im Kirchenraum erwartete uns ein riesiges Bodenbild, anhand dessen Pastor Otto von den Etappen von Jesu Einzug in Jerusalem bis zur Auferstehung am Ostersonntag erzählte. Die traurigen Passagen der Geschichte bewegten die Kinder.

Umso mehr freuten wir uns über das fröhliche Ende: Jesus ist auferstanden! Als Zeichen der Freude und des Neuanfangs legten die Schülerinnen und Schüler mitgebrachte Papier-Blumen ins Bodenbild. Vielen Dank an Pastor Otto und sein Gemeindeteam für diese spannende und kindgerechte Umsetzung! Anne-Carolin Benthack, Fachleitung ev. Religion

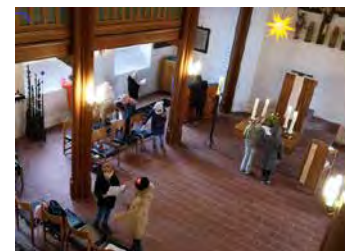


FOTOS: @ GRUNDSCHULE DASSENDORF

Kirchen-Rallye der 3. Klassen

Im Februar und März fuhren unsere 3. Klassen mit dem Linienbus nach Brunstorf. In der Elisabeth-Kirche begrüßte sie Pastor Otto. Zunächst durften die Kinder den Pastor Löcher in den Bauch fragen: Was macht ein Pastor? Was macht man bei einem Gottesdienst? Wie funktioniert eine Taufe? Was unterscheidet eine evangelische von einer katholischen Kirche? Der Wissensdurst war groß. Im Anschluss begaben sich die Schülerinnen und Schüler in Teams auf eine Rallye, um den Kirchenraum zu erkunden. Sie entdeckten mit Eifer die verschiedenen Gegenstände wie Altar und Orgel und sammelten Daten wie das Alter der Kirche.

Der Ausflug war ein gelungener Auftakt der Unterrichtsreihe „Weltreligionen“, in der sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen vergleichend mit dem Judentum, dem Christentum und dem Islam beschäftigen. Vielen Dank an Pastor Otto für diese spannenden Vormittage! Anne-Carolin Benthack, Fachleitung ev. Religion



Es gibt viel zu entdecken in der Brunstorf Elisabeth-Kirche.



Küchen produziert in 7 Tagen

OMT KÜCHEN

in Dassendorf
Küchen
zu **Werkspreisen**

Unsere Volkshochschul - Kurse halten körperlich und geistig fit und gesund, lassen Menschen zusammenkommen, neue Hobbys finden und bieten Bildung vor Ort an. Rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen Plätze.

Nähere Informationen sowie Möglichkeiten zur Anmeldung unter www.vhs-dassendorf.de, telefonisch unter 04104/699 146, oder service@vhs-dassendorf.de.

Grundschule Dassendorf

PC-Raum, Eingang VHS Wendelweg

EXCEL 2021 Vertiefung

EXCEL-Grundkenntnisse erweitern und weitergehende Funktionen, den Einsatz des Funktionsassistenten, Nutzung einfacher Datenbankfunktionalitäten sowie Arbeiten mit verknüpften Tabellen und Arbeitsblättern erlernen. Grundkenntnisse sind wünschenswert. Leitung: Andreas Hartung, Gebühr: 59,40 €.

AV502-06, 3x Fr., ab 24.05., 17:00–19:15 Uhr.

10-Fingersystem an einem Abend

Anstelle von 30 bis 40 Stunden wird das 10-Finger-Schreibsystem mithilfe eines Lehrwerks an nur einem Abend vermittelt. Von Schüler/in bis zum Erwachsenen geeignet. Ltg: Uwe Bölt, 19,80 plus 23 € für Arbeitsbuch.

AV501-16, Di., 28.05., 17:30–19:45 Uhr

Spiele programmieren mit Scratch für Kinder - Einsteiger- und Fortgeschrittenenkurs

Schüler/innen der 3. und 4. Klasse lernen spielerisch die Programmiersprache „Scratch“ kennen und programmieren Browsergames durch Zusammenstellen farbiger Bausteine. So erstellen wir kleine Spiele oder filmreife Geschichten. Ltg: Jens Lehnhoff, je 36,00 €. *Einsteiger* AV501-04, Sa., 04.05., *Fortgeschrittene* AV501-07, So., 05.05., je 9:00–14:00 Uhr

Küche, Bornweg 18

Vegetarisch Brasilianische Küche

So vielfältig wie ihre Bewohner und Kulturen. Neben indigenen Einflüssen prägen die vielfältigen Einwanderer die Speisen. Es erwarten Sie landestypische exotische Gerichte, ganz ohne Fleisch. Leitung: Mariane Costa-Sahlmann, 22,80 € + 13 € Lebensmittelumlage. AV305-13, Mo., 06.05., 18:30–21:30 Uhr

Seminarraum Alte Sparkasse, Sperberweg 4

Workshop - (Kinder) -Zimmeregestaltung

Sie möchten Ihre Wohnung oder einzelne Zimmer umgestalten? Wie wirken Farben und wie mit Hilfe eines Moodboards die richtigen Farb- und Deko-Elemente planen? Ltg: Sonja Zwahr, 32 €.

AV104-02, Sa., 04.05., 12:00–16:00 Uhr

Seminarraum VHS, Am Wendel 2

Raumgestaltung - "Wohlfühlort"

Sie ziehen um, fühlen sich zuhause nicht mehr wohl oder möchten einfach einmal frischen Wind

in Ihre vier Wände bringen oder sich allgemein zur Innengestaltung von Haus und Wohnung informieren? Ideen zur Gestaltung bezüglich Farben, Beleuchtung, Textilien, Mobiliar und Funktion werden entwickelt. Ltg: Elke Bentfeld, 72 €. AV104-04, 6x Mo., ab 06.05., 18:00–19:30 Uhr

Wildkräuterwanderung in Dassendorf

Wir begegnen Wildpflanzen und lernen, mit ihnen über alle Sinne in Kontakt zu treten. Wir erfahren etwas über Sammelzeiten, Zubereitung von einfachen Hausmitteln, Methoden des Haltbarmachens und homöopathische Hintergründe. Ltg: Jacqueline Strauer, 45,60 €. AV300-02, So., 02.06., 10:00–16:00 Uhr

Visuelle Astronomie für Einsteiger

Was ist bei der Himmelsbeobachtung durch Teleskop oder Fernglas wichtig? Was kann ich mit den verschiedenen Teleskop-Modellen sehen? Astronomie in Theorie und Praxis mit Blick in die Sterne. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Ltg: Dennis Marso, 18 €.

AV110-06, Do., 16.05., 18:15–20:30 Uhr

Astrofotografie für Einsteiger

Geht das Fotografieren des Nachthimmels mit einem Smartphone oder ist eine Digitalkamera besser? Ich bringe mein eigenes Equipment mit, so dass wir bei gutem Wetter gemeinsam Aufnahmen machen. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Ltg: Dennis Marso, 18 €. AV211-03, Do., 30.05., 18:15–20:30 Uhr

Ab Bahnhof Aumühle, Bahnhofstraße 2

Waldwissen – Bäume bestimmen

Survivalexperthen Falk Otto Brune hat die kanadische Wildnis in der RTL plus Staffel „Alone – Überlebe die Wildnis“ überlebt. Lernen Sie im Sachsenwald bei einer naturkundlichen Wanderung Baumarten zu bestimmen, welche Teile essbar sind und wozu welches Holz Verwendung findet. Ein Trip für die ganze Familie. 31,20 €.

AV110-04, So., 02.06., 16:00–19:00 Uhr

ONLINE

Lieber künstlich intelligent als natürlich dumm

KI ist im Alltag angekommen, für Verbraucher und industrielle Anwendungen. Was ist KI, wie funktioniert sie und wieviel KI steckt bereits in unserem Alltag? Ltg: Jens Lehnhoff, 17,60 €.

AV502-03, So., 05.05., 18:00–20:00 Uhr.

Im Notfall

Polizei: 110
Notruf: 112

Polizeistation Geesthacht

Markt 11, Jens Naundorf
Telefon: 04152/8003118
Sprechstunde Di. 15–17 Uhr,
Dassendorf, Sperberweg 4.

Freiwillige Feuerwehr Dassendorf

Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/4890
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/9689027

Ärztlicher Notdienst 116117

Apotheken Notdienst

Telefon: 0800/228 22 80

Tierärztlicher Notfalldienst

Telefon: 0481/85823998

Giftnotruf

Telefon: 0551/192 40

Sozialpsychiatrischer Krisendienst

Telefon: 04541/192 22

Frauenberatung

Herzogtum Lauenburg

Telefon: 04151/81306

Bei Störungen

SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom

melden rund um die Uhr unter 04106/6489090

Straßenbeleuchtung

e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7

Holsteiner Wasser GmbH

Telefon: 0800/4990444

Abwasser

Hamburg Wasser
Telefon: 040/7888-33333

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH



Aktuelle Abfuhrtermine

■ Restmüll (schw. Tonne)

Sa. 11.05., Sa. 25.05.

■ Biomüll (braune Tonne)

Di. 07.05., Mi. 22.05.

■ Wertstoff (gelbe Tonne)

Fr. 10.05., Fr. 24.05.

■ Altpapier (blaue Tonne)

Mi. 08.05.



Neuwahlen und Ehrung treuer Mitglieder

Die Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt AWO Dassendorf fand am 16. März im Multifunktionssaal der Gemeinde statt. Von den 85 Mitgliedern waren 60 anwesend und neun Gäste konnten begrüßt werden. In diesem Jahr wurde der gesamte Vorstand neu gewählt.

Walter Peters als 1. Vorsitzender, Günter Hoffleit als sein Stellvertreter, Bärbel Sahl-

mann als Schriftführerin, Martina Peters als Kassenwart und Karin Drews als Beisitzerin wurden einstimmig wieder gewählt. Neu dazu kam als weitere Beisitzerin Frieda Allwardt, die ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Alle Mitglieder nahmen die Wahl an und bleiben jetzt für drei Jahre im Amt.

Einige Mitglieder wurden für ihre langjährige AWO-Mitgliedschaft durch Walter Peters ge-



FOTOS: © AWO DASSENDORF

Walter Peters (3. V.re.) und sein Vorstand-Team leiten in den kommenden drei Jahren die AWO Dassendorf.



Einige Mitglieder werden für ihre Treue zur AWO Dassendorf geehrt.

eht: Ilka Hviid, Manuela und Martina Peters, Wolfgang Hohenstein halten seit zehn Jahren der AWO die Treue, Brigitte und Günter Hoffleit seit 15 Jahren, Karin Drews, Dieter Surm und Karin Zörner sind 25 Jahre und Ingo Claßen 40 Jahre AWO-Mitglieder. Alle bekamen eine Urkunde und ein kleines Dankeschön.

Alle Anwesenden haben sich sehr über den anschließenden Imbiss mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen gefreut.

Bärbel Sahlmann, AWO Dassendorf

„Wir brauchen mehr Bienen für unser Land“

Unter diesem Motto fand am 6. April im Multifunktionssaal ein Vortrag des örtlichen Imkers und Bienenexperten Hans-Joachim Totzek statt. Die Biene steht hinter Kuh und Schwein an dritter Stelle der Nutztiere in unserer Volkswirtschaft. Leider geht die Anzahl der Bienenvölker kontinuierlich zurück. 1915 gab es vier Millionen Bienenvölker, in 2022 waren es nur noch 996 000. Damit ist keine flächendeckende Bestäubung mehr möglich!

Die Gründe für den Rückgang sind vielfältig: 1. Schädlingsbekämpfung durch Pestizide, 2. die aus Vorderasien eingeschleppte Schmarotzer-Varroa-Milbe, 3. zu wenig Blüten, oftmals verdrängt durch Monokulturen und 4. zu hohe Feinstaubbelastung durch Dieselfahrzeuge, Industrieabgase, Holz- und Kohleverbrennungen.

Was können wir tun, damit es den bestäubenden Insekten besser geht? Unsere Gärten sollten bienenfreundlicher gestaltet werden mit viel mehr

einheimische Blühpflanzen. Unsere Bienen, Wildbienen und Schmetterlinge sind ausschließlich auf einheimische Blumen und Pflanzen angewiesen. In einem Bienenstock leben im Mai ca. 80 000 bis 120 000 Bienen. Zweidrittel von ihnen leben im Inneren des Volkes und werden erst am Ende ihres Lebens zur Flugbiene und sammeln Nektar und Pollen. Die Biene hat ein fotografisches Gedächtnis und findet innerhalb von 3 Kilometern immer wieder zurück zu ihrem Bienenvolk.

Dabei hilft auch der Geruch, denn jedes Bienenvolk hat durch die Pheromone ihrer Königin einen eigenen Geruch. Ohne Königin, die maximal 4 bis 5 Jahre alt wird, gäbe es kein Bienenvolk. Die Lebenserwartung der Bienen beträgt im Frühjahr und Sommer 4 bis 6 Wochen. Im Winter dagegen 4 bis 7 Monate, da es in dieser Zeit keine aufwendige Brutpflege gibt.

Im Brutbereich eines Bienenvolkes herrscht eine konstante Temperatur von 35 Grad Celsius

bei 60 % Luftfeuchtigkeit. Dafür sorgen die Bienen durch ständige Kontrollen und eigenständiges Regeln der Werte.

Für ein Glas Honig sind fünf Millionen Blütenbesuche erforderlich. Das bedeutet: die Biene fliegt rund dreimal um die Erde. Leider stammt nur 18 % des verzehrten Honigs aus Deutschland. Mit diesem Schlusswort endete der zweistündige Vortrag, bei dem wir viel Neues erfahren haben.

Es wird sicher noch weitere Vor-



Etwa 25 Personen lauschten den interessanten Ausführungen des Imkers Totzek, dessen regionaler Honig im Obsthof Spieckermann Mühlenweg zu kaufen ist.

träge geben, die wir rechtzeitig im Sachsenwalder und durch Aushänge ankündigen werden.

Bärbel Sahlmann, AWO Dassendorf



Ihr Kosmetikinstitut in Dassendorf
04104 - 96 333 95 (Anrufbeantworter)
0171 - 329 80 40 (SMS oder WhatsApp)
Bornweg 1
www.beautyamsachsenwald.de

♥ Am 12. Mai ist Muttertag ♥

Eine exklusive Pflegecreme der Marke Maria Galland Paris oder ein liebevoll verpackter Gutschein sind immer eine schöne Idee!

Ihre Claudia Scheling



Bürgermeisterin Falkenberg übergab dem Planungsteam Björn Sörnsen, Ben Lüdemann, Björn Zeuner, Maik Clausen und Matthias Rau (v.l.n.r.) das neue Fahrzeug.

Mitte März wurde das neue Mehrzweckfahrzeug (MZF) für die Beförderung von Personen und Material feierlich an die Freiwillige Feuerwehr Dassendorf übergeben. Bürgermeisterin Martina Falkenberg übergab den Fahrzeugschlüssel an Wehrführer Björn Zeuner. Die stellvertretenden Amtswehrführer Christian Hamester und Christopher Richard sowie der ortsansässige Leitende Notarzt waren ebenso unter den Gästen wie einige Gemeindevertreter.

Die Dassendorfer Freiwillige Feuerwehr ist personell gut aufgestellt mit 55 aktiven, ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und -männern. 39 Jugendliche stellen eine starke Jugendwehr, die an verschiedenen Wettkämpfen landes- und bundesweit teilnimmt. „Weil Ihr so erfreulich viele Kameradinnen und Kameraden seid, wird dieses neue Mehrzweckfahrzeug dringend benötigt“, betonte Bürgermeisterin Martina Falkenberg bei der Übergabe. „Solche Investitionen lohnen sich umso mehr, weil die Feuerwehr in Dassendorf mit der tollen Nachwuchsarbeit

eine gute Zukunft hat.“

Die Gemeinde kann die Ausgabe von rund 100.000 Euro für Fahrzeug und Ausstattung aus den laufenden Einnahmen bezahlen: „Das ist nicht selbstverständlich und klappt dank guter Haushaltsführung der Gemeinde. Dies ist eine Pflichtaufgabe und ich trage als Bürgermeisterin die Verantwortung als Dienstvorgesetzte der Freiwilligen Feuerwehr“, so Bürgermeisterin Falkenberg weiter. Es werde weitere Bedarfe geben und mittelfristig müsse auch über ein neues Gerätehaus für den wachsenden Fuhrpark entschieden werden.

„Ihr könnt Euch auf das Vertrauen und die Unterstützung der Gemeinde und aller Fraktionen der Gemeindevertretung verlassen. Ich spreche Euch im Namen der Gemeindevertretung und der Bevölkerung den Dank und Respekt für Euren Einsatz aus. Dies ist ein wichtiger Schutz für uns alle.“

Ihr Dank galt auch dem fünfköpfigen Team, dass die Ausstattung des neuen Mehrzweckfahrzeugs erarbeitete, für das bereits 2021 die Planungen begonnen haben.



Das neue MZF verfügt über eine gute Ausstattung auch als Einsatzzentrale bei umfangreichen Aufgaben.

Einem Jahr Planungszeit schloss sich ein Jahr Bauzeit an, bis das Fahrzeug endlich Anfang 2024 seinen Weg nach Dassendorf fand. Christian Hamester gratulierte Feuerwehr und Gemeinde, „dass sie die erforderliche Technik immer auf dem neuesten Stand hält.“

Das MZF bietet Platz für sieben Passagiere sowie eine/n Fahrer/in und hat einen großen Laderaum mit Rampen für austauschbare Rollcontainer. Die Blaulichter, Heckwarner, Front- und Kreuzungsblitzer sowie die Umfeldbeleuchtung sind mit LED ausgestattet. Außerdem verfügt das Fahrzeug über eine manuell ausfahrbare Markise, die die Einsatzkräfte vor Regen oder Sonne schützen soll.



Die Dassendorfer Feuerwehr ist personell sehr gut aufgestellt mit 55 aktiven Mitgliedern.

FOTOS: © SUSANNE NOWACKI

----- 3 tolle Tage vom 24. bis 26. Mai -----

Die Feuerwehr Dassendorf und der Förderverein FFD e.V. laden zum traditionellen Feuerwehrfest „3 Tolle Tage“ auf den Festplatz am Bornweg ein. Wir haben uns wieder große Mühe gegeben, Ihnen ein aufregendes und tolles Rahmenprogramm zu präsentieren, welches Sie nachfolgend überblicken können. Die Karten gibt es an der Abendkasse (kein Vorverkauf). **Aktuelle Infos unter www.drei-tolle-tage.de**

Freitag, 24. Mai

- 18:00 Eröffnung des Festes
- 21:00 80er & 90er PARTY mit DJ JayO'Gee & Dj Stephan Nanz
- 21:00 HAPPY-HOUR
- bis 22:00 Alle offenen Getränke zum halben Preis; gilt nur im Festzelt
- 21:30 Dassendorfer Live Band
- bis 22:30 „Riesenbett Rock“

Samstag, 25. Mai

- 14:00 Festumzug ab Ecke Bornweg/ Kreuzhornweg mit Spielmannszug TSG Bergedorf
- 15:00 Kinderfest im Festzelt mit Vorführungen des Kindergartens Spatzennest und TUS Dassendorf, Schminckecke und große Preisverlosung, Hüpfburg, selbstgebackener Kuchen
- 20:30 ZELTSAUSE mit Hamburger Live Band „Liebe Leudde“ und DJ Stephan Nanz
- 23:00 Große Tombola

Sonntag, 26. Mai

- 10:00 Zeltgottesdienst mit Pastor Otto und Dassendorfer Chorgemeinschaft
- 11:00 Frühschoppen mit dem Musikzug Gudow
- 12:00 Erbsensuppe mit Wurst aus der Feuerwehrfeldküche
- 14:30 Große Modenschau moderiert von JayO'Gee (Eintritt frei), Mode für Hochzeit/Freizeit/Abendgarderobe, Sport und Feuerwehr Verkaufsstände der teilnehmenden Modeboutiquen selbstgebackener Kuchen

Engagiert und mit Spaß im Einsatz

Die vergangenen Monate waren sehr aufregend mit vielen Terminen. Angefangen hat der März mit einem Gruppenfototermin, bei dem sich die gesamte Feuerwehr Dassendorf mit den Aktiven und Ehrenmitglieder sowie der Jugendfeuerwehr getroffen hat und ein neues Foto entstand. Anschließend übergab Bürgermeisterin Martina Falkenberg das neue Mehrzweckfahrzeug (MZF) an unseren Wehrführer Björn Zeuner.

Eine Woche später fand die Aktion „Sauberes Dorf“ statt. Wir haben mit 16 Jugendlichen tatkräftig beim Sammeln unterstützt und konnten unser Dorf von Müll befreien.

Das Highlight war allerdings das **Osterfeuer** am Ostersonntag auf dem Festplatz. Der Dienst begann um 10 Uhr, wo wir bei der Buschannahme geholfen haben. Abends haben wir wie im vergangenen Jahr Waffeln, Kuchen und Pommes verkauft und unsere Jugendfeuerwehrkasse für unsere Ausflüge, Anschaffungen und das eine oder andere Eis auffüllen können. Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützt haben.

Am 21. April findet der **Kreisfeuerwehrlauf** in Gülzow statt, an dem wir teilnehmen werden. Der Bericht dazu folgt in der nächsten Ausgabe von „Der Sachsenwalder“.

Außerdem stehen im Mai noch einige Termine an. Am 4. Mai der Kreisentscheid im Bundeswettbewerb, am 11. Mai das Amtswahlfest des Amtes Hohe Elbgeest in Wiershop und als **Höhepunkt vom 24. bis 26. Mai die „3 Tollen Tage Dassendorf“**. **Wir freuen uns auf Euch und sind gespannt!**

Wenn Ihr (Jungen und Mädchen ab zehn bis 17 Jahren) auch Lust habt, ein Teil der Jugendfeuerwehr Dassendorf zu werden, kommt doch gerne zum Schnuppern vorbei. Wir haben immer montags von 18 bis 20 Uhr Dienst im Feuerwehr-Gerätehaus Dassendorf in der Dorfstraße.

Weitere Infos, spannende Berichte über die Einsätze der aktiven Wehr und meine Kontaktdaten findet Ihr auf der Website der Feuerwehr Dassendorf unter www.feuerwehr-dassendorf.de.

Lasse Schliemann, Jugendwart Jugendfeuerwehr Dassendorf



Die Jugendwehr half auch bei der Buschannahme mit – immer im Einsatz für ihr Dorf.



Der Nachwuchs nimmt schon mal Platz im neuen Feuerwehr-Mannschaftsbus.



Erfolgreicher Verkauf beim Osterfeuer

FOTOS: © JUGENDFEUERWEHR DASSENDORF

Frauen-Café

03.05.

15:00–17:00 Uhr

Alte Sparkasse, Sperberweg 4

Susanne Nowacki, Martina Kooß

Stuhlgymnastik

2., 23. und 30.05.

11:00–11:45 Uhr

Multifunktionsaal

AWO Tele-Bowling

06.05.

14:00–17:00 Uhr

Multifunktionsaal

mobile Spielothek

(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)

06.+27.05.

14:30–15:45 Uhr

Ev. Kindergarten

Dassendorf, Bornweg 30

Seniorenfrühstück

16.05.

10:00–12:00 Uhr

Multifunktionsaal

AWO Spielegruppe (Skat/Skip-Bo)

Mittwochs 14:30–16:30 Uhr

Alte Sparkasse, Sperberweg 4

Jugendtreff

Ab 7 Jahren donnerstags

15–20 Uhr,

ab 14 Jahren 14.+28. Mai

16–20 UHR

Wir freuen uns auf Euch!

Imke Willers, Offene

Kinder- und Jugendarbeit

im Wendelweg 14

(neben Turnhalle)

Dassendorfer Chorgemeinschaft

Probe: Donnerstags

18:00–20:00 Uhr

Multifunktionsaal

„Der Sachsenwalder“ erscheint am **1. Juni 2024**.

Artikel bitte möglichst per

Mail **bis 12. Mai** an die

Redaktion Dassendorf

aktuell-nowacki@t-online.de

Ihr Bau- und Sanierungsprofi

in der Region Sachsenwald



Sanierung und Umbau



Denkmalschutz



Individueller Neubau



Persönliche Beratung



Telefon: 0 41 52 - 83 72 72

www.stapelfeldt-bau.de



TuS
Dassendorf e.V.

V.i.S.d.P.
Jule Ackermann

TuS Dassendorf e.V.

Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

1.Herren
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

Termine 1. Herren

Freitag 17.05. 13:00 Uhr
TuS Dassendorf - Buchholz

Osterspecial

Hot Iron® meets Indoor Cycling

Am Ostermontag haben sich mal wieder 18 Teilnehmer in die Halle „gewagt“, um an unserem gefragten zweistündigen Kraft vs. Cardio Special teilzunehmen. Claudia hat mit einem Ausschnitt aus dem HOT IRON® Programm gestartet und anschließend sind alle aufs Rad gestiegen und haben eine knappe Stunde ihre Ausdauer trainiert. Es hat uns wieder sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf eine Wiederholung! Claudia und Jule

In diesem Zuge sei erwähnt, dass unsere neuen Räder gekommen sind und wir somit genug haben, so dass wir garantiert niemanden mehr nach Hause schicken müssen.



FOTOS: © TUS DASSENDORF E.V.



Walking Football bei der TuS Dassendorf

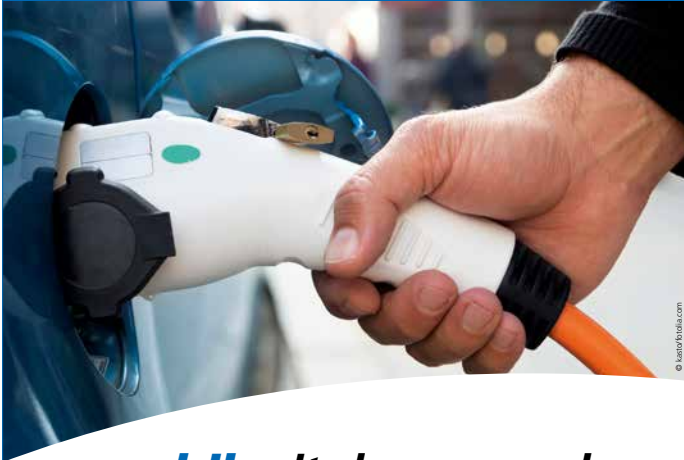
Im Rahmen des Walking Football Projekts des Hamburger Fußball-Verbands (HFV) trafen sich am 10.04.2024 viele ehemalige Fußballer des TuS, um unter Anleitung des Walking Football Beauftragten des HFV Patric Hoffmann alles über die Möglichkeiten dieser „jungen“ Sportart zu erfahren. Walking Football wird in gemischten Teams gespielt – die Altersuntergrenze ist 16 Jahre und nach oben offen. Es gibt auch keine Trennung nach Geschlechtern, so dass theoretisch ein Team aus Oma, Opa, Mutter, Vater, Tochter und Sohn bestehen kann.

Nach dem ersten Austausch und der Vorstellung der Regeln haben sich die 13 anwesenden Kicker mit entsprechenden gymnastischen Übungen aufgewärmt. Im Anschluss wurden die Grundlagen trainiert: das langsame und schnelle Gehen. Dann ging es bereits ins erste Trainingsmatch im 6 gegen 6. Und trotz der goldenen Regel „nicht laufen“ kamen die Teilnehmer ordentlich ins Schwitzen. Am Ende geriet das Ergebnis des Testspiels in den Hintergrund, denn alle waren sich einig: es hat Spaß gemacht. Für weitere Informationen und Trainingszeiten gern in der Geschäftsstelle melden.

Meditation

Ab Mai wird der Meditationskurs sonntags von 17 bis 18 Uhr stattfinden. Wer daran teilnehmen mag, melde sich gern bei mir unter 0174 9351177, oder kommt einfach in bequemer Kleidung, ggf. mit dicken Socken und Kuscheldecke, vorbei. Ich freue mich auf euch. Jule





e-mobil mit dem e-werk

- | Persönliche Ladekarte
- | Wallbox für zu Hause
- | 100 % Ökostrom

Weitere Informationen unter www.ewerk-sachsenwald.de oder per QR-Code:



Vor Ort für Sie da!



WELCOME

MAI 2024 JUGENDTREFF DASSENDORF

Wendelweg 2



JEDEN DONNERSTAG

15:00 - 20:00 UHR FÜR ALLE AB 7 JAHRE

Monatsprogramm

- Do. 02.05. Offener Treff mit Ideenschmiede
- Fr. 10.05. Koch-Challenge, bitte anmelden!
- Do. 16.05. Offener Treff mit Billard-Turnier
- Do. 23.05. Offener Treff und 3,2,1 Juggler
- Do. 30.05. Offener Treff und Schach spielen



@AHES JUGEND folgt uns auf Instagram

Aktionstage immer mit Anmeldung

15:00 - 19:00 Uhr

Dienstag 07.05. JTK: Ausflug zum Skaterplatz Dassendorf

Dienstag 14.05. JTH: Grillparty, Kosten 1,00 €

Dienstag 21.05. JTAW: Kickerturnier

Dienstag 28.05. JTB: Wir machen uns leckere Crêpes

FUN-Sport ab 12 Jahren

17:30 - 19:00 Uhr

jeden Montag in der Escheburger Sporthalle (Grüppental-Schule)

JUGENDTREFF AB 14 JAHREN

16:00 UHR - 20:00 UHR

Dienstag, 07.05. Jugendtreff BÖRNSEN

Dienstag, 14.05. Jugendtreff DASSENDORF

Dienstag, 21.05. Jugendtreff BÖRNSEN

Dienstag, 28.05. Jugendtreff DASSENDORF



Ansprechpartnerin:
Imke Willers
Telefon 0170-9572399

TRÄGER DER OFFENEN KINDER-UND JUGENDARBEIT (OKJA), WWW.AMT-HOHE-ELBGEEST.DE

WIR SCHÜTZEN AUCH IHR ZUHAUSE IM SACHSENWALD

Alarmanlage, Videoüberwachung, Brandmeldeanlage, Überfall-Alarm:

Seit über 40 Jahren sind wir Ihr Partner für Sicherheit in und um Hamburg. Mit zertifizierter Leitstelle und Interventionsteams. Uns vertrauen namhafte Unternehmen und prominente Persönlichkeiten. **Kommen auch Sie zu uns – und sichern Sie sich bis zu 350 Euro Wechsel-Bonus!**

www.haroun.de 040 / 73 62 22





Golf-Club am Sachsenwald e.V.

V.i.S.d.P.
Ulrike Feilke

Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Am Riesenbett,
21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

Neuer GCaS Vorstand gewählt

Ende März fand die jährliche Mitgliederversammlung des Golf-Club am Sachsenwald e.V. statt. Bereits frühzeitig hatte Olaf Kabke als 1. Vorsitzender seinen Abschied verkündet. „21 Jahre Vorstandsarbeit, davon 10 Jahre als 1. Vorsitzender, sind genug. Jetzt darf ich etwas mehr Golf mit meiner Frau spielen“, verabschiedete sich Olaf Kabke unter großem Applaus.

Der Blick nach vorne erfolgt mit neuem, aber bewährten Führungspersonal. Der bisherige Schatzmeister Joachim Heidrich wurde einstimmig als neuer 1. Vorsitzender gewählt. Somit gelingt ein guter Übergang, da er bereits als Kassenprüfer und Schatzmeister seit 10 Jahren ehrenamtlich im Club aktiv ist. Joachim Heidrich wies in seiner Antrittsrede auf die bewährten Konstanten des Clubs hin wie die „hohe Beliebtheit des Platzes bei Gästen und Mitgliedern, die sehr guten Trainingsmöglichkeiten, die herausragende Förderung für Jugendspieler und die anerkannt gute Gastronomie“.

Zur neuen Schatzmeisterin wurde Jessica Kisse gewählt, die ihre Expertise als ehemalige Kassenprüferin einbringt. In das Amt des Platzobmanns wurde Andreas Meyer gewählt, nachdem Florian Peters diese Position nach neun Jahren abgab. Mit Andreas Meyer, dem Head-Greenkeeper des Clubs, wurde ein idealer Nachfolger gefunden. Bei seiner Vorstellung betonte er, dass er den „Platz wie einen Betrieb sieht, der sich immer weiterentwickelt“. Die Qualität des Platzes ist weitläufig bekannt und wird durch die hohen Gästezahlen Jahr für Jahr bestätigt.

Der Turnierkalender im Sachsenwald ist gut gefüllt und bietet den Mitgliedern grundsätzlich jedes Wochenende einen Turniertag und einen Tag zum freien Spiel. Die Saison begann bereits am Osterwochenende mit den ersten Wettspielen.

Jugend-Förder-Cup: Benefiz-Turnier zugunsten unserer Jugend

Der seit vielen Jahren sehr beliebte Jugend-Förder-Cup findet dieses Mal am Sonntag, dem **9. Juni 2024** statt. Das Benefiz-Turnier zugunsten der Jugendlichen wird als 2er Scramble gespielt. Start ist ab 9:00 Uhr von Tee 1 und Tee 10. Der Jugend-Förder-Cup richtet sich aber nicht nur an Club-Mitglieder, auch Gäste sind auf unserer schönen Anlage herzlich willkommen. Zur Stärkung für unsere Turnier-Teilnehmer gibt es am Abschlag von Tee 10 eine üppige Halfway-Verpflegung.

Viele spannende Herausforderungen machen das 18-Loch Turnier wieder sehr abwechslungsreich. So manche Überraschung wartet vor Ort auf die Teilnehmer, die sicher die Motivation auf eine schöne Turnier-Runde steigert.

Und natürlich soll der Spaß an diesem Tag auch nicht zu kurz kommen. Für die große Siegerehrung haben wir für die GewinnerInnen erneut sehr attraktive und hochwertige Preise, wie zum

Termine

Offene Wettspiele: www.gc-sachsenwald.de/Sport/Turniere

Sa., 4. Mai	Riesenbett-Cup, 18L oder 9L, Start ab ca. 8.30 Uhr
Fr., 10. Mai	Friday 9er, 9L ab ca.15 Uhr
Di., 14. Mai	GCaS After Work, 9L, Kanonenstart 17 Uhr
Fr., 7. Juni	Friday 9er, 9L ab ca.15.00 Uhr
So., 9. Juni	Jugend-Förder-Cup, Start 9 Uhr, Tee 1 + 10
Di., 11. Juni	GCaS After Work, 9L, Kanonenstart 17 Uhr
Do., 13. Juni	Libellen-Vierer, offenes Damenturnier, Kanonenstart 11 Uhr



Jugend-Förder-Cup: ein Benefiz-Turnier mit hohem Spaßfaktor.

Beispiel ein Gutschein vom Golf-House im Wert von 250,- € für den 1. Preis. Aber auch Greenfee – und Spa-Gutscheine gibt es zu gewinnen und noch viele andere tolle Preise.

Etwaige Spenden und der Einsatz bei den Sonderwettbewerben kommt vollumfänglich der Jugendarbeit unseres Clubs zu Gute. Deshalb schnell anmelden und dabei sein. Die Teilnehmerzahl des beliebten Turniers ist begrenzt. Claudia Bobzin



Golfen ausprobieren am Sachsenwald Schnupperkurse, jeweils 2 Stunden, max. 6 Teilnehmer, Gebühr 10,-€

Sonntag, 12. Mai 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 25. Mai 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag, 16. Juni 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 22. Juni 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag, 14. Juli 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr
Sonntag, 28. Juli 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr

Sie sollten sportliche Freizeitkleidung und Sportschuhe tragen.

Die Ausrüstung wird gestellt.

Ihre verbindliche Anmeldung nehmen wir gerne per Mail entgegen.

info@gc-sachsenwald.de

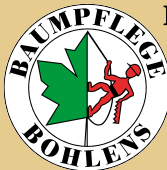


KLAUS KEMMERLING
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE

Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22

SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ · ZAUNBAU

Baumpflege Bohlens GmbH & Co. KG



Fachbetrieb für:

- Baumpflege, Sanierung, Beratung
- Baumfällung mit Seilklettertechnik
- Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik

Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11a · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22

 **Elsholz** 
Garten & Technik

Humboldtstraße 9 · 21509 Glinde / Reinbek · Tel. 040/722 6320

www.elsholz-reinbek.de

 **Husqvarna**[®]

Manfred Kossin

GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU



Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau

Mitglied
des
Fachverbandes 

Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456



Die kindliche Entwicklung begleiten und unterstützen

Fast alle Eltern möchten die Entwicklung ihres Kindes so gut wie möglich unterstützen. Dabei werden sie mit einer Flut von Informationen, Angeboten und Empfehlungen konfrontiert. Man möchte natürlich die bestmögliche Hilfe für die Kleinen, aber auch nicht jedem Trend hinterherlaufen.

Das ganzheitliche Konzept für die Gesundheit Ihres Kindes: Moki®

Auf der Basis von über 30 Jahren medizinisch-therapeutischer Arbeit mit Kindern vom Säugling bis zum jungen Erwachsenen stelle ich Ihnen hier die am häufigsten genutzten Elemente meines patentierten MoKi Konzepts vor. Die moderne Therapie für Kinder basiert auf 3 Säulen: Motorik, Mobilisation, Motorik. Sie helfen mit einem ganzheitlichen, kindgerechten Ansatz beim „Großwerden“.

Bei Entwicklungsstörungen: Bobath und Craniosacrale Therapie

Manchmal brauchen schon die Aller kleinsten Hilfe: Wenn die motorische Entwicklung sich verzögert, die Kinder nicht krabbeln wollen. Manche Babys lagen schief im Mutterleib, dass man danach mit feinen osteo-

pathischen Griffen den Schädel und die Wirbelsäule behandeln muss, so dass Symmetrie und Balance entstehen. Mit der Bobath Therapie können Säuglinge und Kleinkinder wirkungsvoll behandelt werden. Das Konzept wurde von der Physiotherapeutin Berta Bobath und dem Neurologen und Kinderarzt Karel Bobath entwickelt und ist in der Kinderheilkunde bis heute topaktuell.

HypnoKids® für mehr Selbstbewusstsein und Ausgeglichenheit

Viele Kinder kommen schon im Kindergarten mit manchen Anforderungen nicht zurecht. In der Schule kann sich das verschlimmern, wenn keine kindgerechte Auflösung erfolgte. Ihr Kind ist schüchtern, hat Ängste oder ihm fällt das Lernen schwer? Sie möchten es gern unterstützen, aber wissen nicht wie? HypnoKids® ist eine speziell für Kinder und Jugendliche entwickelte Hypnosetechnik. Sie nutzt spielerische Elemente und die Fantasie, um Ängste, Probleme oder Verhaltensmuster zu verändern und aufzulösen. Diese Kinderhypnose hilft bei Phobien, Schüchternheit und Prüfungsangst, Tics und Essstörungen, sowie bei Konzentrations- und Lernschwierigkeiten. HypnoKids® stärkt das Selbstwertgefühl Ihrer Kinder,

macht Spaß und gibt neuen Mut.

Funktionelle Vorsorge, physio-orthopädische Untersuchung

Die funktionelle Vorsorge für Kinder und Jugendliche ist eine ganzheitliche physiotherapeutische Untersuchung. Sei erfasst wichtige Elemente, die in den Standard „U“ Untersuchungen fehlen. Bei diesem systematischen Check werden schon früh funktionelle Störungen, Asymmetrien der Wirbelsäule, Beinlängendifferenzen oder Kopfschiefstellungen aufdeckt. Sie beinhalten je nach Bedarf individuelle, kindgerecht angepasste Therapiepläne. Die einfachen Übungen sind effektiv und können mit der PhysiApp auf das Smartphone gespielt werden. Gut zu wissen: Die Funktionelle Vorsorge gibt es auch für Erwachsene!

Multimodale Therapie bei kindlichem Kopfschmerz

Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden unter Kopfschmerzen und Migräne, häufig als Ausdruck von Anspannung und seelischen Problemen. Manchmal ist eine gestörte Stellung und Funktion des oberen Halswirbels (Atlas) beteiligt. Hier hilft die CRAFTA Therapie: Der Atlaswirbel wird mit sanften Griffen wieder harmonisiert und in die richtige Position gebracht. CRAFTA kann auch bei

wiederkehrenden Ohreninfekten mit Trommelfellerguss hilfreich sein, bis hin zum Vermeiden einer Paukenröhrchen OP. Auch im Rahmen kieferorthopädischer Maßnahmen helfe ich in enger Kooperation mit den Fachärzten. Bei mir lernen die Kinder ihre Kopfschmerzen besser zu verstehen und damit umzugehen. Naturheilkundliche, nebenwirkungsfreie Mittel ohne Nebenwirkungen runden die Therapie ab.

Kinderchiropraktik schnelle Hilfe nach Verrenkungen

Ein verdrehter Hals oder eine blockierte Rippe kann Kindern große Schmerzen bereiten. Hier helfe ich mit einer speziellen Kinderchiropraktik. Mit sehr sanften Manipulationen bringe ich verstellte Wirbel und Strukturen wieder an die richtige Stelle. So ist meist nach wenigen Sekunden alles im wieder im Lot und ihr Kind kann sich wieder frei bewegen.

Sie wollen mehr wissen über die schonende, kindgerechte MoKi Therapie? Sprechen Sie mich an.

Bleiben Sie gesund,
Ihre Christiane Möller
*Praxis Christiane Möller
Private Praxis für ganzheitliche Diagnostik und Therapie
Naturheilkunde – klinische Hypnose – Physiotherapie
Tel.: 04104/69 52 48*

www.praxis-christiane-moeller.de
info@praxis-christiane-moeller.de



CM Christiane Möller Physiotherapeutin / Heilpraktikerin

Private Praxis für ganzheitliche Diagnostik & Therapie
Naturheilkunde – klinische Hypnose – Physiotherapie

MoKi® – Moderne Therapie für Kinder:

- Entwicklungsverzögerungen: Baby Bobath
- KISS/KIDD, Kopfschmerz: Atlasterapie
- Ängste, Tics: HypnoKids® Kinderhypnose
- Physio: Funktionelle Vorsorge / Chiropraktik

Mehr Infos, Termine vereinbaren:

Praxis: Hofriedeallee 1, 21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 69 52 48
Mail: info@praxis-christiane-moeller.de
Web: www.praxis-christiane-moeller.de

Einladung zur Heilpraxis-Eröffnung

Sonntag 05.05.2024 von 11.00 bis 17.00 Uhr

mit Shiatsu Vorstellungen um 12.00; 14.00 und 16.00 Uhr

Heilpraxis GEsa Dreger

Heilpraktikerin – Shiatsu

Berodtskamp 16, 21521 Dassendorf

Beim Beschreiben bzw. Erklären, was ist Shiatsu, wird mir bewusst, wie wertvoll es gerade in dieser Zeit voller Unruhen, Krieg, Ängsten und Sorgen in der ganzen Welt ist, etwas so Wohltuendes, Verbindendes, Heilsames, Friedvolles, Wertvolles wie Shiatsu in der Hand zu haben und zu teilen – aus meiner Sicht ein lebenswichtiger guter Gegenpol zu all dem Negativen. Ein lebenswichtiges hohes Gut – sich sowohl selbst, als auch gegenseitig Gutes zu tun.

Shiatsu ist eine Art Akupunktmassage, wohltuend für Körper, Geist und Seele – bestimmt vom Prinzip einer respektvollen Begegnung, einer achtsamen Berührung im Chi unserer Lebensenergie.

Shiatsu sieht grundsätzlich den ganzen Menschen, es findet ein Zuhören statt, ein Nichtswollen, ein Dasein, ein Stück des Lebensweges einander achtsam begleiten.

Shiatsu ist ganzheitlich. Der zu Behandelnde liegt vollständig bekleidet auf dem Futon, auch auf der Liege oder dem Behandlungsstuhl. Es ist eine Kombination aus Dehnung, Lockerung, Rotation und Bewegung der Gelenke, Sehnen, Muskulatur, des Gewebes und shiatuspezifischen Drucktechniken mit Daumen, Handballen, Ellenbogen, Knie sowie dem einfachen, absichtslosen Dasein, Halten, Zuhören und Begleiten der Klientin/des Klienten. Energetische Blockaden können sich lösen, der Energiefluß kann einen Ausgleich finden.

Shiatsu vertraut dem WuWei: „dem Tun im Nichtstun und doch bleibt Nichts Ungetan“ *Laotse*

Auf meiner Internetseite heißt es weiter: Shiatsu ist schwer in Worte zu fassen, besser ist es, zu erfahren, selbst zu erleben ...

Dazu möchte ich Sie herzlich einladen: sollte ich Ihre Neugier, Ihr Interesse geweckt haben, schauen Sie gerne zur Eröffnung meiner Heilpraxis in Dassendorf vorbei oder vereinbaren Sie einen Schnuppertermin.

Shiatsu in Dassendorf – von Dassendorf in die Welt getragen.

Vor 28 Jahren hatte ich selbst das Glück, Shiatsu kennen und lieben zu lernen, am eigenen Körper zu erfahren. Shiatsu ist zu meiner Lebensphilosophie geworden. Im Jahr 2009 habe ich als Heilpraktikerin meine Heilpraxis in Wentorf eröffnet, mit dem Schwerpunkt Shiatsu. Diese Heilpraxis zieht jetzt bei uns in den Berodtskamp 16 in 21521 Dassendorf ein.

In meiner Heilpraxis biete ich Shiatsu, Traditionelle Chinesische Medizin, Teezeremonie, energetische Behandlungen, naturheilkundliche Behandlungsmethoden, Bachblüten, Acidosemassage,... an.

Mein großes Shiatsu-Wissen hüte ich nicht nur wie einen großen Schatz, sondern trage meine Erfahrungen liebend gern mit Leich-

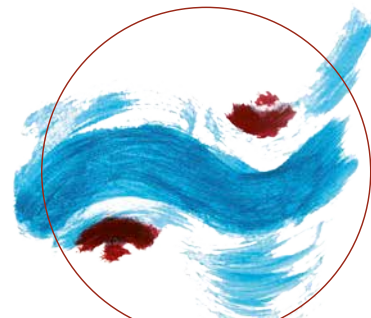
tigkeit in die Welt hinaus, gebe mein Wissen weiter, nicht nur im Behandeln, sondern auch im Unterrichten, gebe kleinere und größere Workshops, DO-In sowie fundierte Shiatsu-Ausbildungen vom Anfänger bis zum Köhner. Meine Kurse und Workshops sind sowohl für Interessierte, die einfach für sich etwas Gutes tun wollen, sich selbst und Angehörige, Freunde mit Shiatsu verwöhnen wollen, als auch für medizinisches Personal, Interessierte, die selbst gern Shiatsu lernen und weitergeben möchten. Mich treibt die Freude an der Arbeit mit Menschen, mit der universellen Lebensenergie, dem Chi, dem Einlassen auf die selbstregulierenden Kräfte an, das große Wissen der Chinesischen Medizin. Es ist mir selbst die größte Freude, auf diesem Wege selbst immer wieder Neues dazu zu lernen, für all das bin ich sehr dankbar. Weitergeben von eigenen Erfahrungen, großes Engagement.

Shiatsu ist für alle Altersgruppen geeignet, eine Behandlung dauert ca 1 Stunde.

Ich biete Shiatsu-Behandlungen in meiner Heilpraxis oder Mobil an: in der Industrie/im Büro/Dienstleistungsunternehmen, in der Schule, im Altenheim, als Hausbesuch, ...



HEILPRAXIS GESA DREGER



SHIATSU[©]

DIE KUNST DES BERÜHRENS

BERÜHRUNG, DIE BEWEGT

Sie möchten einen Termin vereinbaren oder haben Fragen?

Rufen Sie mich gerne an:

Gesa Dreger

Heilpraktikerin · Shiatsu-Therapeutin

TEL. 0176 - 10 54 57 74

Berodtskamp 16 · 21521 Dassendorf

Weitere Infos unter: www.heilpraxis-shiatsu.com

Otto Villwock

Metallbau

Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen

Björn Villwock

Metallbaumeister

Große Straße 19
21521 Aumühle

www.metallbau-reinbek.de

Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK
- MEISTERBETRIEB -
Bernd Mühlmann

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Öl- Gasfernung

Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK



KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für
Aufbau, Erneuerung und
Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei
bieten wir fachgerechte
Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempner-technik-hamburg.de



- Moderne Raumgestaltung
- Fassaden
- Airless spritzen
- Bodenbeläge

Bundesstraße 31a • 21521 Dassendorf
Telefon: 04104 - 918 93 27 • Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

Malerfachbetrieb Peter Kowalewski
- ehemals Malermeister Klages & Kowalewski GbR -
Tel./Fax: 04154 - 999 58 58 und 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de

Ihr Fachmann für: Maler- und Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten, alte Handwerkstechniken und Bodenbeläge



TISCHLEREI

W. SCHMIDT & SOHN GMBH

Tischlermeister W. Brumm



HUMBOLDTSTRASSE 6 - 21509 GLINDE
TEL. 040 - 727 93 50



Wir sind Ihr Ansprechpartner für Beratung
sowie Ausführung von Einbruchschutzmaßnahmen



www.TISCHLEREI-SCHMIDT.EU

Dachdecker hat Zeit!

- Reparaturarbeiten jeglicher Art
- Dachrinnen und Erneuerungen
- Dachflächenreinigung
- Dachbeschichtung (in allen Farben)
- Dachfirstsanierung
- Flachdachsicherungen (Dämmung)
- Schornsteinverkleidung
- Schieferarbeiten jeglicher Art

Feuchter Keller? Ich habe die Lösung!

➔ Mauerabdichtung

Dachdecker Voß
0171 / 510 28 83

Für Sie da:

■ in Aumühle

Josef Diers, FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/695 04 33

Dr. Gabriele Kochmann-Bertram, FÄtin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Bismarckallee 10
Telefon: 04104/43 10

**Dr. Bruno Lamersdorf
Dr. Axel Reich**
hausärztlich-internistische Gemeinschaftspraxis
Bergstraße 31
Telefon: 04104/960 143

Katrin Rilli, Zahnärztin
Bergstraße 31
Telefon: 04104/969 500

Apotheke am Billenkamp
Große Straße 10
Telefon: 04104/25 33

Apotheke Aumühle
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/16 65

■ in Wohltorf

Dr. Jan Kratzke, Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/55 25

■ in Dassendorf

Praxisgemeinschaft Inken Wulf
(Allgemeinmedizinerin) und **Heike Förster**
(Allgemeinmedizinerin und Fachärztin für Innere Medizin)
Falkenring 1
Telefon: 04104/979 70

Bernhard Keding, Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/809 14

Die Falken-Apotheke
Falkenring 1
Telefon: 04104/911 40

Ankauf von Büchern, Bibliotheken und Nachlässen. Tel. 04152/888 64 77.

Klavierunterricht – Möchten Sie oder Ihre Kinder Klavier spielen lernen? Dann könnten wir uns gemeinsam der Musik widmen. Ich gebe Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene und komme auch gerne zu Ihnen ins Haus. Tel. 0171/123 52 37.

Eigentumswohnung oder kleineres Haus in Aumühle/Wohltorf/Reinbek (vermietet oder frei) **zum Kauf gesucht.** Tel. 0177/249 57 82.

Haushaltshilfe gesucht bis 18 EUR/Std. für ca. 4 Std. pro Woche als Minijob. Berufstätiges Paar mit kleinen Kitakindern sucht 1x wöchentlich Unterstützung im Haushalt für Einfamilienhaus in Aumühle. Kontaktaufnahme per Anruf oder per WhatsApp 01515/910 86 10.

Flügel Blüthner Leipzig zu verkaufen. Flügel Blüthner Leipzig schwarz 185cm, guter Zustand! Baujahr ca. 1920 Serien Nr. 129110, Repetitionsmechanik, runder schöner Klang, Aliquot System-Piano-Patent (4.Saite schwingt mit) Hammerköpfe neu verfilzt. Wegen Umzug zu verkaufen. Preis VB/nur Selbstabholer (Wohltorf). angelika_jores@web.de

Pastorenfamilie sucht neues Zuhause

Wir, Pastor, Pädagogin und 2 Kinder, wohnen seit 4 Jahren im schönen Aumühle. Wir möchten gerne hier bleiben und suchen ein neues, dauerhaftes Zuhause in Aumühle und Umgebung, zur Miete oder evtl. zum Kauf. Ab 4 Zi., ab 95 qm., gerne mit Garten(anteil). Wir haben keine Tiere und sind Nichtraucher. Über Nachrichten freuen wir uns unter Tel. 04104/994 91 19.

Wir möchten unseren Chor verjüngen! Der Sachsenwaldchor in Reinbek, ein gemischter Chor mit ca. 50 Singenden unter der Leitung von Mike Steurethaler, sucht weitere Sänger/-innen. Unser Repertoire umfasst ein breites Spektrum an Messen, Requiem, Opern- und Operettenchören bis zu weltlichen Werken. Wer über Chorerfahrung verfügt und an einem Montagabend mal reinschnuppern möchte, melde sich gern bei Martin Raschke, Tel. 0160/534 37 36, info@sachsenwaldchor.de.

Impressum

Verlag
Lieblingsadressen, Inh. A. Wollweber,
Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf,
wollweber@lieblingsadressen.de

Herausgeberin
der Sachsenwalder, A. Wollweber
Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf,
info@dertsachsenwalder.de

Anzeigenberatung
Danika Scholz, Tel. 0174 399 99 34,
anzeigen@dertsachsenwalder.de

Redakteure/Autoren/Verfasser
Die Veröffentlichung eingesandter Beiträge erfolgt mit der Zustimmung und in alleiniger Verantwortung der namentlich genannten Redakteure/Autoren/Verfasser.

Verantwortlich für die Mitteilungen

– **des Amts Hohe Elbgeest:**
Amtsdirektor Torge Sommerkorn,
Christa-Höppner-Pl. 1, 21521 Dassendorf

– **der Gemeinde Aumühle:**
BM Knut Suhk, Bismarckallee 21,
21521 Aumühle

– **aus der Aumühler Politik:**
Unabhängige Wähler-Gemeinschaft
Aumühle e.V., 1. Vorsitzende:
Trude Remmele, Am Hünengrab 4*²
CDU Aumühle, 1. Vorsitzender:
Cornelius Heesch*¹

Bündnis 90/Die Grünen,
Sprecherin: Dr. Gundula Elsaßer*¹
SPD Aumühle, 1. Vorsitzender:
Uwe Edler, Große Str. 3*²

– **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:**
KGR, Börnsener Straße 25*²

– **der Otto-von-Bismarck-Stiftung:**
Natalie Wohlleben, Am Bahnhof 2,
21521 Friedrichsruh

– **des KuBA e. V., Verein für Kultur und Bildung in Aumühle:**
Kerstin Kleenworth, Alte Hege 6*²

– **der GWÖ-Gruppe Sachsenwald:**
Michael Hausberg, Am Hünengrab 7*²

– **des Montessori-Kinderhaus Aumühle e. V.:** Alexandra Kreinhöfer,
Ernst-Anton Straße 27a*²

– **des Lions Clubs Hamburg Sachsenwald:** Ulrich Riller, Pfingstholzallee 4*²

– **des ZONTA Clubs Aumühle-Sachsenwald e.V.:** Helgard Schwerdtfeger-Meyer,
Börnsener Str. 18*²

– **der Volkshochschule der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e. V.:**
Jeannette von Wedel, Bergstraße 9*²

– **der Gemeinde Wohltorf:**
BMin Susann Kröger,
Thies'sches Haus, Alte Allee 1*³

– **aus der Wohltorfer Politik:**
Wählergemeinschaft Wohltorf,
1. Vorsitzende: Yvonne Hogrefe,
Pommernweg 33*³

Bündnis 90/Die Grünen Wohltorf,
Fraktionsvorsitzende: Ingrid Hoffmann,
Eschenbruchweg 8*³

FDP Wohltorf, 1. Vorsitzender:
Wolfgang Wetzels, Waldstraße 5*³
SPD Wohltorf, 1. Vorsitzender:
Dr. Rolf Gestefeld, Parkallee 21*³

– **der Ev. Kirchengemeinde Wohltorf:**
KGR, Kirchberg 5*³

– **des Sachsenwald-Bads Tonteich e. V.:**
Bernd Wyrwinski, Thies'sches Haus,
Alte Allee 1*³

– **der Ev. Kindertagesstätte Wohltorf:**
Christina Müller, Alter Knick 27*³

– **der Gemeinde Dassendorf:**
BMin Martina Falkenberg,
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf

– **aus der Dassendorfer Politik:**
Wählergemeinschaft WIR für Dassendorf,
1. Vorsitzender: Wilfried Falkenberg*⁴
SPD Dassendorf,

1. Vorsitzender: Hendrik Rohrbach*⁴
CDU Dassendorf,
1. Vorsitzender: Rolf Demme*⁴

Gestaltung: QUERFORMAT,
agentur für werbung & design,
Inh. Alexandra Wollweber
Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf,
info@querformat-design.de

Druck: HS PRINTHOUSE GmbH,
Weidenbaumsweg 40-46, 21035 Hamburg,
Auflage: 6.500

Verteilung: durch eigenen Austrägerstab
an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle,
Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp

Auslagestellen:
siehe www.der-sachsenwalder.de
Bildnachweis: Titelfoto: Meerfreiheit,
Mareike Suhk & Christian Geisler GbR,
Eichenallee 1c, 21521 Wohltorf

Sonstige Fotos: Adobe Stock,
S. 22+59: © HL
S. 45-47: © Anja B. Schäfer
S. 71: © Brian Jackson

72-73: © uliyamiro37046
S. 74-75: © Vadim Andrushchenko

*¹ Zustellungsadresse: Gemeinde Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle

*² 21521 Aumühle

*³ 21521 Wohltorf

*⁴ Zustellungsadresse: Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Pl. 1, 21521 Dassendorf

Am Brink 2-4 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel. 040 724 14 10 · info@marks-einrichtungen.de

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 10 – 19 Uhr · Sa 10 – 16 Uhr

MARKS

EINRICHTUNGEN

COR

Home is where **the heart** is

CONSETA
F.W. Möller, 1964



Seit 70 Jahren schafft COR in Rheda-Wiedenbrück Lieblingsplätze, an denen man sich zuhause fühlt.

Das ist auch für Sie ein Grund zum Jubilieren. Denn zur Feier des Anlasses gibt es bei uns ein ganzes Jahr lang ausgewählte Leder- und Stoffbezüge zum Geburtstagspreis. Ganz egal, welches Möbelstück Sie damit einkleiden wollen.

CORDIA LOUNGE
Jehs + Laub, 2016



JALIS
Jehs + Laub, 2010



SHRIMP
Jehs + Laub, 2011



MELL LOUNGE
Jehs + Laub, 2015

